

Maschinenlesbares Codebuch - ZA Nr. 3277

Umweltbewußtsein in Deutschland 1998

Primärforscher:

P. Preisendörfer, Institut für Soziologie,
Universität Rostock;
A. Diekmann,
Institut für Soziologie, Universität Bern

Zentralarchiv für empirische Sozialforschung
an der Universität zu Köln
Bachemer Str.40
D-50931 Köln
Tel: 0221 - 47 694 - 0
Fax: 0221 - 47 694 - 44

Zur Beachtung bei Veröffentlichungen

Alle Forschungsarbeiten, die sich auf vom ZENTRALARCHIV bereitgestellte Daten beziehen, sollten sich an nachstehender Zitierweise orientieren. Die jeweils zutreffenden Angaben sollten entsprechend eingesetzt werden:

Die Daten (und Tabellen), die in diesem Beitrag (Buch, Artikel, Manuskript) benutzt werden, wurden (zum Teil) vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG, Universität zu Köln, zugänglich gemacht. Die Daten für die Studie ... (Titel der Studie) wurden erhoben von ... (Name(n) der Forscher und des Instituts der Primärforschung). Sie wurden vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG (ZA) für die Analyse aufbereitet und dokumentiert. Weder die vorgenannten Personen und Institute noch das ZENTRALARCHIV tragen irgendeine Verantwortung für die Analyse oder Interpretation der Daten in diesem Beitrag.

Um einen Überblick über die tatsächliche Benutzung unseres Institutes zu erhalten, bitten wir außerdem um Überlassung von zwei Forschungsberichten aus jedem Projekt, das auf Bestände des ZENTRALARCHIVS zurückgreift. Die Berichte sollten dem ZENTRALARCHIV spätestens einen Monat nach Fertigstellung zugehen.

ZA-Nummer: S3277

ZA-Kategorie: Technik

Zugangsklasse: A

Titel:

Umweltbewußtsein in Deutschland 1998

Erhebungszeitraum:

Januar 1998 bis Februar 1998

Primärforscher:

P. Preisendörfer,
Institut für Soziologie, Universität Rostock;
A Diekmann,
Institut für Soziologie, Universität Bern

Datenerhebung:

GFM-GETAS, Hamburg

Inhalt:

Umweltbewußtsein und Verhalten in umweltrelevanten Bereichen.

Themen: Einstufung der Bedeutung politischer Probleme wie Arbeitslosigkeit, Wohnraumversorgung, Erhalt des Sozialstaates, Verbrechensbekämpfung, Ausländerfragen, Umweltschutz und Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft (Skalometer); Beurteilung der persönlichen Betroffenheit durch Lärm, Abgase, schlechte Luft und herumliegende Abfälle; Verkehrsbelastung der Wohnstraße des Befragten; empfundene Lärmbelastung am Abend; Ausblick auf Grünflächen und eigener Gartenbesitz; Charakterisierung der Lage der Wohnung sowie empfundene Lärmbelastung der Wohnumgebung; Zufriedenheit mit der Umweltsituation in der Wohngegend; globale Einschätzung der Umweltverhältnisse (Skala); Empfindung von Eigenverantwortung hinsichtlich Umweltschutz; Einstellung zur Wissenschaft und Technik als umweltschädigend oder schützend; ökologische Werthaltungen und Umweltbewußtsein (Skala).

Umweltbewußtes Einkaufsverhalten: Beachten der Umweltverträglichkeit von Produkten beim Einkauf; Orientierung an Kennzeichnungen umweltfreundlicher Produkte; Kenntnis und Beachten des "Blauen Engels"; Bereitschaft zur Zuzahlung für umweltbewußte und umweltfreundliche Produkte; umweltbewußtes Kaufverhalten, z.B. beim Kauf von Getränken in Pfandflaschen; Zurücklassen von Verpackungen in Geschäften sowie Veränderung des Umweltverhaltens in der letzten Zeit; Kauf von saisonbezogenem und regionalem Obst und Gemüse; Kauf wiederaufladbarer Batterien; Kleidungskauf im Second-Hand-Laden; Tragedauer für Kleidungsstücke (eine Saison bis 3 Jahre); Mode, Preis oder Langlebigkeit als Kriterien beim Kleidungskauf; Einstellung zu gentechnisch behandelten Lebensmitteln; Beurteilung von Aussagen über umweltschädliche Produkte, den Kauf von Konservendosen und die allgemeine Sorglosigkeit beim Umgang mit Umweltproblemen; Einstellung zum Kauf von Produkten aus kontrolliert-biologischem Anbau.

Abfallwirtschaft: Häufigkeit des Trennens von Abfall in den einzelnen Wertstoffkategorien; Besitz einer Biomülltonne bzw. eigene Kompostierung; Sondermüllsammelstelle in näherer Umgebung; Entfernung zum nächsten Altpapier- sowie Altglascontainer; Gemeinschaftsmülltonne oder eigene Mülltonne; Art der

Beteiligung des Haushalts am Dualen System mit dem Grünen Punkt; Einstellung zum Umfang der allgemeinen Müllproduktion, zum Recycling und zur umweltschonenden Beseitigung von Restmüll (Skala); Bereitschaft zur Zahlung von höheren Müllgebühren sowie Trennung weiterer Müllarten.

Energie- und Wasserverbrauch: Verwendung von Energiesparlampen; energiebewußtes Abschalten von Licht sowie von Fernsehgeräten; sparsame Nutzung von Wasser und Wasserspareinrichtungen im Haushalt; Wasserspartaste bei der Toilette; verbrauchsgerechte Abrechnung der Wasserkosten oder Pauschalverfahren; Vorgehensweise beim Zimmerlüften im Winter; Heizungsart; Abschalten der Heizung bei mehrstündigem Verlassen der Wohnung; Gründe, die gegen ein Abschalten sprechen; Nutzung der Nachtabsenkung für die Heizung und mögliche Gründe dagegen; Pauschalabrechnung der Heizungskosten für die Wohnung; Nutzung eines Wäschetrockners; Einstellung zum Energiesparen (Skala).

Verkehr und Auto: Besitz und Anzahl von Fahrrädern, Mopeds, Motorrädern und Autos; Umweltschutz als Grund für den Nichtbesitz oder eingeschränkter Nutzung eines PKWs; Nutzungshäufigkeit des PKWs in Tagen sowie nach Kilometerleistung; Häufigkeit von Ausflügen an Wochenenden und präferiertes Verkehrsmittel; ziellose Fahrten mit dem Fahrrad, öffentlichen Verkehrsmitteln und dem Auto "nur so zum Spaß"; benutztes Verkehrsmittel beim letzten Urlaub; Nutzungshäufigkeit der Bundesbahn insgesamt und beruflich im letzten Jahr; Selbsteinstufung als intensiver, überdurchschnittlicher, durchschnittlicher oder eher unterdurchschnittlicher Fahrer; Besitz einer Bahncard; Nutzungshäufigkeit von Flügen insgesamt, innerhalb Deutschlands, innerhalb und außerhalb Europas im letzten Jahr; Anteil genutzter Flüge für berufliche Zwecke; Anzahl der Urlaubsreisen im letzten Jahr; Verkehrsmittelnutzung bei Haushaltseinkäufen und auf dem Weg zum Arbeitsplatz; Entfernung zum Arbeitsplatz sowie zur Einkaufsstätte; Wegezeiten zur Arbeit; berufsbedingte Nutzung des PKWs; Nutzungsmöglichkeit öffentlicher Verkehrsmittel auf dem Weg zur Arbeit und Wegezeit; Einstellung zu Aussagen über Auto und Verkehr, wie z.B. Änderung des Fahrstils zur Verringerung des Benzinverbrauchs, gewohnheitsmäßige Nutzung von PKWs, zu geringe Nutzung des ÖPNV, Reduzierung von PKW-Nutzung aus Umweltschutzgründen und Nutzung von Fahrgemeinschaften (Skala); Mitgliedschaft in einer Umweltschutzorganisation und übernommene Funktion; politische Partizipation in Umweltfragen; Häufigkeit der Diskussionen um Umweltschutz; vermutete Einstellung des sozialen Umfelds zu einem eigenen Engagement in einer Umweltschutzgruppe; Einschätzung der Wirksamkeit umweltpolitischer Maßnahmen wie bestehende Gesetze zum Schutz der Umwelt; Einstellung zu einer stärkeren Überwachung der Einhaltung von Umweltschutzgesetzen; Steuererhöhungen zur Finanzierung eines verbesserten Umweltschutzes; akzeptierter Höchstpreis für Benzin; Zufriedenheit mit den Leistungen des Bundesumweltamtes (Skalometer); Einstellung zu einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf Autobahnen; präferierte Höchstgeschwindigkeitsgrenze; Zustimmung zu autofreien Innenstädten, Erweiterung von Fußgängerzonen und Erhöhung von Parkgebühren in Großstädten; Befürwortung von verkehrsberuhigten Bereichen und Tempo-30-Zonen in reinen Wohngebieten; Einstellung zum Ausbau des ÖPNV, von Radwegenetzen, zu einer Verteuerung des Autofahrens und zur Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene; Einstellung zur erheblichen Erhöhung von Müllgebühren, zum Bau von Müllverbrennungsanlagen, zum Einrichten von Mülldeponien und zu verschärften gesetzlichen Vorschriften für die Herstellung von Produkten; Beurteilung des jüngsten Fortschritts bei der Umweltverträglichkeit von Verpackungen, bei der Reinheit von Gewässern, bei der Luftsauberkeit, beim Bodenschutz, beim Klimaschutz und der

Energieeinsparung; Einschätzung der Gefährlichkeit von Gentechnik und Beurteilung der ausreichenden Schutzfunktionen des Staates; Kenntnis der sogenannten ökologischen Steuerreform; Präferenz für schrittweise oder zügige Umstellung auf eine solche Steuerreform; Umweltschutz und Arbeitsplatzbeschaffung; Kenntnis des Begriffs "nachhaltige Entwicklung" (sustainable development); Beurteilung der Umweltverhältnisse in den neuen sowie in den alten Bundesländern; Vertrauen in die Kompetenz von Parteien, Umweltschutzbehörden, Initiativen, Gewerkschaften und in die Industrie bezüglich des Umweltschutzes.

Umweltwissen: Schätzung eines durchschnittlichen Wasserverbrauchs eines Bürgers pro Tag, des Anteils von Strom aus Atomkraftwerken und Kenntnis des Strompreises pro Kilowattstunde; Haushaltsgeräte mit dem höchsten Energieverbrauch; verantwortliches Gas für den Treibhauseffekt; Gefahr durch hohe Ozonwerte am Boden oder in der Erdatmosphäre; Kenntnis von heimischen Tieren und Pflanzen, die auf der sogenannten "Roten Liste" stehen; Beurteilung der eigenen sowie gesamtdeutschen gegenwärtigen und zukünftigen wirtschaftlichen Lage; Wohnfläche (in qm); Anzahl der Wohnräume kleiner als 6 qm; Wohnform und Art des Wohnhauses; Baujahr des Wohnhauses; Kontakthäufigkeit zu Nachbarn.

Demographie: Geschlecht; Geburtsmonat und Geburtsjahr; Schulbildung; beruflicher Ausbildungsabschluß; Erwerbstätigkeit; Wochenarbeitsstunden; berufliche Position; Furcht vor Arbeitslosigkeit; eigene Arbeitslosigkeit in den letzten Jahren; Selbsteinstufung der Schichtzugehörigkeit und auf einem Links-Rechts-Kontinuum; Politikinteresse; Parteipräferenz (Sonntagsfrage); Familienstand; Zusammenleben mit einem Partner und Erwerbstätigkeit des Lebenspartners; Kinderzahl; Alter der im Haushalt lebenden Personen; Einkommen des Befragten und Haushaltseinkommen; Konfession; Religiosität; Ortsgröße des Ortes, in dem der Befragte aufgewachsen ist; Herkunft aus der DDR; Wohndauer; Telefonbesitz; Anrufbeantworterbesitz; Computerbesitz und Internetanschluß.

Interviewerrating: Anwesenheit Dritter beim Interview und deren Verwandtschaftsgrad zum Befragten; Eingriffe anderer Personen in das Interview; Kooperationsbereitschaft und Zuverlässigkeit des Befragten.

Zusätzlich verkodet wurden: Interviewdatum; Anzahl der Interviews im Sample Point; Anzahl der telefonischen und persönlichen Kontaktversuche; Postleitzahl; Intervieweralter; Bildungsniveau des Interviewers.

Grundgesamtheit und Auswahl:

Untersuchungsgebiet: BRD

Mehrstufig geschichtete Zufallsauswahl (ADM-Mastersample) von deutschen Staatsangehörigen im Alter von 18 Jahren und Wohnsitz in Deutschland

Erhebungsverfahren:

Mündliche Befragung mit standardisiertem Fragebogen

Datensatz

Anzahl der Einheiten: 2029

Anzahl der Variablen: 303

Veröffentlichung:

Preisendörfer, Peter:

Umweltbewußtsein in Deutschland: Ergebnisse einer repräsentativen Bevölkerungsumfrage 1998.

Berlin: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit 1998.

Preisendörfer, Peter:

Umwelteinstellungen und Umweltverhalten in Deutschland: Empirische Befunde und Analysen auf der Grundlage der Bevölkerungsumfragen "Umweltbewußtsein in Deutschland 1991-1998". Hrsg. vom Umweltbundesamt. Opladen: Leske + Budrich 1999.

Weitere Hinweise:

Aus der gleichen Reihe stammen die ZA-Studien-Nrn. 2964 und 3278.

Hinweise zur Benutzung des Codeplanes

Im wesentlichen folgt das Codebuch dem Originalfragebogen. Zum Verständnis der Codebuchangaben bitten wir den Benutzer, die Erläuterungen am Beispiel einer Variablen zu beachten. Die Zahlenangaben in den spitzen Klammern < > beziehen sich auf die Erläuterungen, die diesem Beispiel folgen. Sie erscheinen nicht im Codebuch.

Beispiel

<1> <2>		<1>	
V218 - Hauptenergiefresser HH		REF NR.0218	
<4>	<5>	<3>	<13>
Position	295	FW1:	9
Länge	1		
<6>			
F.110(D) Für welches der vier folgenden Dinge wird im Haushalt die meiste Energie verbraucht? Für:			
(Int. Antwortvorgaben vorlesen, genannte Kennziffer einkreisen; richtig: Nr. 4 = Heizung)			
<7>		ABS.	% 2020
<Vollständiger Fragetext F.110>			
<8>	<9>	<10>	<11> <12>
1.	Beleuchtung	203	10.00 10.05
2.	Kochen/Backen	375	18.48 18.56
3.	Warmwasser	335	16.51 16.58
4.	oder Heizung	1004	49.48 49.70
8.	weiß nicht	103	5.08 5.10
9.	KA	9	0.44 .
<14>		2029	100.00 100.00
	West Ost		
1	117	86	
%	9.6	10.7	
2	185	190	
%	15.2	23.7	
3	230	105	
%	18.9	13.1	
4	612	392	
%	50.3	48.8	
8	73	30	
%	6.0	3.7	
9	7M	2M	
Sum	1217	803	

Erläuterungen

- <1> Jeder Frageeinheit der Studie ist eine Variablen- und eine Referenznummer eindeutig zugeordnet.
- <2> Die maximal 24-stellige Etikette der Variablen stellt den semantischen Bezug her zwischen dem Codebuch und der OSIRIS- bzw. SPSS-Systemdatei.
- <3> In den Feldern FW1 und FW2 werden die fehlenden Werte ausgewiesen.
"FW1" gibt einen explizit definierten einzelnen Wert an.
"FW2" definiert einen Wertebereich. Alle Werte, die größer oder gleich der angegebenen Zahl sind, liegen in dem Bereich der fehlenden Werte.
Wenn keine Zahlen angegeben sind, sind für die betreffende Variable keine fehlenden Werte (FW1 und/oder FW2) definiert.
- <4> "POSITION" gibt an, an welcher Stelle die betreffende Variable im OSIRIS-Datensatz beginnt.
"FELDLÄNGE" beschreibt die Anzahl der Stellen der betreffenden Variable.
- <5> "KARTE" und "SPALTE" beschreiben die Position der Variablen im card-image-Datensatz (jeweils 80-stellige Sätze im Lochkartenformat) der Studie.
- <6> An dieser Stelle steht der vollständige Fragetext aus den Originalunterlagen der Studie, einschließlich der Intervieweranweisungen oder sonstiger Kommentare. Die Notation bleibt soweit wie möglich erhalten.
Umstrukturierungen des Codeplans und damit auch Veränderungen der Textabfolge werden in einzelnen Fällen vorgenommen und dienen der leichteren Handhabung der Daten für Analysezwecke.
- <7> Die Archivkommentare, Hinweise des Bearbeiters der Studie für den Benutzer, stehen in spitzen Klammern < > vornehmlich an dieser Stelle. Wenn sie im Bereich der Frage- oder Antworttexte erforderlich werden, sind sie durch diese Klammern gekennzeichnet.
- <8> Hier stehen die explizit im Datensatz vorhandenen Codepositionen der einzelnen Antwortkategorien. Die Codewerte gelten sowohl für die Positionsangabe <4> als auch für die Karten- und Spaltenangabe <5> im Kopf der Variablen.
- <9> Die Antworttexte werden aus den Originalunterlagen entnommen. Falls eine Umstrukturierung des Codeplanes erforderlich war, werden die Antworttexte ergänzt bzw. neue hinzugefügt.
- <10> Die absoluten Häufigkeiten beziehen sich auf die Fallzahl im ungewichteten Datensatz.
- <11> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle beziehen sich auf die ungewichtete Gesamtzahl der Fälle.
- <12> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle errechnen sich auf der Basis der analysefähigen ungewichteten Gesamtheit, d.h. die Gesamtzahl der Fälle wird um die Anzahl der Fälle vermindert, auf die die Bedingungen der fehlenden Werte FW1 und FW2 zutreffen.
- <13> "DEZ.STELLEN" gibt die Anzahl der für diese Variable definierten Dezimalstellen an.
- <14> Die Kreuztabelle weist die Häufigkeitsverteilungen der Variablen je Erhebungsgebiet aus. Die Prozentwerte unter den absoluten Werten sind auf der Basis der gültigen Nennungen errechnet, d.h. die Gesamtzahl der Fälle wird um die Anzahl der Fälle vermindert, auf die die Bedingungen der fehlenden Werte FW1 und FW2 zutreffen.

V1 Studiennummer 3277

Ref.Nr.: 1

Position: 1

Länge: 4

ZA-Studiennummer 3277

V2 Befragtennummer

Ref.Nr.: 2

Position: 5

Länge: 4

Befragtennummer

V3 Ost-West-Filter

Ref.Nr.: 3

Position: 9

Länge: 1

Ost-West-Filter

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. West	1224	60.33
2. Ost	805	39.67
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

V4 Wichtig:Arbeitslosigkeit

Ref.Nr.: 4

Position: 10 FW1: 99

Länge: 2

F.1 Thema unserer Befragung sind Meinungen, Einstellungen und Gegebenheiten im Bereich des Umweltschutzes.

Nun ist es so, daß es in Deutschland derzeit viele wichtige Probleme gibt. Deshalb möchten wir mit der Frage beginnen, wie wichtig für Sie politische Maßnahmen zu verschiedenen Problemen sind.

Zu jedem Problem können Sie, wie es in Liste 1 dargestellt ist Punkte zwischen 0 und 10 vergeben. 0 bedeutet, daß politische Maßnahmen zu dem Problem für Sie überhaupt nicht wichtig sind. 10 bedeutet sehr wichtig. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: weiße Liste 1 vorlegen; zu jeder Vorgabe eine Antwortkennziffer einkreisen.)

F.1a Wie wichtig sind Ihrer Meinung nach politische Maßnahmen im Bereich: Verminderung der Arbeitslosigkeit

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2023
01. 0 überhaupt nicht wichtig	1	0.05	0.05
02.	0		
03.	3	0.15	0.15
04.	5	0.25	0.25
05.	6	0.30	0.30
06.	18	0.89	0.89
07.	22	1.08	1.09
08.	34	1.68	1.68
09.	119	5.86	5.88
10.	165	8.13	8.16
11. 10 sehr wichtig	1650	81.32	81.56
99. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

V4 Wichtig:Arbeitslosigkeit

(Fortsetzung)

	West	Ost
1	1	
%	.1	
3	3	
%	.2	
4	5	
%	.4	
5	5	1
%	.4	.1
6	10	8
%	.8	1.0
7	21	1
%	1.7	.1
8	28	6
%	2.3	.7
9	87	32
%	7.1	4.0
10	112	53
%	9.2	6.6
11	949	701
%	77.7	87.4
99	3M	3M
Sum	1221	802

V5 Wichtig: Wohnraumversorg

Ref.Nr.: 5

Position: 12 FW1: 99

Länge: 2

F.1b Wie wichtig sind Ihrer Meinung nach politische Maßnahmen
im Bereich: Verbesserung der Wohnraumversorgung

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2020
01. 0 überhaupt nicht wichtig	52	2.56	2.57
02.	47	2.32	2.33
03.	101	4.98	5.00
04.	123	6.06	6.09
05.	156	7.69	7.72
06.	317	15.62	15.69
07.	214	10.55	10.59
08.	227	11.19	11.24
09.	262	12.91	12.97
10.	167	8.23	8.27
11. 10 sehr wichtig	354	17.45	17.52
99. KA	9	0.44	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	23	29
%	1.9	3.6
2	19	28
%	1.6	3.5
3	55	46
%	4.5	5.7
4	72	51
%	5.9	6.4
5	88	68
%	7.2	8.5
6	181	136
%	14.8	17.0
7	135	79
%	11.1	9.9
8	141	86
%	11.6	10.7
9	169	93
%	13.9	11.6
10	97	70
%	8.0	8.7
11	239	115
%	19.6	14.4
99	5M	4M
Sum	1219	801

V6 Wichtig: Sozialstaat

Ref.Nr.: 6

Position: 14 FW1: 99

Länge: 2

F.1c Wie wichtig sind Ihrer Meinung nach politische Maßnahmen
im Bereich: Mehr tun für den Erhalt des Sozialstaates

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2025
01. 0 überhaupt nicht wichtig	19	0.94	0.94
02.	6	0.30	0.30
03.	20	0.99	0.99
04.	32	1.58	1.58
05.	65	3.20	3.21
06.	169	8.33	8.35
07.	107	5.27	5.28
08.	229	11.29	11.31
09.	302	14.88	14.91
10.	270	13.31	13.33
11. 10 sehr wichtig	806	39.72	39.80
99. KA	4	0.20	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	15	4
%	1.2	.5
2	5	1
%	.4	.1
3	15	5
%	1.2	.6
4	28	4
%	2.3	.5
5	58	7
%	4.8	.9
6	134	35
%	11.0	4.4
7	90	17
%	7.4	2.1
8	175	54
%	14.3	6.7
9	186	116
%	15.2	14.4
10	142	128
%	11.6	15.9
11	373	433
%	30.5	53.9
99	3M	1M
Sum	1221	804

V7 Wichtig: Verbrechensbek.

Ref.Nr.: 7

Position: 16 FW1: 99

Länge: 2

F.1d Wie wichtig sind Ihrer Meinung nach politische Maßnahmen
im Bereich: Verbesserung der Verbrechensbekämpfung

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2025
01. 0 überhaupt nicht wichtig	1	0.05	0.05
02.	2	0.10	0.10
03.	14	0.69	0.69
04.	16	0.79	0.79
05.	35	1.72	1.73
06.	61	3.01	3.01
07.	86	4.24	4.25
08.	136	6.70	6.72
09.	277	13.65	13.68
10.	267	13.16	13.19
11. 10 sehr wichtig	1130	55.69	55.80
99. KA	4	0.20	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	1	
%	.1	
2	2	
%	.2	
3	10	4
%	.8	.5
4	11	5
%	.9	.6
5	29	6
%	2.4	.7
6	42	19
%	3.4	2.4
7	63	23
%	5.2	2.9
8	91	45
%	7.5	5.6
9	184	93
%	15.1	11.6
10	165	102
%	13.5	12.7
11	623	507
%	51.0	63.1
99	3M	1M
Sum	1221	804

V8 Wichtig: Ausländerzuzug

Ref.Nr.: 8

Position: 18 FW1: 99

Länge: 2

F.1e Wie wichtig sind Ihrer Meinung nach politische Maßnahmen
im Bereich: Verringerung des Zuzugs von Ausländern

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2024
01. 0 überhaupt nicht wichtig	77	3.79	3.80
02.	32	1.58	1.58
03.	58	2.86	2.87
04.	69	3.40	3.41
05.	84	4.14	4.15
06.	239	11.78	11.81
07.	124	6.11	6.13
08.	145	7.15	7.16
09.	237	11.68	11.71
10.	231	11.38	11.41
11. 10 sehr wichtig	728	35.88	35.97
99. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	46	31
%	3.8	3.9
2	23	9
%	1.9	1.1
3	37	21
%	3.0	2.6
4	42	27
%	3.4	3.4
5	50	34
%	4.1	4.2
6	148	91
%	12.1	11.3
7	72	52
%	5.9	6.5
8	90	55
%	7.4	6.8
9	125	112
%	10.2	13.9
10	131	100
%	10.7	12.5
11	457	271
%	37.4	33.7
99	3M	2M
Sum	1221	803

V9 Wichtig: Umweltschutz

Ref.Nr.: 9

Position: 20 FW1: 99

Länge: 2

F.1f Wie wichtig sind Ihrer Meinung nach politische Maßnahmen
im Bereich: Verbesserung der Umweltschutzes

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2024
01. 0 überhaupt nicht wichtig	10	0.49	0.49
02.	5	0.25	0.25
03.	14	0.69	0.69
04.	28	1.38	1.38
05.	47	2.32	2.32
06.	205	10.10	10.13
07.	193	9.51	9.54
08.	243	11.98	12.01
09.	400	19.71	19.76
10.	253	12.47	12.50
11. 10 sehr wichtig	626	30.85	30.93
99. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	9	1
%	.7	.1
2	5	
%	.4	
3	10	4
%	.8	.5
4	19	9
%	1.6	1.1
5	33	14
%	2.7	1.7
6	142	63
%	11.6	7.8
7	125	68
%	10.2	8.5
8	128	115
%	10.5	14.3
9	222	178
%	18.2	22.1
10	141	112
%	11.6	13.9
11	386	240
%	31.6	29.9
99	4M	1M
Sum	1220	804

V10 Wichtig: Wettbewerbsfäh.

Ref.Nr.: 10

Position: 22 FW1: 99

Länge: 2

F.1g Wie wichtig sind Ihrer Meinung nach politische Maßnahmen
im Bereich: Mehr tun für die Aufrechterhaltung der Wettbe-
werbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2023
01. 0 überhaupt nicht wichtig	11	0.54	0.54
02.	9	0.44	0.44
03.	25	1.23	1.24
04.	27	1.33	1.33
05.	56	2.76	2.77
06.	193	9.51	9.54
07.	166	8.18	8.21
08.	178	8.77	8.80
09.	344	16.95	17.00
10.	300	14.79	14.83
11. 10 sehr wichtig	714	35.19	35.29
99. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	7	4
%	.6	.5
2	7	2
%	.6	.2
3	16	9
%	1.3	1.1
4	13	14
%	1.1	1.7
5	33	23
%	2.7	2.9
6	130	63
%	10.7	7.8
7	112	54
%	9.2	6.7
8	126	52
%	10.3	6.5
9	202	142
%	16.6	17.7
10	159	141
%	13.0	17.5
11	414	300
%	34.0	37.3
99	5M	1M
Sum	1219	804

V11 Schienenverkehrslärm

Ref.Nr.: 11

Position: 24 FW1: 9

Länge: 1

F.2 Wie stark fühlen Sie sich persönlich, also in Ihrem eigenen Wohnumfeld, von folgenden Dingen belästigt: stark, nicht so stark oder gar nicht belästigt?

(Int.: zu jeder Vorgabe eine Antwortkennziffer einkreisen)

F.2A Schienenverkehrslärm

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2022
1. stark	50	2.46	2.47
2. nicht so stark	247	12.17	12.22
3. gar nicht	1725	85.02	85.31
9. KA	7	0.34	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	33	17
%	2.7	2.1
2	158	89
%	13.0	11.1
3	1027	698
%	84.3	86.8
9	6M	1M
Sum	1218	804

V12 Straßenverkehrslärm

Ref.Nr.: 12

Position: 25 FW1: 9

Länge: 1

F.2B Ausmaß der Belästigung durch: Straßenverkehrslärm

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2024
1. stark	313	15.43	15.46
2. nicht so stark	871	42.93	43.03
3. gar nicht	840	41.40	41.50
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	177	136
%	14.5	16.9
2	505	366
%	41.4	45.5
3	537	303
%	44.1	37.6
9	5M	
Sum	1219	805

V13 Industrie-, Gewerbelärm

Ref.Nr.: 13

Position: 26 FW1: 9

Länge: 1

F.2C Ausmaß der Belästigung durch: Industrie- und Gewerbelärm

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2025
1. stark	35	1.72	1.73
2. nicht so stark	297	14.64	14.67
3. gar nicht	1693	83.44	83.60
9. KA	4	0.20	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	26	9
%	2.1	1.1
2	186	111
%	15.2	13.8
3	1008	685
%	82.6	85.1
9	4M	
Sum	1220	805

V14 Flugverkehrslärm

Ref.Nr.: 14

Position: 27 FW1: 9

Länge: 1

F.2D Ausmaß der Belästigung durch: Flugverkehrslärm

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2023
1. stark	65	3.20	3.21
2. nicht so stark	392	19.32	19.38
3. gar nicht	1566	77.18	77.41
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	53	12
%	4.3	1.5
2	285	107
%	23.4	13.3
3	881	685
%	72.3	85.2
9	5M	1M
Sum	1219	804

V15 Lärm von Nachbarn

Ref.Nr.: 15

Position: 28 FW1: 9

Länge: 1

F.2E Ausmaß der Belästigung durch: Lärm von Nachbarn

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2021
1. stark	76	3.75	3.76
2. nicht so stark	579	28.54	28.65
3. gar nicht	1366	67.32	67.59
9. KA	8	0.39	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	52	24
%	4.3	3.0
2	347	232
%	28.5	28.9
3	818	548
%	67.2	68.2
9	7M	1M
Sum	1217	804

V16 Störung: Autoabgase

Ref.Nr.: 16

Position: 29 FW1: 9

Länge: 1

F.2F Ausmaß der Belästigung durch: Autoabgase

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2017
1. stark	257	12.67	12.74
2. nicht so stark	802	39.53	39.76
3. gar nicht	958	47.22	47.50
9. KA	12	0.59	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	147	110
%	12.1	13.7
2	467	335
%	38.5	41.7
3	599	359
%	49.4	44.7
9	11M	1M
Sum	1213	804

V17 Fabrikabgase, -abwässer

Ref.Nr.: 17

Position: 30 FW1: 9

Länge: 1

F.2G Ausmaß der Belästigung durch: Abgase und Abwässer von Fabriken

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2021
1. stark	39	1.92	1.93
2. nicht so stark	272	13.41	13.46
3. gar nicht	1710	84.28	84.61
9. KA	8	0.39	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	26	13
%	2.1	1.6
2	185	87
%	15.2	10.8
3	1008	702
%	82.7	87.5
9	5M	3M
Sum	1219	802

V18 Störung: schlechte Luft

Ref.Nr.: 18

Position: 31 FW1: 9

Länge: 1

F.2H Ausmaß der Belästigung durch: Schlechte Luft

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2024
1. stark	136	6.70	6.72
2. nicht so stark	661	32.58	32.66
3. gar nicht	1227	60.47	60.62
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	80	56
%	6.6	7.0
2	394	267
%	32.3	33.2
3	745	482
%	61.1	59.9
9	5M	
Sum	1219	805

V19 herumliegende Abfälle

Ref.Nr.: 19

Position: 32 FW1: 9

Länge: 1

F.2J Ausmaß der Belästigung durch: Herumliegende Abfälle

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2021
1. stark	240	11.83	11.88
2. nicht so stark	646	31.84	31.96
3. gar nicht	1135	55.94	56.16
9. KA	8	0.39	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	121	119
%	9.9	14.8
2	345	301
%	28.3	37.5
3	753	382
%	61.8	47.6
9	5M	3M
Sum	1219	802

V20 Verkehrsdichte am Haus

Ref.Nr.: 20

Position: 33 FW1: 9

Länge: 1

F.3 Wenn Sie aus der Haustüre Ihres Wohnhauses hinausgehen, wie stark befahren ist die Straße, auf der Sie dann sind:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2024
1. stark	428	21.09	21.15
2. nicht so stark	1196	58.95	59.09
3. gar nicht	400	19.71	19.76
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	231	197
%	18.9	24.6
2	709	487
%	58.0	60.7
3	282	118
%	23.1	14.7
9	2M	3M
Sum	1222	802

V21 nachts stör. Geräusche

Ref.Nr.: 21

Position: 34 FW1: 9

Länge: 1

F.4 Wenn Sie am Abend im Schlafzimmer Ihrer Wohnung das Fenster öffnen, in welchem Ausmaß hören Sie da störende Geräusche von draußen:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. stark	304	14.98	15.00
2. nicht so stark	1043	51.40	51.46
3. gar nicht	680	33.51	33.55
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	172	132
%	14.1	16.4
2	610	433
%	49.9	53.8
3	440	240
%	36.0	29.8
9	2M	
Sum	1222	805

V22 Grüner Ausblick am Haus

Ref.Nr.: 22

Position: 35 FW1: 9

Länge: 1

F.5 Von den Fenstern Ihrer Wohnung aus, sehen Sie da: keinerlei Grün, etwas Grün oder viel Grün, also z.B. Bäume oder Rasenfläche?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. keinerlei Grün	157	7.74	7.75
2. etwas Grün	889	43.81	43.86
3. viel Grün	981	48.35	48.40
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	88	69
%	7.2	8.6
2	543	346
%	44.4	43.0
3	591	390
%	48.4	48.4
9	2M	
Sum	1222	805

V23 Grünflächen am Haus

Ref.Nr.: 23

Position: 36 FW1: 9

Länge: 1

F.6 Gehört zu dem Haus, in dem Sie wohnen, ein Garten oder eine Grünfläche?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2013
1. ja	1402	69.10	69.65
2. nein	611	30.11	30.35
9. KA	16	0.79	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	883	519
%	72.7	65.0
2	331	280
%	27.3	35.0
9	10M	6M
Sum	1214	799

V24 ruhige Lage der Wohnung

Ref.Nr.: 24

Position: 37 FW1: 9

Länge: 1

F.7 Wie würden Sie insgesamt die Lage Ihrer Wohnung beschreiben: eher als ruhig oder eher als laut?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2024
1. eher ruhig	1382	68.11	68.28
2. eher laut	235	11.58	11.61
3. teils/teils	407	20.06	20.11
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	859	523
%	70.4	65.0
2	139	96
%	11.4	11.9
3	222	185
%	18.2	23.0
9	4M	1M
Sum	1220	804

V25 nähere Umgebung d.Wohnung.

Ref.Nr.: 25

Position: 38 FW1: 9

Länge: 1

F.8 Und wie würden Sie insgesamt die nähere Umgebung Ihrer Wohnung beschreiben: eher als ruhig oder eher als laut?
(Int.: mit näherer Umgebung ist ein Umkreis von etwa 500m um die Wohnung gemeint)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2025
1. eher ruhig	1305	64.32	64.44
2. eher laut	273	13.45	13.48
3. teils/teils	447	22.03	22.07
9. KA	4	0.20	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	813	492
%	66.6	61.2
2	171	102
%	14.0	12.7
3	237	210
%	19.4	26.1
9	3M	1M
Sum	1221	804

V26 Umweltsituation Wohngeg.

Ref.Nr.: 26

Position: 39 FW1: 9

Länge: 1

F.9 Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Umweltsituation in Ihrer Wohngegend? Sind Sie:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen, gemeint ist die ökologische Umweltsituation)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2026
1. sehr zufrieden	449	22.13	22.16
2. eher zufrieden	886	43.67	43.73
3. teils/teils	530	26.12	26.16
4. eher unzufrieden	126	6.21	6.22
5. oder überhaupt nicht zufrieden	35	1.72	1.73
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	340	109
%	27.8	13.5
2	518	368
%	42.4	45.7
3	283	247
%	23.2	30.7
4	67	59
%	5.5	7.3
5	13	22
%	1.1	2.7
9	3M	
Sum	1221	805

V27 bev. wenig umweltbewußt

Ref.Nr.: 27

Position: 40 FW1: 9

Länge: 1

F.10 Im folgenden haben wir eine Reihe von Aussagen. Bitte sagen Sie mir für jedes Kärtchen, in welchem Maße Sie bei jeder Aussage zustimmen oder nicht zustimmen. Nennen Sie einfach den Kennbuchstaben des Kärtchens und die entsprechende Antwortkennziffer.

(Int.: gelbes Kartenspiel mischen und übergeben;
zu jeder Aussage eine Antwortkennziffer einkreisen)

F.10A Derzeit ist es immer noch so, daß sich der größte Teil der Bevölkerung wenig umweltbewußt verhält

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2028
1. stimme überhaupt nicht zu	70	3.45	3.45
2. stimme eher nicht zu	284	14.00	14.00
3. teils/teils	688	33.91	33.93
4. stimme weitgehend zu	695	34.25	34.27
5. stimme voll und ganz zu	291	14.34	14.35
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	51	19
%	4.2	2.4
2	163	121
%	13.3	15.0
3	403	285
%	33.0	35.4
4	413	282
%	33.8	35.0
5	193	98
%	15.8	12.2
9	1M	
Sum	1223	805

V28 schwierig was zu tun

Ref.Nr.: 28

Position: 41 FW1: 9

Länge: 1

F.10B Zustimmung zur Aussage: Für jemand wie mich ist es schwierig, viel für die Umwelt zu tun

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2028
1. stimme überhaupt nicht zu	321	15.82	15.83
2. stimme eher nicht zu	577	28.44	28.45
3. teils/teils	609	30.01	30.03
4. stimme weitgehend zu	377	18.58	18.59
5. stimme voll und ganz zu	144	7.10	7.10
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	231	90
%	18.9	11.2
2	347	230
%	28.4	28.6
3	346	263
%	28.3	32.7
4	208	169
%	17.0	21.0
5	91	53
%	7.4	6.6
9	1M	
Sum	1223	805

V29 Wachstum für Umwelt

Ref.Nr.: 29

Position: 42 FW1: 9

Länge: 1

F.10C Zustimmung zur Aussage: Um die Umwelt schützen zu können, braucht Deutschland wirtschaftliches Wachstum

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2021
1. stimme überhaupt nicht zu	170	8.38	8.41
2. stimme eher nicht zu	308	15.18	15.24
3. teils/teils	671	33.07	33.20
4. stimme weitgehend zu	590	29.08	29.19
5. stimme voll und ganz zu	282	13.90	13.95
9. KA	8	0.39	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	131	39
%	10.8	4.9
2	199	109
%	16.4	13.6
3	433	238
%	35.6	29.6
4	312	278
%	25.6	34.6
5	142	140
%	11.7	17.4
9	7M	1M
Sum	1217	804

V30 Grenzen des Wachstums

Ref.Nr.: 30

Position: 43 FW1: 9

Länge: 1

F.10D Zustimmung zur Aussage: Es gibt Grenzen des Wachstums, die unsere industrialisierte Welt schon überschritten hat oder sehr bald erreichen wird

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2016
1. stimme überhaupt nicht zu	76	3.75	3.77
2. stimme eher nicht zu	249	12.27	12.35
3. teils/teils	707	34.84	35.07
4. stimme weitgehend zu	657	32.38	32.59
5. stimme voll und ganz zu	327	16.12	16.22
9. KA	13	0.64	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	46	30
%	3.8	3.7
2	138	111
%	11.4	13.8
3	422	285
%	34.8	35.5
4	398	259
%	32.8	32.3
5	210	117
%	17.3	14.6
9	10M	3M
Sum	1214	802

V31 Arbeitsplätze vs.Umwelt

Ref.Nr.: 31

Position: 44 FW1: 9

Länge: 1

F.10E Zustimmung zur Aussage: Umweltschutzmaßnahmen sollten auch dann durchgesetzt werden, wenn dadurch Arbeitsplätze verloren gehen

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2026
1. stimme überhaupt nicht zu	466	22.97	23.00
2. stimme eher nicht zu	544	26.81	26.85
3. teils/teils	639	31.49	31.54
4. stimme weitgehend zu	284	14.00	14.02
5. stimme voll und ganz zu	93	4.58	4.59
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	281	185
%	23.0	23.0
2	325	219
%	26.6	27.3
3	395	244
%	32.3	30.4
4	170	114
%	13.9	14.2
5	52	41
%	4.3	5.1
9	1M	2M
Sum	1223	803

V32 Technik löst Umweltprob.

Ref.Nr.: 32

Position: 45 FW1: 9

Länge: 1

F.10F Zustimmung zur Aussage: Wissenschaft und Technik werden viele Umweltprobleme lösen, ohne daß wir unsere Lebensweise ändern müssen

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2023
1. stimme überhaupt nicht zu	238	11.73	11.76
2. stimme eher nicht zu	463	22.82	22.89
3. teils/teils	709	34.94	35.05
4. stimme weitgehend zu	494	24.35	24.42
5. stimme voll und ganz zu	119	5.86	5.88
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	160	78
%	13.1	9.7
2	264	199
%	21.6	24.8
3	396	313
%	32.5	39.0
4	325	169
%	26.6	21.0
5	75	44
%	6.1	5.5
9	4M	2M
Sum	1220	803

V33 Technik schadet Umwelt

Ref.Nr.: 33

Position: 46 FW1: 9

Länge: 1

F.10G Zustimmung zur Aussage: Das meiste, was Wissenschaft und Technik hervorgebracht haben, schadet der Umwelt

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2022
1. stimme überhaupt nicht zu	174	8.58	8.61
2. stimme eher nicht zu	470	23.16	23.24
3. teils/teils	873	43.03	43.18
4. stimme weitgehend zu	373	18.38	18.45
5. stimme voll und ganz zu	132	6.51	6.53
9. KA	7	0.34	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	106	68
%	8.7	8.5
2	249	221
%	20.4	27.6
3	512	361
%	42.0	45.0
4	263	110
%	21.6	13.7
5	90	42
%	7.4	5.2
9	4M	3M
Sum	1220	802

V34 für Enkelgenerat. beunr.

Ref.Nr.: 34

Position: 47 FW1: 9

Länge: 1

F.11 Jetzt noch ein paar weitere Aussagen. Bitte sagen Sie mir auch diesmal für jedes Kärtchen, in welchem Maße Sie der Aussage zustimmen oder nicht zustimmen.

(Int.: blaues Kartenspiel mischen und übergeben;
zu jeder Aussage eine Antwortkennziffer einkreisen)

F.11A Es beunruhigt mich, wenn ich daran denke, unter welchen Umweltverhältnissen unsere Kinder und Enkelkinder wahrscheinlich leben müssen

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2028
1. stimme überhaupt nicht zu	42	2.07	2.07
2. stimme eher nicht zu	173	8.53	8.53
3. teils/teils	502	24.74	24.75
4. stimme weitgehend zu	684	33.71	33.73
5. stimme voll und ganz zu	627	30.90	30.92
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	31	11
%	2.5	1.4
2	97	76
%	7.9	9.4
3	287	215
%	23.5	26.7
4	413	271
%	33.8	33.7
5	395	232
%	32.3	28.8
9	1M	
Sum	1223	805

V35 Wut bei Artikeln, TV

Ref.Nr.: 35

Position: 48 FW1: 9

Länge: 1

F.11B Zustimmung zu weiteren Aussagen: Wenn ich Zeitungsberichte über Umweltprobleme lese oder entsprechende Fernsehsendungen sehe, bin ich oft empört und wütend

<Vollständiger Fragetext F.11>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. stimme überhaupt nicht zu	61	3.01	3.01
2. stimme eher nicht zu	208	10.25	10.26
3. teils/teils	619	30.51	30.54
4. stimme weitgehend zu	719	35.44	35.47
5. stimme voll und ganz zu	420	20.70	20.72
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	40	21
%	3.3	2.6
2	146	62
%	11.9	7.7
3	373	246
%	30.5	30.6
4	396	323
%	32.4	40.1
5	267	153
%	21.8	19.0
9	2M	
Sum	1222	805

V36 auf Umweltkatastrophe zu

Ref.Nr.: 36

Position: 49 FW1: 9

Länge: 1

F.11C Zustimmung zu weiteren Aussagen: Wenn wir so weiter
machen wie bisher, steuern wir auf eine Umweltkatastrophe zu

<Vollständiger Fragetext F.11>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2023
1. stimme überhaupt nicht zu	51	2.51	2.52
2. stimme eher nicht zu	272	13.41	13.45
3. teils/teils	545	26.86	26.94
4. stimme weitgehend zu	666	32.82	32.92
5. stimme voll und ganz zu	489	24.10	24.17
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	45	6
%	3.7	.7
2	163	109
%	13.4	13.6
3	319	226
%	26.1	28.1
4	397	269
%	32.5	33.5
5	296	193
%	24.3	24.0
9	4M	2M
Sum	1220	803

V37 Umweltproblem übertrieb.

Ref.Nr.: 37

Position: 50 FW1: 9

Länge: 1

F.11D Zustimmung zu weiteren Aussagen: Nach meiner Einschätzung wird das Umweltproblem in seiner Bedeutung von vielen Umweltschützern stark übertrieben

<Vollständiger Fragetext F.11>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2026
1. stimme überhaupt nicht zu	362	17.84	17.87
2. stimme eher nicht zu	605	29.82	29.86
3. teils/teils	629	31.00	31.05
4. stimme weitgehend zu	322	15.87	15.89
5. stimme voll und ganz zu	108	5.32	5.33
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	260	102
%	21.3	12.7
2	345	260
%	28.3	32.3
3	358	271
%	29.3	33.7
4	188	134
%	15.4	16.6
5	70	38
%	5.7	4.7
9	3M	
Sum	1221	805

V38 Politiker tun zu wenig

Ref.Nr.: 38

Position: 51 FW1: 9

Länge: 1

F.11E Zustimmung zu weiteren Aussagen: Es ist noch immer so,
daß die Politiker viel zu wenig für den Umweltschutz tun

<Vollständiger Fragetext F.11>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2024
1. stimme überhaupt nicht zu	21	1.03	1.04
2. stimme eher nicht zu	133	6.55	6.57
3. teils/teils	606	29.87	29.94
4. stimme weitgehend zu	725	35.73	35.82
5. stimme voll und ganz zu	539	26.56	26.63
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	20	1
%	1.6	.1
2	91	42
%	7.5	5.2
3	381	225
%	31.2	28.0
4	411	314
%	33.7	39.1
5	317	222
%	26.0	27.6
9	4M	1M
Sum	1220	804

V39 umweltgerecht verhalten

Ref.Nr.: 39

Position: 52 FW1: 9

Länge: 1

F.11F Zustimmung zu weiteren Aussagen: Egal, was die anderen tun, ich selbst versuche, mich soweit wie möglich umweltgerecht zu verhalten

<Vollständiger Fragetext F.11>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2026
1. stimme überhaupt nicht zu	6	0.30	0.30
2. stimme eher nicht zu	46	2.27	2.27
3. teils/teils	402	19.81	19.84
4. stimme weitgehend zu	888	43.77	43.83
5. stimme voll und ganz zu	684	33.71	33.76
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	4	2
%	.3	.2
2	31	15
%	2.5	1.9
3	276	126
%	22.6	15.7
4	494	394
%	40.5	48.9
5	416	268
%	34.1	33.3
9	3M	
Sum	1221	805

V40 Lebensstandard einschr.

Ref.Nr.: 40

Position: 53 FW1: 9

Länge: 1

F.11G Zustimmung zu weiteren Aussagen: Zugunsten der Umwelt sollten wir alle bereit sein, unseren derzeitigen Lebensstandard einzuschränken

<Vollständiger Fragetext F.11>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2026
1. stimme überhaupt nicht zu	70	3.45	3.46
2. stimme eher nicht zu	290	14.29	14.31
3. teils/teils	799	39.38	39.44
4. stimme weitgehend zu	614	30.26	30.31
5. stimme voll und ganz zu	253	12.47	12.49
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	45	25
%	3.7	3.1
2	153	137
%	12.5	17.0
3	467	332
%	38.2	41.2
4	387	227
%	31.7	28.2
5	169	84
%	13.8	10.4
9	3M	
Sum	1221	805

V41 umweltbew. trotz kosten

Ref.Nr.: 41

Position: 54 FW1: 9

Länge: 1

F.11H Zustimmung zu weiteren Aussagen: Ich verhalte mich auch dann umweltbewußt, wenn es zusätzlich erheblich höhere Kosten und Mühen verursacht

<Vollständiger Fragetext F.11>

	Ungewichtet Abs.	% %	% N= 2027
1. stimme überhaupt nicht zu	157	7.74	7.75
2. stimme eher nicht zu	387	19.07	19.09
3. teils/teils	867	42.73	42.77
4. stimme weitgehend zu	483	23.80	23.83
5. stimme voll und ganz zu	133	6.55	6.56
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	111	46
%	9.1	5.7
2	219	168
%	17.9	20.9
3	511	356
%	41.8	44.2
4	294	189
%	24.1	23.5
5	87	46
%	7.1	5.7
9	2M	
Sum	1222	805

V42 umweltverträgl.einkaufen

Ref.Nr.: 42

Position: 55 FW1: 9

Länge: 1

F.12 Wir kommen nun zu einigen Bereichen, die in der Diskussion um den Umweltschutz häufig angesprochen werden: Energiesparen, Mülltrennung und ähnliches. Lassen Sie uns mit dem Thema "Einkaufen" beginnen.

Wie häufig achten Sie beim Einkaufen auf Hinweise, die auf den Verpackungen stehen und etwas zur Umweltverträglichkeit der Produkte sagen?

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2028
1. immer	219	10.79	10.80
2. oft	629	31.00	31.02
3. manchmal	639	31.49	31.51
4. selten	350	17.25	17.26
5. nie	191	9.41	9.42
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	132	87
%	10.8	10.8
2	389	240
%	31.8	29.8
3	376	263
%	30.7	32.7
4	197	153
%	16.1	19.0
5	129	62
%	10.5	7.7
9	1M	
Sum	1223	805

V43 umweltfreundlich: Bio

Ref.Nr.: 43

Position: 56 FW1: 8

Länge: 1

F.13 Woran erkennen Sie, ob ein Produkt umweltfreundlich ist:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen; Mehrfachangaben möglich;
"weiß nicht" nicht vorlesen)

F.13(a) an der Aufschrift "Bio"

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1685
1. genannt	487	24.00	28.90
0. nicht genannt	1198	59.04	71.10
8. weiß nicht	344	16.95	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	732	466
%	69.6	73.6
1	320	167
%	30.4	26.4
8	172M	172M
Sum	1052	633

V44 Aufschrift: Öko

Ref.Nr.: 44

Position: 57 FW1: 8

Länge: 1

F.13(b) Daran erkenne ich umweltfreundliche Produkte:
an der Aufschrift "Öko"

<Vollständiger Fragetext F.13>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1685
1. genannt	547	26.96	32.46
0. nicht genannt	1138	56.09	67.54
8. weiß nicht	344	16.95	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	733	405
%	69.7	64.0
1	319	228
%	30.3	36.0
8	172M	172M
Sum	1052	633

V45 Aufdruck: umweltfreundl.

Ref.Nr.: 45

Position: 58 FW1: 8

Länge: 1

F.13(c) Daran erkenne ich umweltfreundliche Produkte:
an der Aufschrift "umweltfreundlich"

<Vollständiger Fragetext F.13>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1685
1. genannt	921	45.39	54.66
0. nicht genannt	764	37.65	45.34
8. weiß nicht	344	16.95	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	466	298
%	44.3	47.1
1	586	335
%	55.7	52.9
8	172M	172M
Sum	1052	633

V46 Aufdruck: Blauer Engel

Ref.Nr.: 46

Position: 59 FW1: 8

Länge: 1

F.13(d) Daran erkenne ich umweltfreundliche Produkte:
am Aufdruck des "Blauen Engels"

<Vollständiger Fragetext F.13>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1685
1. genannt	823	40.56	48.84
0. nicht genannt	862	42.48	51.16
8. weiß nicht	344	16.95	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	460	402
%	43.7	63.5
1	592	231
%	56.3	36.5
8	172M	172M
Sum	1052	633

V47 Einkauf: Blauer Engel

Ref.Nr.: 47

Position: 60 FW1: 9

Länge: 1

F.14 Achten Sie beim Einkaufen auf Produkte mit dem Blauen Engel, oder ist Ihnen dieses Zeichen gar nicht bekannt?

	Ungewichtet Abs.	%
1. ja, achte darauf	800	39.43
2. nein, achte nicht darauf	616	30.36
3. Blauer Engel unbekannt	613	30.21
	<u>2029</u>	<u>100.00</u>

	West	Ost
1	562	238
%	45.9	29.6
2	415	201
%	33.9	25.0
3	247	366
%	20.2	45.5
Sum	1224	805

V48 mehr Geld: Blauer Engel

Ref.Nr.: 48

Position: 61 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 8

F.15 (Falls die/der Befragte den Blauen Engel kennt)
Sind Sie bereit, für Produkte mit dem Blauen Engel mehr Geld auszugeben als für andere Produkte, oder sind Sie dazu nicht bereit?

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. bereit	486	23.95	41.33
2. nicht bereit	690	34.01	58.67
8. weiß nicht	234	11.53	.
9. KA	6	0.30	.
0. TNZ (Code 3 in F.14)	613	30.21	.
	<u>2029</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	West	Ost
1	356	130
%	41.6	40.5
2	499	191
%	58.4	59.5
8	120M	114M
9	2M	4M
0	247M	366M
Sum	855	321

V49 Form Getränkeeinkauf

Ref.Nr.: 49

Position: 62 FW1: 9

Länge: 1

F.16 In welcher Form kaufen Sie Getränke wie Bier, Mineralwasser und Fruchtsäfte:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2028
1. immer in Pfandflaschen	1064	52.44	52.47
2. überwiegend in Pfandflaschen	634	31.25	31.26
3. teils/teils	284	14.00	14.00
4. nicht in Pfandflaschen	46	2.27	2.27
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	711	353
%	58.1	43.9
2	345	289
%	28.2	35.9
3	152	132
%	12.4	16.4
4	15	31
%	1.2	3.9
9	1M	
Sum	1223	805

V50 wie oft Verpackung i.G.?

Ref.Nr.: 50

Position: 63 FW1: 8

Länge: 1

F.17 Wie oft haben Sie in den letzten vier Wochen beim Einkauf die vorhandenen Möglichkeiten genutzt, Verpackungsmaterial schon im Geschäft zurückzulassen:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen;

"weiß nicht" nicht vorlesen)

in den letzten vier Wochen:

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1952
1. gar nicht	1135	55.94	58.15
2. ein- bis zweimal	444	21.88	22.75
3. drei- bis viermal	216	10.65	11.07
4. fünfmal oder mehr	157	7.74	8.04
8. weiß nicht	77	3.79	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	692	443
%	58.2	58.1
2	244	200
%	20.5	26.2
3	133	83
%	11.2	10.9
4	121	36
%	10.2	4.7
8	34M	43M
Sum	1190	762

V51 schon mal Verp.i.Gesch.?

Ref.Nr.: 51

Position: 64 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.18 (Falls die/der Befragte in den letzten 4 Wochen keine Verpackung zurückgelassen hat)
 Haben Sie überhaupt schon einmal Verpackungsmaterial sofort im Geschäft zurückgelassen.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1129
1. ja	515	25.38	45.62
2. nein	614	30.26	54.38
9. KA	6	0.30	.
0. TNZ (Code 2-4,8 in F.17)	894	44.06	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	310	205
%	45.0	46.6
2	379	235
%	55.0	53.4
9	3M	3M
0	532M	362M
Sum	689	440

V52 achten auf wenig Verpack

Ref.Nr.: 52

Position: 65 FW1: 9

Länge: 1

F.19 Wie häufig achten Sie darauf, Produkte zu kaufen, die möglichst wenig Verpackungsmaterial haben:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2024
1. immer	229	11.29	11.31
2. oft	654	32.23	32.31
3. manchmal	633	31.20	31.27
4. selten	350	17.25	17.29
5. nie	158	7.79	7.81
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	150	79
%	12.3	9.9
2	387	267
%	31.7	33.3
3	376	257
%	30.8	32.0
4	209	141
%	17.1	17.6
5	100	58
%	8.2	7.2
9	2M	3M
Sum	1222	802

V53 achten auf frische Ware

Ref.Nr.: 53

Position: 66 FW1: 9

Länge: 1

F.20 Wie häufig achten Sie beim Kauf von Obst und Gemüse darauf, frische Ware der Saison aus Ihrer Region zu kaufen:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2027
1. immer	529	26.07	26.10
2. oft	810	39.92	39.96
3. manchmal	422	20.80	20.82
4. selten	168	8.28	8.29
5. nie	98	4.83	4.83
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	287	242
%	23.5	30.1
2	486	324
%	39.7	40.3
3	260	162
%	21.3	20.1
4	115	53
%	9.4	6.6
5	75	23
%	6.1	2.9
9	1M	1M
Sum	1223	804

V54 kontrollierter Anbau

Ref.Nr.: 54

Position: 67 FW1: 9

Länge: 1

F.21 Wie häufig kaufen Sie Lebensmittel aus kontrolliert-biologischem Anbau:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2027
1. immer	51	2.51	2.52
2. oft	413	20.35	20.37
3. manchmal	609	30.01	30.04
4. selten	557	27.45	27.48
5. nie	397	19.57	19.59
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	34	17
%	2.8	2.1
2	263	150
%	21.5	18.6
3	332	277
%	27.2	34.4
4	320	237
%	26.2	29.4
5	273	124
%	22.3	15.4
9	2M	
Sum	1222	805

V55 wiederaufladbare Batter.

Ref.Nr.: 55

Position: 68

Länge: 1

F.22 Inwieweit achten Sie darauf, Batterien zu kaufen, die man wieder aufladen kann:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen; "Person kauft keine Batterien" nicht vorlesen)

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. immer	278	13.70
2. oft	331	16.31
3. manchmal	290	14.29
4. selten	312	15.38
5. nie	601	29.62
6. Person kauft keine Batterien	217	10.69
	2029	100.00

	West	Ost
1	197	81
%	16.1	10.1
2	222	109
%	18.1	13.5
3	177	113
%	14.5	14.0
4	155	157
%	12.7	19.5
5	349	252
%	28.5	31.3
6	124	93
%	10.1	11.6
Sum	1224	805

V56 Second-Hand-Kleidung

Ref.Nr.: 56

Position: 69 FW1: 9

Länge: 1

F.23 Wie häufig kaufen Sie Kleidung in Second-Hand-Läden:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. immer	6	0.30	0.30
2. oft	59	2.91	2.91
3. manchmal	157	7.74	7.75
4. selten	239	11.78	11.79
5. nie	1566	77.18	77.26
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	4	2
%	.3	.2
2	43	16
%	3.5	2.0
3	106	51
%	8.7	6.3
4	134	105
%	11.0	13.1
5	936	630
%	76.5	78.4
9	1M	1M
Sum	1223	804

V57 Tragedauer von Kleidung

Ref.Nr.: 57

Position: 70 FW1: 9

Länge: 1

F.24 Wenn Sie für sich neue Oberkleidung kaufen, z.B. eine neue Hose, ein Jacket oder einen neuen Pullover, wie lange tragen Sie dann normalerweise diese neuen Kleidungsstücke? Was vom folgenden trifft am ehesten auf Sie zu:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen; "sonstiges" nicht vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2026
1. für eine Saison	62	3.06	3.06
2. ein Jahr lang	162	7.98	8.00
3. zwei bis drei Jahre	903	44.50	44.57
4. länger als drei Jahre	857	42.24	42.30
5. sonstiges	42	2.07	2.07
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	39	23
%	3.2	2.9
2	84	78
%	6.9	9.7
3	485	418
%	39.7	51.9
4	581	276
%	47.6	34.3
5	32	10
%	2.6	1.2
9	3M	
Sum	1221	805

V58 bei Kleidung am wichtig.

Ref.Nr.: 58

Position: 71 FW1: 9

Länge: 1

F.25 Wenn Sie sich neu einkleiden, was von den drei folgenden Dingen ist für Sie am wichtigsten:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen, nur eine Nennung möglich, befragte Person soll nur das wichtigste angeben)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2022
1. ein günstiger Preis	720	35.49	35.61
2. Langlebigkeit der Kleidungsstücke	1075	52.98	53.17
3. oder die jeweilige Mode	227	11.19	11.23
9. KA	7	0.34	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	393	327
%	32.2	40.7
2	667	408
%	54.7	50.8
3	159	68
%	13.0	8.5
9	5M	2M
Sum	1219	803

V59 gentechnische Lebensm.

Ref.Nr.: 59

Position: 72 FW1: 9

Länge: 1

F.26 In jüngster Zeit wird viel über gentechnisch-behandelte und gentechnisch-hergestellte Lebensmittel und Lebensmittelzusätze diskutiert. Sind Sie bereit, solche Lebensmittel zu kaufen?

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2026
1. ja	77	3.79	3.80
2. eventuell	324	15.97	15.99
3. eher nicht	660	32.53	32.58
4. überhaupt nicht	965	47.56	47.63
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	44	33
%	3.6	4.1
2	174	150
%	14.3	18.6
3	325	335
%	26.6	41.6
4	678	287
%	55.5	35.7
9	3M	
Sum	1221	805

V60 umweltschädigende Prod.

Ref.Nr.: 60

Position: 73 FW1: 9

Länge: 1

F.27 Zum Thema "Einkaufen": Inwieweit stimmen Sie den Aussagen in Liste 3 zu?

(Int.: weiße Liste 3 vorlegen, zu jeder Aussage eine Antwortkennziffer einkreisen)

F.27(A) Ich bin erschrocken darüber, wie viele umweltschädigende Produkte immer noch in den Regalen der Geschäfte stehen

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2026
1. stimme überhaupt nicht zu	173	8.53	8.54
2. stimme eher nicht zu	358	17.64	17.67
3. teils/teils	769	37.90	37.96
4. stimme weitgehend zu	481	23.71	23.74
5. stimme voll und ganz zu	245	12.07	12.09
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	110	63
%	9.0	7.8
2	177	181
%	14.5	22.5
3	428	341
%	35.0	42.5
4	331	150
%	27.1	18.7
5	177	68
%	14.5	8.5
9	1M	2M
Sum	1223	803

V61 Konservendosen

Ref.Nr.: 61

Position: 74 FW1: 9

Länge: 1

F.27(B) Zustimmung zur Aussage: Ich ärgere mich über Leute,
die ohne Bedenken große Mengen von Konservendosen kaufen

<Vollständiger Fragetext F.27>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2028
1. stimme überhaupt nicht zu	416	20.50	20.51
2. stimme eher nicht zu	634	31.25	31.26
3. teils/teils	499	24.59	24.61
4. stimme weitgehend zu	315	15.52	15.53
5. stimme voll und ganz zu	164	8.08	8.09
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	274	142
%	22.4	17.6
2	341	293
%	27.9	36.4
3	296	203
%	24.2	25.2
4	197	118
%	16.1	14.7
5	115	49
%	9.4	6.1
9	1M	
Sum	1223	805

V62 Sorglosigkeit beim Eink.

Ref.Nr.: 62

Position: 75 FW1: 9

Länge: 1

F.27(C) Zustimmung zur Aussage: Die Sorglosigkeit der Leute beim Einkaufen trägt erheblich zu unseren derzeitigen Umweltproblemen bei

<Vollständiger Fragetext F.27>

	Ungewichtet Abs.	% %	% N= 2027
1. stimme überhaupt nicht zu	97	4.78	4.79
2. stimme eher nicht zu	322	15.87	15.89
3. teils/teils	692	34.11	34.14
4. stimme weitgehend zu	621	30.61	30.64
5. stimme voll und ganz zu	295	14.54	14.55
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	58	39
%	4.7	4.8
2	181	141
%	14.8	17.5
3	390	302
%	31.9	37.5
4	397	224
%	32.5	27.8
5	196	99
%	16.0	12.3
9	2M	
Sum	1222	805

V63 anders einkaufen

Ref.Nr.: 63

Position: 76 FW1: 9

Länge: 1

F.27(D) Zustimmung zur Aussage: Verhaltensänderungen der Leute beim Einkaufen sind dringend notwendig, wenn man im Umweltschutz Fortschritte machen will

<Vollständiger Fragetext F.27>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. stimme überhaupt nicht zu	59	2.91	2.91
2. stimme eher nicht zu	179	8.82	8.83
3. teils/teils	664	32.73	32.76
4. stimme weitgehend zu	742	36.57	36.61
5. stimme voll und ganz zu	383	18.88	18.89
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	39	20
%	3.2	2.5
2	107	72
%	8.8	8.9
3	390	274
%	31.9	34.0
4	426	316
%	34.9	39.3
5	260	123
%	21.3	15.3
9	2M	
Sum	1222	805

V64 höhere Preise beim Eink.

Ref.Nr.: 64

Position: 77 FW1: 9

Länge: 1

F.27(E) Zustimmung zur Aussage: Beim Einkaufen bin ich bereit, höhere Preise für Produkte zu bezahlen, die weniger umweltbelastend sind

<Vollständiger Fragetext F.27>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. stimme überhaupt nicht zu	383	18.88	18.89
2. stimme eher nicht zu	494	24.35	24.37
3. teils/teils	618	30.46	30.49
4. stimme weitgehend zu	418	20.60	20.62
5. stimme voll und ganz zu	114	5.62	5.62
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	246	137
%	20.1	17.0
2	253	241
%	20.7	29.9
3	356	262
%	29.1	32.5
4	282	136
%	23.1	16.9
5	85	29
%	7.0	3.6
9	2M	
Sum	1222	805

V65 mehr aus kontroll. Anbau

Ref.Nr.: 65

Position: 78 FW1: 9

Länge: 1

F.27(F) Zustimmung zur Aussage: Ich bin dazu entschlossen,
in Zukunft (noch) mehr Produkte aus kontrolliert-biologischem
Anbau zu kaufen

<Vollständiger Fragetext F.27>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2023
1. stimme überhaupt nicht zu	265	13.06	13.10
2. stimme eher nicht zu	348	17.15	17.20
3. teils/teils	765	37.70	37.82
4. stimme weitgehend zu	508	25.04	25.11
5. stimme voll und ganz zu	137	6.75	6.77
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	206	59
%	16.9	7.3
2	211	137
%	17.3	17.0
3	426	339
%	34.9	42.2
4	286	222
%	23.5	27.6
5	90	47
%	7.4	5.8
9	5M	1M
Sum	1219	804

V66 getrennt: Papier

Ref.Nr.: 66

Position: 79

Länge: 1

F.28 Auf dieser Liste stehen verschiedene Sachen, die in einem Haushalt als Abfall anfallen. Sagen Sie mir bitte, ob Sie diese: immer, häufig, gelegentlich oder nie vom Restmüll getrennt sammeln.

F.28(A) Papier und Zeitungen

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. immer	1804	88.91
2. häufig	160	7.89
3. gelegentlich	47	2.32
4. nie	18	0.89
	2029	100.00

	West	Ost
1	1060	744
%	86.6	92.4
2	117	43
%	9.6	5.3
3	36	11
%	2.9	1.4
4	11	7
%	.9	.9
Sum	1224	805

V67 getrennt: Glas

Ref.Nr.: 67

Position: 80 FW1: 9

Länge: 1

F.28(B) Vom Restmüll getrennt gesammelt: Glas

<Vollständiger Fragetext F.28>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2028
1. immer	1779	87.68	87.72
2. häufig	160	7.89	7.89
3. gelegentlich	59	2.91	2.91
4. nie	30	1.48	1.48
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	1038	741
%	84.9	92.0
2	121	39
%	9.9	4.8
3	42	17
%	3.4	2.1
4	22	8
%	1.8	1.0
9	1M	
Sum	1223	805

V68 getrennt: Lebensmittel.

Ref.Nr.: 68

Position: 81 FW1: 9

Länge: 1

F.28(C) Vom Restmüll getrennt gesammelt: Lebensmittelabfälle

<Vollständiger Fragetext F.28>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2022
1. immer	1234	60.82	61.03
2. häufig	233	11.48	11.52
3. gelegentlich	177	8.72	8.75
4. nie	378	18.63	18.69
9. KA	7	0.34	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	717	517
%	58.7	64.5
2	156	77
%	12.8	9.6
3	96	81
%	7.9	10.1
4	252	126
%	20.6	15.7
9	3M	4M
Sum	1221	801

V69 getrennt: Plastik

Ref.Nr.: 69

Position: 82 FW1: 9

Länge: 1

F.28(D) Vom Restmüll getrennt gesammelt: Plastik

<Vollständiger Fragetext F.28>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2028
1. immer	1541	75.95	75.99
2. häufig	237	11.68	11.69
3. gelegentlich	110	5.42	5.42
4. nie	140	6.90	6.90
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	878	663
%	71.8	82.4
2	160	77
%	13.1	9.6
3	76	34
%	6.2	4.2
4	109	31
%	8.9	3.9
9	1M	
Sum	1223	805

V70 getrennt: Aluminium

Ref.Nr.: 70

Position: 83 FW1: 9

Länge: 1

F.28(E) Vom Restmüll getrennt gesammelt: Aluminium (z.B. Joghurtdeckel)

<Vollständiger Fragetext F.28>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2028
1. immer	1326	65.35	65.38
2. häufig	248	12.22	12.23
3. gelegentlich	171	8.43	8.43
4. nie	283	13.95	13.95
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	778	548
%	63.6	68.1
2	167	81
%	13.7	10.1
3	89	82
%	7.3	10.2
4	189	94
%	15.5	11.7
9	1M	
Sum	1223	805

V71 getrennt: Batterien

Ref.Nr.: 71

Position: 84 FW1: 9

Länge: 1

F.28(F) Vom Restmüll getrennt gesammelt: Batterien

<Vollständiger Fragetext F.28>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2014
1. immer	1383	68.16	68.67
2. häufig	199	9.81	9.88
3. gelegentlich	217	10.69	10.77
4. nie	215	10.60	10.68
9. KA	15	0.74	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	887	496
%	73.1	62.0
2	134	65
%	11.0	8.1
3	90	127
%	7.4	15.9
4	103	112
%	8.5	14.0
9	10M	5M
Sum	1214	800

V72 getrennt: Konservendosen

Ref.Nr.: 72

Position: 85 FW1: 9

Länge: 1

F.28(G) Vom Restmüll getrennt gesammelt: Konservenbüchsen

<Vollständiger Fragetext F.28>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2025
1. immer	1487	73.29	73.43
2. häufig	210	10.35	10.37
3. gelegentlich	113	5.57	5.58
4. nie	215	10.60	10.62
9. KA	4	0.20	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	882	605
%	72.3	75.2
2	123	87
%	10.1	10.8
3	64	49
%	5.2	6.1
4	151	64
%	12.4	8.0
9	4M	
Sum	1220	805

V73 getrennt: Textilien

Ref.Nr.: 73

Position: 86 FW1: 9

Länge: 1

F.28(H) Vom Restmüll getrennt gesammelt: Textilien

<Vollständiger Fragetext F.28>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2027
1. immer	1341	66.09	66.16
2. häufig	252	12.42	12.43
3. gelegentlich	248	12.22	12.23
4. nie	186	9.17	9.18
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	785	556
%	64.2	69.1
2	163	89
%	13.3	11.1
3	139	109
%	11.4	13.5
4	135	51
%	11.0	6.3
9	2M	
Sum	1222	805

V74 getrennt: Medikamente

Ref.Nr.: 74

Position: 87 FW1: 9

Länge: 1

F.28(J) Vom Restmüll getrennt gesammelt: Medikamente

<Vollständiger Fragetext F.28>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2026
1. immer	1318	64.96	65.05
2. häufig	236	11.63	11.65
3. gelegentlich	209	10.30	10.32
4. nie	263	12.96	12.98
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	830	488
%	68.0	60.6
2	148	88
%	12.1	10.9
3	98	111
%	8.0	13.8
4	145	118
%	11.9	14.7
9	3M	
Sum	1221	805

V75 eigenen Kompost?

Ref.Nr.: 75

Position: 88 FW1: 9

Länge: 1

F.29 Hat Ihr Haushalt einen eigenen Kompost, wo Sie Ihren Bio-Müll ganz oder teilweise kompostieren können?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. ja	908	44.75	44.80
2. nein	1119	55.15	55.20
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	526	382
%	43.0	47.5
2	696	423
%	57.0	52.5
9	2M	
Sum	1222	805

V76 getrennte Müllabfuhr?

Ref.Nr.: 76

Position: 89 FW1: 9

Länge: 1 FW2: 8

F.30 Gibt es an Ihrem Wohnort eine getrennte Müllabfuhr oder besondere Container für Bio-Müll (Braune Tonne)?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1886
1. ja	1166	57.47	61.82
2. nein	720	35.49	38.18
8. weiß nicht	138	6.80	.
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	743	423
%	64.8	57.2
2	403	317
%	35.2	42.8
8	76M	62M
9	2M	3M
Sum	1146	740

V77 Sondermüllsammelstellen?

Ref.Nr.: 77

Position: 90 FW1: 9

Länge: 1 FW2: 8

F.31 Gibt es - in erreichbarer Entfernung von Ihrer Wohnung - feste oder mobile Sammelstellen für Sondermüll wie Farbreste, Lösungsmittel, Chemikalien oder ähnliches?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1611
1. ja	1090	53.72	67.66
2. nein	521	25.68	32.34
8. weiß nicht	403	19.86	.
9. KA	15	0.74	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	733	357
%	74.6	56.8
2	249	272
%	25.4	43.2
8	231M	172M
9	11M	4M
Sum	982	629

V78 Entfernung Altpapiercon.

Ref.Nr.: 78

Position: 91 FW1: 99999
Länge: 5 FW2: 99998

F.32 Von Ihrer Wohnung aus, wie weit entfernt ist der nächste
Sammelcontainer für Altpapier? Können Sie uns eine Schätzung
in Metern geben?

Entfernung in Metern explizit vercodet
00001. 1 Meter
...
05000. 5000 Meter
99996. Haushalt hat eigene Altpapiertonne

99998. weiß nicht
99999. KA

V79 Entfernung Altglascont.

Ref.Nr.: 79

Position: 96 FW1: 99999
Länge: 5 FW2: 99998

F.33 Und wieviele Meter entfernt ist der nächste Altglas-
Container?

Entfernung in Metern explizit vercodet
00001. 1 Meter
.....
10000. 10000 Meter

99998. weiß nicht
99999. KA

V80 Teilnahme Duales System?

Ref.Nr.: 80

Position: 101 FW1: 9

Länge: 1

F.34 Beteiligt sich Ihr Haushalt am Dualen System, also bei der getrennten Sammlung der Verpackungen, die den Grünen Punkt haben:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. ja	1546	76.20	76.27
2. nein	317	15.62	15.64
3. teils/teils	164	8.08	8.09
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	872	674
%	71.4	83.7
2	241	76
%	19.7	9.4
3	109	55
%	8.9	6.8
9	2M	
Sum	1222	805

V81 bald im Müll ersticken

Ref.Nr.: 81

Position: 102 FW1: 9

Länge: 1

F.35 Zum Thema "Mülltrennung und Abfall": Inwieweit stimmen Sie den Aussagen in Liste 5 zu?
(Int.: weiße Liste 5 vorlegen; zu jeder Aussage eine Antwortkennziffer einkreisen)

F.35(A) Ich befürchte, wir werden bald in dem von uns produzierten Müll ersticken

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2026
1. stimme überhaupt nicht zu	123	6.06	6.07
2. stimme eher nicht zu	488	24.05	24.09
3. teils/teils	482	23.76	23.79
4. stimme weitgehend zu	630	31.05	31.10
5. stimme voll und ganz zu	303	14.93	14.96
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	101	22
%	8.3	2.7
2	303	185
%	24.8	23.0
3	294	188
%	24.1	23.4
4	346	284
%	28.3	35.3
5	177	126
%	14.5	15.7
9	3M	
Sum	1221	805

V82 herumlieg. Müll regt auf

Ref.Nr.: 82

Position: 103 FW1: 9

Länge: 1

F.35(B) Zustimmung zur Aussage: Herumliegender Abfall auf den Straßen und am Wegrand regt mich ziemlich auf

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2023
1. stimme überhaupt nicht zu	32	1.58	1.58
2. stimme eher nicht zu	122	6.01	6.03
3. teils/teils	288	14.19	14.24
4. stimme weitgehend zu	754	37.16	37.27
5. stimme voll und ganz zu	827	40.76	40.88
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	28	4
%	2.3	.5
2	83	39
%	6.8	4.8
3	176	112
%	14.4	13.9
4	429	325
%	35.2	40.4
5	502	325
%	41.2	40.4
9	6M	
Sum	1218	805

V83 Bedeutung Müllproblem

Ref.Nr.: 83

Position: 104 FW1: 9

Länge: 1

F.35(C) Zustimmung zur Aussage: In der Umweltdiskussion wird die Bedeutung des Müllproblems und des Recyclings übertrieben

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2021
1. stimme überhaupt nicht zu	428	21.09	21.18
2. stimme eher nicht zu	690	34.01	34.14
3. teils/teils	592	29.18	29.29
4. stimme weitgehend zu	267	13.16	13.21
5. stimme voll und ganz zu	44	2.17	2.18
9. KA	8	0.39	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	281	147
%	23.1	18.3
2	361	329
%	29.7	40.9
3	372	220
%	30.6	27.3
4	164	103
%	13.5	12.8
5	38	6
%	3.1	.7
9	8M	
Sum	1216	805

V84 Mülltrennung vorbildlich

Ref.Nr.: 84

Position: 105 FW1: 9

Länge: 1

F.35(D) Zustimmung zur Aussage: Bei der Mülltrennung und beim Recycling sind die Deutschen vorbildlich, und man kann da nicht mehr viel verbessern

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2015
1. stimme überhaupt nicht zu	138	6.80	6.85
2. stimme eher nicht zu	391	19.27	19.40
3. teils/teils	720	35.49	35.73
4. stimme weitgehend zu	553	27.25	27.44
5. stimme voll und ganz zu	213	10.50	10.57
9. KA	14	0.69	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	79	59
%	6.5	7.4
2	221	170
%	18.2	21.3
3	375	345
%	30.8	43.2
4	366	187
%	30.1	23.4
5	175	38
%	14.4	4.8
9	8M	6M
Sum	1216	799

V85 mehr Geld für Müllbeseit

Ref.Nr.: 85

Position: 106 FW1: 9

Länge: 1

F.35(E) Zustimmung zur Aussage: Ich wäre bereit, höhere Müllgebühren zu bezahlen, wenn dadurch der Restmüll umweltschonender beseitigt werden könnte

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2024
1. stimme überhaupt nicht zu	639	31.49	31.57
2. stimme eher nicht zu	597	29.42	29.50
3. teils/teils	502	24.74	24.80
4. stimme weitgehend zu	246	12.12	12.15
5. stimme voll und ganz zu	40	1.97	1.98
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	401	238
%	32.9	29.6
2	316	281
%	25.9	34.9
3	303	199
%	24.9	24.7
4	165	81
%	13.5	10.1
5	34	6
%	2.8	.7
9	5M	
Sum	1219	805

V86 Bereitschaft zur Mülltr.

Ref.Nr.: 86

Position: 107 FW1: 9

Länge: 1

F.35(F) Zustimmung zur Aussage: Ich wäre bereit, in Zukunft noch weitere Müllarten getrennt zu sammeln

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2024
1. stimme überhaupt nicht zu	230	11.34	11.36
2. stimme eher nicht zu	282	13.90	13.93
3. teils/teils	515	25.38	25.44
4. stimme weitgehend zu	558	27.50	27.57
5. stimme voll und ganz zu	439	21.64	21.69
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	194	36
%	15.9	4.5
2	168	114
%	13.8	14.2
3	306	209
%	25.1	26.0
4	310	248
%	25.4	30.8
5	241	198
%	19.8	24.6
9	5M	
Sum	1219	805

V87 Verwendung Energiesparl.

Ref.Nr.: 87

Position: 108 FW1: 9

Länge: 1

F.36 Jetzt einige Fragen zum Energie- und Wasserverbrauch in Ihrem Haushalt. Verwenden Sie in Ihrem Haushalt Energiesparlampen:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2020
1. ja, ausschließl.	188	9.27	9.31
2. teils/teils	975	48.05	48.27
3. nein	857	42.24	42.43
9. KA	9	0.44	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	120	68
%	9.9	8.5
2	595	380
%	48.9	47.3
3	502	355
%	41.2	44.2
9	7M	2M
Sum	1217	803

V88 Häufigkeit Licht aussch.

Ref.Nr.: 88

Position: 109 FW1: 9

Länge: 1

F.37 Wie häufig schalten Sie das Licht aus, wenn Sie ein
Zimmer für kurze Zeit, z.B. für eine Viertelstunde, verlassen:

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2027
1. immer	772	38.05	38.09
2. oft	540	26.61	26.64
3. manchmal	385	18.97	18.99
4. selten	187	9.22	9.23
5. nie	143	7.05	7.05
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	429	343
%	35.1	42.7
2	299	241
%	24.4	30.0
3	262	123
%	21.4	15.3
4	124	63
%	10.1	7.8
5	109	34
%	8.9	4.2
9	1M	1M
Sum	1223	804

V89 Bereitschaftsmodus TV

Ref.Nr.: 89

Position: 110 FW1: 9

Länge: 1

F.38 Um beim Fernsehen die Fernbedienung verwenden zu können, muß man das Gerät auf den sogenannten Bereitschaftsmodus schalten, so daß ein kleines Lämpchen am Gerät leuchtet. Lassen Sie den Bereitschaftsmodus in der Regel auch über Nacht eingeschaltet: ja, nein oder teils/teils?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2022
1. ja	672	33.12	33.23
2. nein	1013	49.93	50.10
3. teils/teils	279	13.75	13.80
4. Fernsehgerät hat keine Fernbedienung	36	1.77	1.78
5. Haushalt hat kein Fernsehgerät	22	1.08	1.09
9. KA	7	0.34	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	432	240
%	35.5	29.8
2	587	426
%	48.2	52.9
3	174	105
%	14.3	13.0
4	12	24
%	1.0	3.0
5	12	10
%	1.0	1.2
9	7M	
Sum	1217	805

V90 Wasserabdr. b. einseifen

Ref.Nr.: 90

Position: 111 FW1: 9

Länge: 1

F.39 Drehen Sie beim Duschen während des Einseifens oder während des Schamponierens der Haare das Wasser ab: ja, nein oder teils/teils?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2025
1. ja	985	48.55	48.64
2. nein	547	26.96	27.01
3. teils/teils	356	17.55	17.58
4. sonstiges (z.B. keine Dusche)	137	6.75	6.77
9. KA	4	0.20	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	547	438
%	44.8	54.5
2	413	134
%	33.8	16.7
3	213	143
%	17.4	17.8
4	49	88
%	4.0	11.0
9	2M	2M
Sum	1222	803

V91 Wasserspartaste an WC?

Ref.Nr.: 91

Position: 112 FW1: 9

Länge: 1

F.40 Haben Sie in Ihrem Haushalt Wasserspar-Einrichtungen,
z.B. eine Wasserspartaste an Ihrer Toilette?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2020
1. ja	1264	62.30	62.57
2. nein	739	36.42	36.58
3. sonstiges	17	0.84	0.84
9. KA	9	0.44	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	690	574
%	56.7	71.6
2	520	219
%	42.7	27.3
3	8	9
%	.7	1.1
9	6M	3M
Sum	1218	802

V92 Wasserkosten nach Verbr.

Ref.Nr.: 92

Position: 113 FW1: 9

Länge: 1

F.41 Bemißt sich die Wasserkostenabrechnung für Ihren Haushalt nach dem tatsächlichen Wasserverbrauch (gemessen durch eine eigene Wasseruhr), oder nach einem pauschalen Verfahren?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2021
1. nach Verbrauch	1517	74.77	75.06
2. pauschales Verfahren	430	21.19	21.28
3. sonstiges	26	1.28	1.29
8. weiß nicht	48	2.37	2.38
9. KA	8	0.39	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	877	640
%	72.1	79.6
2	282	148
%	23.2	18.4
3	23	3
%	1.9	.4
8	35	13
%	2.9	1.6
9	7M	1M
Sum	1217	804

V93 Art Wohnung zu lüften

Ref.Nr.: 93

Position: 114 FW1: 9

Länge: 1

F.42 Wenn Sie im Winter Ihre Wohnung lüften, wie machen Sie das in der Regel? Indem Sie:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2027
1. mehrere Stunden das Fenster kippen	148	7.29	7.30
2. mehrere Stunden das Fenster ganz öffnen	93	4.58	4.59
3. etwa eine Viertelstunde lang durchlüften	1086	53.52	53.58
4. oder mehrmals wenige Minuten lüften	672	33.12	33.15
5. sonstiges	28	1.38	1.38
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	91	57
%	7.4	7.1
2	59	34
%	4.8	4.2
3	637	449
%	52.1	55.8
4	415	257
%	33.9	32.0
5	21	7
%	1.7	.9
9	1M	1M
Sum	1223	804

V94 Art der Heizung

Ref.Nr.: 94

Position: 115

Länge: 2

F.43 Wie beheizen Sie im Winter Ihre Wohnung? Welche Heizform nutzen Sie hauptsächlich:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen, nur eine Nennung möglich, "hauptsächlich")

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. Ölzentralheizung	603	29.72
02. Ölofen	60	2.96
03. Gaszentralheizung	677	33.37
04. Gasetagenheizung	142	7.00
05. Nachtstromspeicherheizung	74	3.65
06. Fernwärme	286	14.10
07. Kohlezentralheizung	23	1.13
08. Kohleofen/Holzofen	139	6.85
09. sonstiges	25	1.23
	2029	100.00

	West	Ost
1	460	143
%	37.6	17.8
2	40	20
%	3.3	2.5
3	434	243
%	35.5	30.2
4	91	51
%	7.4	6.3
5	60	14
%	4.9	1.7
6	94	192
%	7.7	23.9
7	4	19
%	.3	2.4
8	26	113
%	2.1	14.0
9	15	10
%	1.2	1.2
Sum	1224	805

V95 Heizung bei Abwesenheit

Ref.Nr.: 95

Position: 117 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.44 (Falls die/der Befragte nicht mit Kohleofen heizt)
 Wenn Sie im Winter Ihre Wohnung für mehr als vier Stunden
 verlassen, drehen Sie da normalerweise die Heizung ab oder
 herunter? Was vom folgenden trifft auf Sie zu:
 (Int.: Antwortvorgaben vorlesen, nur eine Nennung möglich)

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1889
1. ja, drehe ab/herunter	990	48.79	52.41
2. nein, drehe nicht ab/herunter	436	21.49	23.08
3. nein, Heizung wird automatisch geregelt	413	20.35	21.86
4. nein, abdrehen ist technisch nicht möglich	50	2.46	2.65
9. KA	1	0.05	.
0. TNZ (Code 08 in F.43)	139	6.85	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	609	381
%	50.8	55.1
2	302	134
%	25.2	19.4
3	264	149
%	22.0	21.6
4	23	27
%	1.9	3.9
9		1M
0	26M	113M
Sum	1198	691

V96 Heizung nachts abdrehen

Ref.Nr.: 96

Position: 118 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.45 (Falls die/der Befragte nicht mit Kohleofen heizt)
 Drehen Sie im Winter Ihre Heizung nachts herunter? Was vom
 folgenden trifft auf Sie zu:
 (Int.: Antwortvorgaben vorlesen, nur eine Nennung möglich)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1888
1. ja, drehe ab/herunter	1004	49.48	53.18
2. nein, drehe nicht ab/herunter	198	9.76	10.49
3. nein, Heizung wird automatisch geregelt	635	31.30	33.63
4. nein, abdrehen ist technisch nicht möglich	51	2.51	2.70
9. KA	2	0.10	.
0. TNZ (Code 08 in F.43)	139	6.85	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	627	377
%	52.3	54.6
2	121	77
%	10.1	11.2
3	434	201
%	36.2	29.1
4	16	35
%	1.3	5.1
9		2M
0	26M	113M
Sum	1198	690

V97 Heizkosten n. Verbrauch?

Ref.Nr.: 97

Position: 119 FW1: 9

Länge: 1 FW2: 8

F.46 Wie berechnen sich für Ihren Haushalt die Heizkosten?

Geht das:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1982
1. genau nach dem Verbrauch	1636	80.63	82.54
2. teilweise nach dem Verbrauch/Umlageverfahren	229	11.29	11.55
3. oder ist das eine feste/pauschale Abrechnung	91	4.48	4.59
4. sonstiges	26	1.28	1.31
8. weiß nicht	46	2.27	.
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	1000	636
%	83.8	80.6
2	121	108
%	10.1	13.7
3	57	34
%	4.8	4.3
4	15	11
%	1.3	1.4
8	30M	16M
9	1M	
Sum	1193	789

V98 Wäschetrockner im Haush?

Ref.Nr.: 98

Position: 120 FW1: 9

Länge: 1

F.47 Benutzen Sie in Ihrem Haushalt einen Wäschetrockner?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1848
1. ja	456	22.47	24.68
2. nein	1392	68.61	75.32
9. KA	181	8.92	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	350	106
%	31.6	14.3
2	758	634
%	68.4	85.7
9	116M	65M
Sum	1108	740

V99 Wohnungen überheizen

Ref.Nr.: 99

Position: 121 FW1: 9

Länge: 1

F.48 Zum Thema "Energiesparen": Inwieweit stimmen Sie den Aussagen in Liste 6 zu?
(Int.: beige Liste 6 vorlegen; zu jeder Aussage eine Antwortkennziffer einkreisen)

F.48(A) Ich ärgere mich darüber, daß viele Leute Energie verschwenden, indem sie ihre Wohnungen überheizen

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2025
1. stimme überhaupt nicht zu	269	13.26	13.28
2. stimme eher nicht zu	417	20.55	20.59
3. teils/teils	541	26.66	26.72
4. stimme weitgehend zu	507	24.99	25.04
5. stimme voll und ganz zu	291	14.34	14.37
9. KA	4	0.20	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	171	98
%	14.0	12.2
2	213	204
%	17.4	25.4
3	318	223
%	26.0	27.8
4	328	179
%	26.8	22.3
5	192	99
%	15.7	12.3
9	2M	2M
Sum	1222	803

V100 Heizungsart gleichgültig

Ref.Nr.: 100

Position: 122 FW1: 9

Länge: 1

F.48(B) Zustimmung zur Aussage: Es ist mir ziemlich egal, ob Leute ihre Wohnungen mit Kohle, Öl, Gas oder Solarzellen beheizen

<Vollständiger Fragetext F.48>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2025
1. stimme überhaupt nicht zu	188	9.27	9.28
2. stimme eher nicht zu	367	18.09	18.12
3. teils/teils	484	23.85	23.90
4. stimme weitgehend zu	520	25.63	25.68
5. stimme voll und ganz zu	466	22.97	23.01
9. KA	4	0.20	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	115	73
%	9.4	9.1
2	229	138
%	18.8	17.1
3	289	195
%	23.7	24.2
4	303	217
%	24.8	27.0
5	284	182
%	23.3	22.6
9	4M	
Sum	1220	805

V101 Wärmedämmung überflüssig

Ref.Nr.: 101

Position: 123 FW1: 9

Länge: 1

F.48(C) Zustimmung zur Aussage: Staatliche Auflagen über Wärmedämmung und Energieeinsparung beim Bau eines neuen Hauses sind meiner Meinung nach überflüssige Bürokratie

<Vollständiger Fragetext F.48>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2024
1. stimme überhaupt nicht zu	622	30.66	30.73
2. stimme eher nicht zu	552	27.21	27.27
3. teils/teils	461	22.72	22.78
4. stimme weitgehend zu	256	12.62	12.65
5. stimme voll und ganz zu	133	6.55	6.57
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	403	219
%	33.0	27.3
2	306	246
%	25.1	30.6
3	311	150
%	25.5	18.7
4	127	129
%	10.4	16.1
5	74	59
%	6.1	7.3
9	3M	2M
Sum	1221	803

V102 warmes Wasser einsparen

Ref.Nr.: 102

Position: 124 FW1: 9

Länge: 1

F.48(D) Zustimmung zur Aussage: Um Energie zu sparen, sollte sich jeder einzelne selbst bemühen, möglichst wenig warmes Wasser zu verbrauchen

<Vollständiger Fragetext F.48>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2026
1. stimme überhaupt nicht zu	41	2.02	2.02
2. stimme eher nicht zu	119	5.86	5.87
3. teils/teils	444	21.88	21.92
4. stimme weitgehend zu	809	39.87	39.93
5. stimme voll und ganz zu	613	30.21	30.26
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	20	21
%	1.6	2.6
2	76	43
%	6.2	5.3
3	289	155
%	23.6	19.3
4	483	326
%	39.5	40.5
5	354	259
%	29.0	32.2
9	2M	1M
Sum	1222	804

V103 Energiebedarf im HH senk

Ref.Nr.: 103

Position: 125 FW1: 9

Länge: 1

F.48(E) Zustimmung zur Aussage: Ich bin dazu entschlossen, in Zukunft den Energieverbrauch in meinem Haushalt (noch weiter) zu senken

<Vollständiger Fragetext F.48>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. stimme überhaupt nicht zu	87	4.29	4.29
2. stimme eher nicht zu	217	10.69	10.71
3. teils/teils	614	30.26	30.29
4. stimme weitgehend zu	677	33.37	33.40
5. stimme voll und ganz zu	432	21.29	21.31
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	65	22
%	5.3	2.7
2	135	82
%	11.0	10.2
3	424	190
%	34.7	23.6
4	378	299
%	30.9	37.1
5	220	212
%	18.0	26.3
9	2M	
Sum	1222	805

V104 Energieverbrauch b. HH-G

Ref.Nr.: 104

Position: 126 FW1: 9

Länge: 1

F.48(F) Zustimmung zur Aussage: Bei der Anschaffung neuer Haushaltsgeräte bin ich bereit, vorrangig auf einen niedrigen Energieverbrauch zu achten

<Vollständiger Fragetext F.48>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2026
1. stimme überhaupt nicht zu	21	1.03	1.04
2. stimme eher nicht zu	64	3.15	3.16
3. teils/teils	314	15.48	15.50
4. stimme weitgehend zu	707	34.84	34.90
5. stimme voll und ganz zu	920	45.34	45.41
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	16	5
%	1.3	.6
2	47	17
%	3.8	2.1
3	225	89
%	18.4	11.1
4	403	304
%	33.0	37.8
5	530	390
%	43.4	48.4
9	3M	
Sum	1221	805

V105 im HH vorhanden: Fahrrad

Ref.Nr.: 105

Position: 127

Länge: 1

F.49 In den nächsten Fragen geht es um das Thema "Verkehr und Auto". Dazu zunächst die Frage: Welche und wieviele der folgenden Verkehrsmittel haben Sie in Ihrem Haushalt?
(Int.: Vorgaben vorlesen und die jeweilige Anzahl notieren)

F.49(A) Fahrräder

	Ungewichtet	
	Abs.	%
0. kein Fahrrad	553	27.25
1. ein Fahrrad	426	21.00
2.	556	27.40
3.	242	11.93
4.	184	9.07
5.	36	1.77
6.	20	0.99
7.	7	0.34
8.	4	0.20
9. neun Fahrräder	1	0.05
	2029	100.00

	West	Ost
0	328	225
%	26.8	28.0
1	239	187
%	19.5	23.2
2	314	242
%	25.7	30.1
3	162	80
%	13.2	9.9
4	132	52
%	10.8	6.5
5	29	7
%	2.4	.9
6	9	11
%	.7	1.4
7	7	
%	.6	
8	3	1
%	.2	.1
9	1	
%	.1	
Sum	1224	805

V106 im HH vorhanden: Mofa

Ref.Nr.: 106

Position: 128

Länge: 1

F.49B Anzahl der im Haushalt vorhandenen Mofas/Mopeds

<Vollständiger Fragetext F.49>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
0. kein Mofa/Moped	1911	94.18
1. ein Mofa/Moped	110	5.42
2. zwei Mofas/Mopeds	8	0.39
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

	West	Ost
0	1171	740
%	95.7	91.9
1	49	61
%	4.0	7.6
2	4	4
%	.3	.5
Sum	1224	805

V107 im HH vorhanden:Motorrad

Ref.Nr.: 107

Position: 129

Länge: 1

F.49C Anzahl der im Haushalt vorhandenen Motorräder

<Vollständiger Fragetext F.49>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
0. kein Motorrad	1938	95.52
1. ein Motorrad	76	3.75
2. zwei Motorräder	13	0.64
3. drei Motorräder	1	0.05
4. vier Motorräder	1	0.05
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

	West	Ost
0	1157	781
%	94.5	97.0
1	57	19
%	4.7	2.4
2	8	5
%	.7	.6
3	1	
%	.1	
4	1	
%	.1	
Sum	1224	805

V108 im HH vorhanden: Auto

Ref.Nr.: 108

Position: 130

Länge: 1

F.49D Anzahl der im Haushalt vorhandenen Autos (PKW/Kombi)

<Vollständiger Fragetext F.49>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
0. kein Auto	554	27.30
1. ein Auto	1141	56.23
2. zwei Autos	284	14.00
3. drei Autos	46	2.27
4. vier Autos	3	0.15
5. mehr als vier Autos	1	0.05
	2029	100.00

	West	Ost
0	289	265
%	23.6	32.9
1	701	440
%	57.3	54.7
2	200	84
%	16.3	10.4
3	30	16
%	2.5	2.0
4	3	
%	.2	
5	1	
%	.1	
Sum	1224	805

V109 kein Auto: Umweltschutz?

Ref.Nr.: 109

Position: 131 FW1: 0

Länge: 1

F.50 (Falls die/der Befragte kein Auto besitzt)
Sind Umweltschutzgesichtspunkte ein entscheidender Grund,
weshalb Ihr Haushalt kein Auto hat, oder sind eher andere
Gründe ausschlaggebend?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 554
1. ja, sind entscheidender Grund	16	0.79	2.89
2. nein, andere Gründe ausschlaggebend	511	25.18	92.24
3. teils/teils	27	1.33	4.87
0. TNZ (Code 1-5 in F.49D)	1475	72.70	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	13	3
%	4.5	1.1
2	257	254
%	88.9	95.8
3	19	8
%	6.6	3.0
0	935M	540M
Sum	289	265

V110 Auto: Selbstnutzer?

Ref.Nr.: 110

Position: 132 FW1: 0

Länge: 1

F.51 (Falls die/der Befragte ein Auto besitzt)
 Das Auto, das Sie eben angesprochen haben: Wird das überwiegend von Ihnen benutzt, nur bei Gelegenheit von Ihnen benutzt, nur als Mitfahrer/in von Ihnen benutzt, oder überhaupt nicht von Ihnen benutzt?
 (Int.: nur eine Nennung möglich)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1141
1. überwiegend von mir benutzt	703	34.65	61.61
2. wird nur bei Gelegenheit von mir benutzt	212	10.45	18.58
3. nur als Mitfahrer/in	207	10.20	18.14
4. überhaupt keine Benutzung	19	0.94	1.67
0. TNZ (Code 0,2-5 in F.49D)	888	43.77	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	427	276
%	60.9	62.7
2	143	69
%	20.4	15.7
3	117	90
%	16.7	20.5
4	14	5
%	2.0	1.1
0	523M	365M
Sum	701	440

V111 Umweltschutzgründe? A

Ref.Nr.: 111

Position: 133 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.52 (Falls die/der Befragte das Auto nicht überwiegend benutzt)
 Sind Umweltschutzgesichtspunkte ein entscheidender Grund, weshalb Sie das Auto nicht oder nur bei Gelegenheit benutzen, oder sind eher andere Gründe ausschlaggebend?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 437
1. ja, sind entscheidender Grund	19	0.94	4.35
2. nein, andere Gründe ausschlaggebend	374	18.43	85.58
3. teils/teils	44	2.17	10.07
9. KA	1	0.05	.
0. TNZ (Code 1,0 in F.51)	1591	78.41	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	13	6
%	4.8	3.7
2	230	144
%	84.2	87.8
3	30	14
%	11.0	8.5
9	1M	
0	950M	641M
Sum	273	164

V112 Auto2: Selbstnutzer?

Ref.Nr.: 112

Position: 134 FW1: 0

Länge: 1

F.53 (Falls die/der Befragte mehr als ein Auto besitzt)
 Von den Autos, die Sie eben angesprochen haben: Wird da ein
 Fahrzeug überwiegend von Ihnen benutzt, steht Ihnen ein Auto
 nur bei Gelegenheit zur Verfügung, sind Sie stets nur Mit-
 fahrer/in oder benutzen Sie überhaupt kein Auto?
 (Int.: nur eine Nennung möglich)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	334
1. überwiegend von mir benutzt	294	14.49	88.02
2. steht nur bei Gelegenheit zur Verfügung	27	1.33	8.08
3. nur als Mitfahrer/in	11	0.54	3.29
4. überhaupt keine Benutzung	2	0.10	0.60
0. TNZ (Code 0,1 in F.49D)	1695	83.54	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	204	90
%	87.2	90.0
2	18	9
%	7.7	9.0
3	10	1
%	4.3	1.0
4	2	
%	.9	
0	990M	705M
Sum	234	100

V113 Umweltschutzgründe? B

Ref.Nr.: 113

Position: 135 FW1: 0

Länge: 1

F.54 (Falls die/der Befragte das Auto nicht überwiegend benutzt)

Sind Umweltschutzgesichtspunkte ein entscheidender Grund, weshalb Sie das Auto nicht oder nur bei Gelegenheit benutzen, oder sind eher andere Gründe ausschlaggebend?

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. ja, sind entscheidender Grund	2	0.10	5.00
2. nein, andere Gründe ausschlaggebend	37	1.82	92.50
3. teils/teils	1	0.05	2.50
0. TNZ (Code 1,0 in F.53)	1989	98.03	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	2	
%	6.7	
2	28	9
%	93.3	90.0
3		1
%		10.0
0	1194M	795M
Sum	30	10

V114 Häufigkeit Autonutzung

Ref.Nr.: 114

Position: 136

Länge: 1

F.55 An wie vielen Tagen der Woche, Wochenenden eingeschlossen, benutzen Sie im Durchschnitt ein Auto? Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Angabe auch das Mitfahren.

	Ungewichtet	
	Abs.	%
0. weniger als einmal pro Woche	238	11.73
1. an einem Tag in der Woche	133	6.55
2. an zwei Tagen in der Woche	252	12.42
3. an drei Tagen in der Woche	240	11.83
4. an vier Tagen in der Woche	112	5.52
5. an fünf Tagen in der Woche	200	9.86
6. an sechs Tagen in der Woche	258	12.72
7. an sieben Tagen in der Woche	288	14.19
8. fahre überhaupt nie Auto	308	15.18
	2029	100.00

	West	Ost
0	113	125
%	9.2	15.5
1	69	64
%	5.6	8.0
2	153	99
%	12.5	12.3
3	140	100
%	11.4	12.4
4	74	38
%	6.0	4.7
5	125	75
%	10.2	9.3
6	169	89
%	13.8	11.1
7	198	90
%	16.2	11.2
8	183	125
%	15.0	15.5
Sum	1224	805

V115 Auto: Jahreskilometer

Ref.Nr.: 115

Position: 137 FW1: 999999
Länge: 6

F.56 Wie viele Kilometer haben Sie im letzten Jahr, also 1997, ungefähr mit dem Auto zurückgelegt? Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Schätzung auch Strecken, wo Sie lediglich in einem Auto mitgefahren sind.

Schätzung in km 6-stellig vercodet
000050. 50 km

...

116000. 116000 km

999996. 1997 überhaupt nicht Auto gefahren

999998. weiß nicht

999999. KA

V116 Berufsbedingte Autofahrt

Ref.Nr.: 116

Position: 143 FW1: 000
Länge: 3 FW2: 999

F.57 (Falls die/der Befragte 1997 Auto gefahren ist)
Von der Gesamtstrecke, die Sie im letzten Jahr mit dem Auto zurückgelegt haben: Wieviel Prozent ungefähr waren davon durch Ihre Berufstätigkeit (oder auch durch Ihre Ausbildung) bedingt?

Prozent für berufs-oder ausbildungsbedingte Fahrten:

001. 1 %

...

100. 100 %

996. Befragte Person ist nicht berufstätig/in Ausbildung

998. weiß nicht

999. KA

000. TNZ (Code 8 in F.55)

V117 Häufigkeit Bahnnutzung

Ref.Nr.: 117

Position: 146

Länge: 1

F.58 Wie häufig haben Sie im letzten Jahr die Bundesbahn benutzt?

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. sehr häufig	41	2.02
2. häufig	107	5.27
3. gelegentlich	296	14.59
4. selten	375	18.48
5. überhaupt nicht	1210	59.64
	2029	100.00

	West	Ost
1	33	8
%	2.7	1.0
2	77	30
%	6.3	3.7
3	197	99
%	16.1	12.3
4	234	141
%	19.1	17.5
5	683	527
%	55.8	65.5
Sum	1224	805

V118 Intensität Bahnnutzung

Ref.Nr.: 118

Position: 147 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 9

F.59 (Falls die/der Befragte die Bundesbahn benutzt hat)
 Gemessen an der Zahl der Kilometer, die Sie im letzten Jahr
 mit der Bundesbahn zurückgelegt haben, wie würden Sie sich da
 einstufen? Sind Sie:
 (Int.: Antwortvorgaben vorlesen, mit durchschnittlicher Nutzung
 sind etwa 5000 km gemeint)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 811
1. ein sehr intensiver Nutzer der Bahn	27	1.33	3.33
2. ein überdurchschnittlicher Nutzer	45	2.22	5.55
3. ein durchschnittlicher Nutzer	152	7.49	18.74
4. oder eher ein unterdurchschnittlicher Nutzer	587	28.93	72.38
9. KA	8	0.39	.
0. TNZ (Code 5 in F.58)	1210	59.64	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	19	8
%	3.6	2.9
2	32	13
%	6.0	4.7
3	108	44
%	20.3	15.8
4	374	213
%	70.2	76.6
9	8M	
0	683M	527M
Sum	533	278

V119 Bahn: Nutzungstage

Ref.Nr.: 119

Position: 148 FW1: 000

Länge: 3 FW2: 999

F.59A (Falls die/der Befragte die Bundesbahn benutzt hat)
 An wie vielen Tagen haben Sie in etwa im letzten Jahr die Bundesbahn benutzt?

Anzahl der Tage im Jahr 1997
 001. 1 Tag
 ...
 300. 300 Tage
 998. weiß nicht
 999. KA
 000. TNZ (Code 5 in F.58)

V120 Berufsbedingte Bahnfahrt

Ref.Nr.: 120

Position: 151 FW1: 997
 Länge: 3 FW2: 999

F.60 (Falls die/der Befragte die Bundesbahn benutzt hat)
 Von der Gesamtstrecke, die Sie im letzten Jahr mit der
 Bundesbahn zurückgelegt haben: Wieviel Prozent ungefähr waren
 davon durch Ihre Berufstätigkeit (oder auch durch Ihre Ausbil-
 dung) bedingt?

Prozent für berufs-oder ausbildungsbedingte Fahrten:

000. keine berufliche Nutzung

002. 2 %

...

100. 100 %

996. Befragte Person ist nicht berufstätig/in Ausbildung

998. weiß nicht

999. KA

997. TNZ (Code 5 in F.58)

V121 Haben Sie eine Bahn-Card

Ref.Nr.: 121

Position: 154 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.61 (Falls die/der Befragte die Bundesbahn benutzt hat)
 Haben Sie eine Bahn-Card?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 818
1. ja	100	4.93	12.22
2. nein	718	35.39	87.78
9. KA	1	0.05	.
0. TNZ (Code 5 in F.58)	1210	59.64	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	81	19
%	15.0	6.8
2	459	259
%	85.0	93.2
9	1M	
0	683M	527M
Sum	540	278

V122 1997: Flugreise?

Ref.Nr.: 122

Position: 155

Länge: 1

F.62 Waren Sie im letzten Jahr, also 1997, einmal oder mehrmals mit dem Flugzeug unterwegs?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. ja, einmal	311	15.33
2. ja, mehrmals	114	5.62
3. nein, keine Flugzeugnutzung	1604	79.05
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

	West	Ost
1	203	108
%	16.6	13.4
2	81	33
%	6.6	4.1
3	940	664
%	76.8	82.5
Sum	1224	805

V123 innerdeutsche Flüge

Ref.Nr.: 123

Position: 156 FW1: 999

Länge: 3 FW2: 998

F.63 (Falls die/der Befragte mit dem Flugzeug unterwegs war)
Wie viele Flüge haben Sie im letzten Jahr gemacht, und zwar:
(Int.: Vorgaben vorlesen und die jeweilige Zahl notieren, Hin- und Rückreise gelten als ein Flug)

F.63(A) Flüge innerhalb Deutschlands:
000. keine Flüge innerhalb Deutschlands
001. 1 Flug
...
128. 128 Flüge

998. KA
999. TNZ (Code 3 in F.62)

V124 Europäische Flüge

Ref.Nr.: 124

Position: 159 FW1: 999

Länge: 3 FW2: 998

F.63(B) Flüge innerhalb Europas:

<Vollständiger Fragetext F.63>
000. keine Flüge innerhalb Europas
001. 1 Flug
...
010. 10 Flüge

998. KA
999. TNZ (Code 3 in F.62)

V125 außereuropäische Flüge

Ref.Nr.: 125

Position: 162 FW1: 999
Länge: 3 FW2: 998

F.63(C) Flüge über Europa hinaus:

<Vollständiger Fragetext F.63>
000. keine Flüge über Europa hinaus
001. 1 Flug
...
030. 30 Flüge

998. KA
999. TNZ (Code 3 in F.62)

V126 Berufsbedingte Flüge

Ref.Nr.: 126

Position: 165 FW1: 000
Länge: 3 FW2: 999

F.64 (Falls die/der Befragte mit dem Flugzeug unterwegs war)
Von der Gesamtstrecke, die Sie im letzten Jahr mit dem Flugzeug zurückgelegt haben: Wieviel Prozent ungefähr waren davon durch Ihre Berufstätigkeit (oder auch durch Ihre Ausbildung) bedingt?

Prozent für berufs-oder ausbildungsbedingte Flüge:

025. 25 %
...
100. 100 %
996. Befragte Person ist nicht berufstätig/in Ausbildung
998. weiß nicht

999. KA
000. TNZ (Code 3 in F.62)

V127 Wochenendausflüge

Ref.Nr.: 127

Position: 168 FW1: 9

Länge: 1

F.65 Wie oft machen Sie am Wochenende einen Ausflug, egal mit welchem Verkehrsmittel?

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen!)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2026
1. fast jedes Wochenende	225	11.09	11.11
2. ein- bis zweimal im Monat	594	29.28	29.32
3. ein paarmal im Jahr	841	41.45	41.51
4. höchstens einmal im Jahr	121	5.96	5.97
5. nie	245	12.07	12.09
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	149	76
%	12.2	9.5
2	357	237
%	29.2	29.5
3	494	347
%	40.4	43.2
4	70	51
%	5.7	6.4
5	153	92
%	12.5	11.5
9	1M	2M
Sum	1223	803

V128 Ausfl.: Verkehrsmittel

Ref.Nr.: 128

Position: 169 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.66 (Falls die/der Befragte Wochenendausflüge macht)
 Welches Verkehrsmittel verwenden Sie hauptsächlich, wenn Sie
 am Wochenende einen Ausflug machen:
 (Int.: Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1778
1. das Auto	1290	63.58	72.55
2. Motorrad/Moped/Mofa	13	0.64	0.73
3. öffentliche Verkehrsmittel	249	12.27	14.00
4. oder das Fahrrad	150	7.39	8.44
5. immer zu Fuß	65	3.20	3.66
6. sonstiges	11	0.54	0.62
9. KA	6	0.30	.
0. TNZ (Code 5 in F.65)	245	12.07	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	789	501
%	73.9	70.6
2	9	4
%	.8	.6
3	141	108
%	13.2	15.2
4	85	65
%	8.0	9.2
5	36	29
%	3.4	4.1
6	8	3
%	.7	.4
9	3M	3M
0	153M	92M
Sum	1068	710

V129 zum Spaß: Fahrradnutzung

Ref.Nr.: 129

Position: 170 FW1: 9

Länge: 1

F.67 Wie häufig kommt es vor, daß Sie mehr so zum Spaß irgendwo hinfahren, und dabei das Fahrrad benutzen:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1995
1. sehr oft	92	4.53	4.61
2. oft	321	15.82	16.09
3. manchmal	493	24.30	24.71
4. selten	357	17.59	17.89
5. nie	732	36.08	36.69
9. KA	34	1.68	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	71	21
%	5.9	2.7
2	212	109
%	17.5	13.9
3	317	176
%	26.2	22.4
4	191	166
%	15.8	21.1
5	417	315
%	34.5	40.0
9	16M	18M
Sum	1208	787

V130 zum Spaß: ÖPNV-Nutzung

Ref.Nr.: 130

Position: 171 FW1: 9

Länge: 1

F.67a Wie häufig kommt es vor, daß Sie mehr so zum Spaß irgendwo hinfahren, und dabei ein öffentliches Verkehrsmittel benutzen:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2022
1. sehr oft	17	0.84	0.84
2. oft	99	4.88	4.90
3. manchmal	300	14.79	14.84
4. selten	553	27.25	27.35
5. nie	1053	51.90	52.08
9. KA	7	0.34	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	12	5
%	1.0	.6
2	68	31
%	5.6	3.9
3	190	110
%	15.5	13.8
4	339	214
%	27.7	26.8
5	613	440
%	50.2	55.0
9	2M	5M
Sum	1222	800

V131 zum Spaß: Auto-Nutzung

Ref.Nr.: 131

Position: 172 FW1: 9

Länge: 1

F.67b Wie häufig kommt es vor, daß Sie mehr so zum Spaß
irgendwo hinfahren, und dabei das Auto benutzen oder mit dem
Auto mitfahren:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2022
1. sehr oft	100	4.93	4.95
2. oft	335	16.51	16.57
3. manchmal	543	26.76	26.85
4. selten	471	23.21	23.29
5. nie	573	28.24	28.34
9. KA	7	0.34	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	70	30
%	5.7	3.7
2	215	120
%	17.6	15.0
3	350	193
%	28.7	24.1
4	290	181
%	23.8	22.6
5	295	278
%	24.2	34.7
9	4M	3M
Sum	1220	802

V132 Urlaub: Flugreise

Ref.Nr.: 132

Position: 173 FW1: 9

Länge: 1

F.68 Mit welchem Verkehrsmittel sind Sie in Ihren letzten Urlaub gefahren, welches Verkehrsmittel oder welche Verkehrsmittel haben Sie für die An- und Rückreise benutzt:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen; Mehrfachangaben möglich)

F.68(a) Flugzeug

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2023
1. genannt	413	20.35	20.42
0. nicht genannt	1412	69.59	69.80
7. Person ist noch nie in Urlaub gefahren	198	9.76	9.79
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	837	575
%	68.7	71.4
1	282	131
%	23.2	16.3
7	99	99
%	8.1	12.3
9	6M	
Sum	1218	805

V133 Urlaub: Autoreise

Ref.Nr.: 133

Position: 174 FW1: 9

Länge: 1

F.68(b) Verkehrsmittel bei letzter Urlaubsreise: Auto

<Vollständiger Fragetext F.68>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2023
1. genannt	994	48.99	49.13
0. nicht genannt	831	40.96	41.08
7. Person ist noch nie in Urlaub gefahren	198	9.76	9.79
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	502	329
%	41.2	40.9
1	617	377
%	50.7	46.8
7	99	99
%	8.1	12.3
9	6M	
Sum	1218	805

V134 Urlaub: Busreise

Ref.Nr.: 134

Position: 175 FW1: 9

Länge: 1

F.68(c) Verkehrsmittel bei letzter Urlaubsreise: Bus eines
Reiseunternehmens

<Vollständiger Fragetext F.68>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2023
1. genannt	268	13.21	13.25
0. nicht genannt	1557	76.74	76.96
7. Person ist noch nie in Urlaub gefahren	198	9.76	9.79
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	998	559
%	81.9	69.4
1	121	147
%	9.9	18.3
7	99	99
%	8.1	12.3
9	6M	
Sum	1218	805

V135 Urlaub: Bahnreise

Ref.Nr.: 135

Position: 176 FW1: 9

Länge: 1

F.68(d) Verkehrsmittel bei letzter Urlaubsreise: Bahn (Eisenbahn)

<Vollständiger Fragetext F.68>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2023
1. genannt	196	9.66	9.69
0. nicht genannt	1629	80.29	80.52
7. Person ist noch nie in Urlaub gefahren	198	9.76	9.79
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	993	636
%	81.5	79.0
1	126	70
%	10.3	8.7
7	99	99
%	8.1	12.3
9	6M	
Sum	1218	805

V136 Urlaub: Fahrradreise

Ref.Nr.: 136

Position: 177 FW1: 9

Länge: 1

F.68(e) Verkehrsmittel bei letzter Urlaubsreise: Fahrrad

<Vollständiger Fragetext F.68>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2023
1. genannt	6	0.30	0.30
0. nicht genannt	1819	89.65	89.92
7. Person ist noch nie in Urlaub gefahren	198	9.76	9.79
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	1117	702
%	91.7	87.2
1	2	4
%	.2	.5
7	99	99
%	8.1	12.3
9	6M	
Sum	1218	805

V137 Urlaub: Motorradreise

Ref.Nr.: 137

Position: 178 FW1: 9

Länge: 1

F.68(f) Verkehrsmittel bei letzter Urlaubsreise: Motorrad/
Moped/Mofa

<Vollständiger Fragetext F.68>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2023
1. genannt	10	0.49	0.49
0. nicht genannt	1815	89.45	89.72
7. Person ist noch nie in Urlaub gefahren	198	9.76	9.79
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	1111	704
%	91.2	87.5
1	8	2
%	.7	.2
7	99	99
%	8.1	12.3
9	6M	
Sum	1218	805

V138 Urlaub: sonst. Verkehrsm

Ref.Nr.: 138

Position: 179 FW1: 9

Länge: 1

F.68(g) Verkehrsmittel bei letzter Urlaubsreise: sonstiges

<Vollständiger Fragetext F.68>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2023
1. genannt	70	3.45	3.46
0. nicht genannt	1755	86.50	86.75
7. Person ist noch nie in Urlaub gefahren	198	9.76	9.79
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	1072	683
%	88.0	84.8
1	47	23
%	3.9	2.9
7	99	99
%	8.1	12.3
9	6M	
Sum	1218	805

V139 1997: Anzahl Reisen

Ref.Nr.: 139

Position: 180 FW1: 9

Länge: 1

F.69 Wie viele Urlaubsreisen haben Sie im letzten Jahr, also 1997, gemacht:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2022
0. keine Urlaubsreise	709	34.94	35.06
1. eine Urlaubsreise	946	46.62	46.79
2. zwei Urlaubsreisen	261	12.86	12.91
3. drei Urlaubsreisen	74	3.65	3.66
4. mehr als drei Urlaubsreisen	32	1.58	1.58
9. KA	7	0.34	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	399	310
%	32.7	38.7
1	569	377
%	46.6	47.0
2	175	86
%	14.3	10.7
3	53	21
%	4.3	2.6
4	24	8
%	2.0	1.0
9	4M	3M
Sum	1220	802

V140 größere HH-Einkäufe per

Ref.Nr.: 140

Position: 181 FW1: 9

Länge: 1

F.70 Wie erledigen Sie in der Regel größere Haushaltseinkäufe:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2028
1. zu Fuß	406	20.01	20.02
2. mit dem Fahrrad	218	10.74	10.75
3. mit öffentlichen Verkehrsmitteln	79	3.89	3.90
4. mit dem Auto	1225	60.37	60.40
5. mit dem Motorrad/Moped/Mofa	9	0.44	0.44
6. Person erledigt keine Einkäufe	91	4.48	4.49
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	242	164
%	19.8	20.4
2	136	82
%	11.1	10.2
3	50	29
%	4.1	3.6
4	723	502
%	59.1	62.4
5	6	3
%	.5	.4
6	66	25
%	5.4	3.1
9	1M	
Sum	1223	805

V141 Entfernung Geschäfte

Ref.Nr.: 141

Position: 182 FW1: 00000

Länge: 5 FW2: 99999

F.71 (Falls die/der Befragte Einkäufe erledigt)
Wie weit ist der Weg zu dem Geschäft, in dem Sie Ihre größeren Haushaltseinkäufe erledigen? Können Sie uns eine Schätzung in Metern oder Kilometern geben?
(Int.: nur eine der vorgegebenen Kategorien benutzen, entweder Meter oder Kilometer)

Entfernung in Metern

00005. 5 Meter

...

50000. 50000 Meter

99998. weiß nicht

99999. KA

00000. TNZ (Code 6,9 in F.70)

V142 Arbeitsplatz außer Haus?

Ref.Nr.: 142

Position: 187

Länge: 1

F.72 Haben Sie einen Arbeitsplatz oder einen Ausbildungsplatz außer Haus, so daß Sie also fast jeden Tag oder zumindest mehrmals die Woche eine bestimmte Strecke zurücklegen müssen?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. ja, Arbeitsplatz außer Haus	791	38.98
2. ja, Ausbildungsplatz außer Haus	96	4.73
3. nein	1098	54.12
4. sonstiges	44	2.17
	2029	100.00

	West	Ost
1	503	288
%	41.1	35.8
2	67	29
%	5.5	3.6
3	631	467
%	51.6	58.0
4	23	21
%	1.9	2.6
Sum	1224	805

V143 Entfernung Arbeitsplatz

Ref.Nr.: 143

Position: 188 FW1: 000

Länge: 3 FW2: 999

F.73 (Falls die/der Befragte außer Haus tätig ist)
Welche Strecke müssen Sie zurücklegen, um zu Ihrem Arbeitsplatz (zu Ihrem Ausbildungsplatz) zu kommen? Wie weit ist die Entfernung für den einfachen Weg in Kilometern?

Einfacher Weg in Kilometern:

001. 1 Kilometer

...

350. 350 Kilometer

996. weniger als ein Kilometer

999. KA

000. TNZ (Code 3,4 in F.72)

V144 Verkehrsmittel z. Arbeit

Ref.Nr.: 144

Position: 191 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

F.74 (Falls die/der Befragte außer Haus tätig ist)
 Welche Verkehrsmittel benutzen Sie in der Regel und überwiegend, um zu Ihrem Arbeitsplatz (zu Ihrer Ausbildungsstätte) zu kommen? Wenn Sie dazu Liste 7 durchsehen, was von dieser Liste trifft auf Sie zu?
 (Int.: weiße Liste 7 vorlegen; nur eine Nennung möglich, überwiegend/am häufigsten)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 886
01. mit Auto in Fahrgemeinschaft	70	3.45	7.90
02. allein mit Auto	480	23.66	54.18
03. Kombination von Auto und öffentlichen Verkehrsmitteln	27	1.33	3.05
04. mit Motorrad/Moped/Mofa	13	0.64	1.47
05. Kombination von Motorrad u.ä. und öffentlichen Verkehrsmitteln	2	0.10	0.23
06. mit öffentlichen Verkehrsmitteln	127	6.26	14.33
07. mit Fahrrad	100	4.93	11.29
08. Kombination von Fahrrad und öffentlichen Verkehrsmitteln	6	0.30	0.68
09. zu Fuß	61	3.01	6.88
99. KA	1	0.05	.
00. TNZ (Code 3,4 in F.72)	1142	56.28	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	44	26
%	7.7	8.2
2	320	160
%	56.2	50.5
3	10	17
%	1.8	5.4
4	8	5
%	1.4	1.6
5	1	1
%	.2	.3
6	80	47
%	14.1	14.8
7	68	32
%	12.0	10.1
8	4	2
%	.7	.6
9	34	27
%	6.0	8.5
99	1M	
0	654M	488M
Sum	569	317

V145 Dauer Weg zur Arbeit

Ref.Nr.: 145

Position: 193 FW1: 000

Länge: 3 FW2: 999

F.75 (Falls die/der Befragte motorisiert zum Arbeitsplatz gelangt)

Wie lange brauchen Sie gewöhnlich für den einfachen Weg zu Ihrem Arbeitsplatz (zu Ihrer Ausbildungstätte)? Für den Weg von Tür zu Tür, wie viele Minuten sind das?

Einfacher Weg in Minuten:

001. 1 Minute

...

240. 240 Minuten

999. KA

000. TNZ (Code 06-09,00 in F.74)

V146 berufsbedingte Autofahrt

Ref.Nr.: 146

Position: 196 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 9

F.76 (Falls die/der Befragte motorisiert zum Arbeitsplatz gelangt)

Brauchen Sie Ihr Fahrzeug auch für Fahrten während der Arbeitszeit, also für berufsbedingte Fahrten, für ausbildungsbedingte Fahrten: ja, nein oder teils/teils?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 591
1. ja	140	6.90	23.69
2. nein	380	18.73	64.30
3. teils/teils	67	3.30	11.34
4. sonstiges	4	0.20	0.68
9. KA	2	0.10	.
0. TNZ (Code 06-09,00 in F.74)	1436	70.77	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	84	56
%	21.9	26.9
2	258	122
%	67.4	58.7
3	39	28
%	10.2	13.5
4	2	2
%	.5	1.0
9	1M	1M
0	840M	596M
Sum	383	208

V147 ÖPNV zur Arbeit möglich?

Ref.Nr.: 147

Position: 197 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.77 (Falls die/der Befragte motorisiert zum Arbeitsplatz gelangt)
Für den Weg zu Ihrer Arbeit (zu Ihrer Ausbildungsstätte), inwieweit wäre es da für Sie möglich, ausschließlich öffentliche Verkehrsmittel zu verwenden? Was vom folgenden trifft am ehesten zu?
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 591
1. wäre möglich	106	5.22	17.94
2. möglich mit Einschränkungen	122	6.01	20.64
3. möglich mit größten Schwierigkeiten	148	7.29	25.04
4. ganz und gar unmöglich	215	10.60	36.38
9. KA	2	0.10	.
0. TNZ (Code 06-09,00 in F.74)	1436	70.77	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	64	42
%	16.8	20.1
2	80	42
%	20.9	20.1
3	102	46
%	26.7	22.0
4	136	79
%	35.6	37.8
9	2M	
0	840M	596M
Sum	382	209

V148 Dauer Arbeitsweg m. ÖPNV

Ref.Nr.: 148

Position: 198 FW1: 000
Länge: 3 FW2: 999

F.78 (Falls die/der Befragte mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit gelangen könnte)
Wenn Sie einmal daran denken, Sie würden nur mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu Ihrem Arbeitsplatz (zu Ihrer Ausbildungsstätte) fahren: Wie lange würden Sie dann für eine einfache Fahrt brauchen? Für den Weg von Tür zu Tür, wie viele Minuten wären das etwa:

Einfacher Weg in Minuten:

004. 4 Minuten

...

300. 300 Minuten

998. weiß nicht

999. KA

000. TNZ (Code 4,0,9 in F.77)

V149 Benzinpreis verdoppeln

Ref.Nr.: 149

Position: 201 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 9

F.79 (Falls die/der Befragte motorisiert zum Arbeitsplatz gelangt)

Wenn sich der Benzinpreis verdoppeln würde, würden Sie dann auch weiterhin das Auto (das Motorrad/Moped/Mofa) für den Weg zu Ihrem Arbeitsplatz (zu Ihrer Ausbildungsstätte) verwenden?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 591
1. ja	326	16.07	55.16
2. nein	101	4.98	17.09
8. weiß nicht	164	8.08	27.75
9. KA	2	0.10	.
0. TNZ (Code 06-09,00 in F.74)	1436	70.77	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	201	125
%	52.5	60.1
2	72	29
%	18.8	13.9
8	110	54
%	28.7	26.0
9	1M	1M
0	840M	596M
Sum	383	208

V150 Dauer Arbeitsweg A

Ref.Nr.: 150

Position: 202 FW1: 000

Länge: 3 FW2: 999

F.80 (Falls die/der Befragte nicht selbst motorisiert zum Arbeitsplatz gelangt)

Wie lange brauchen Sie gewöhnlich für den einfachen Weg zu Ihrem Arbeitsplatz (zu Ihrer Ausbildungsstätte)? Für den Weg von Tür zu Tür, wie viele Minuten sind das?

Einfacher Weg in Minuten:

001. 1 Minute

...

120. 120 Minuten

999. KA

000. TNZ (Code 1-5,0 in F.74)

V151 Dauer Arbeitsweg B

Ref.Nr.: 151

Position: 205 FW1: 000

Länge: 3 FW2: 999

F.81 (Falls die/der Befragte nicht selbst motorisiert zum Arbeitsplatz gelangt)
 Wenn Sie einmal daran denken, Sie würden mit dem Auto zu Ihrem Arbeitsplatz (zu Ihrer Ausbildungstätte) fahren oder mit dem Auto mitfahren: Wie lange würden Sie dann für eine einfache Fahrt brauchen? Für den Weg von Tür zu Tür, wie viele Minuten wären das etwa?

Einfacher Weg in Minuten:

001. 1 Minute

...

090. 90 Minuten

998. weiß nicht

999. KA

000. TNZ (Code 1-5,0 in F.74)

V152 Kritik an Autofahrern

Ref.Nr.: 152

Position: 208 FW1: 9

Länge: 1

F.82 Zum Thema "Verkehr und Auto": Inwieweit stimmen Sie den Aussagen in Liste 8 zu?
 (Int.: beige Liste 8 vorlegen; zu jeder Aussage eine Antwortkennziffer einkreisen)

F.82(A) Die Umweltschützer kritisieren viel zu einseitig immer nur die Autofahrer

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2024
1. stimme überhaupt nicht zu	65	3.20	3.21
2. stimme eher nicht zu	203	10.00	10.03
3. teils/teils	537	26.47	26.53
4. stimme weitgehend zu	716	35.29	35.38
5. stimme voll und ganz zu	503	24.79	24.85
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	46	19
%	3.8	2.4
2	126	77
%	10.3	9.6
3	311	226
%	25.5	28.1
4	408	308
%	33.5	38.3
5	328	175
%	26.9	21.7
9	5M	
Sum	1219	805

V153 aus Gewohnheit mit Auto

Ref.Nr.: 153

Position: 209 FW1: 9

Länge: 1

F.82(B) Zustimmung zur Aussage: Es ärgert mich, daß viele Leute, die Busse, Bahnen oder das Fahrrad verwenden könnten, aus Gewohnheit lieber mit dem Auto fahren

<Vollständiger Fragetext F.82>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2023
1. stimme überhaupt nicht zu	184	9.07	9.10
2. stimme eher nicht zu	401	19.76	19.82
3. teils/teils	668	32.92	33.02
4. stimme weitgehend zu	511	25.18	25.26
5. stimme voll und ganz zu	259	12.76	12.80
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	120	64
%	9.8	8.0
2	216	185
%	17.7	23.0
3	392	276
%	32.2	34.3
4	325	186
%	26.7	23.1
5	166	93
%	13.6	11.6
9	5M	1M
Sum	1219	804

V154 Auto ist Umweltsünder

Ref.Nr.: 154

Position: 210 FW1: 9

Länge: 1

F.82(C) Zustimmung zur Aussage: In Deutschland gehört das Auto in jedem Fall zu den wichtigsten Umweltsündern

<Vollständiger Fragetext F.82>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2022
1. stimme überhaupt nicht zu	114	5.62	5.64
2. stimme eher nicht zu	363	17.89	17.95
3. teils/teils	716	35.29	35.41
4. stimme weitgehend zu	598	29.47	29.57
5. stimme voll und ganz zu	231	11.38	11.42
9. KA	7	0.34	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	84	30
%	6.9	3.7
2	216	147
%	17.7	18.3
3	431	285
%	35.4	35.5
4	341	257
%	28.0	32.0
5	147	84
%	12.1	10.5
9	5M	2M
Sum	1219	803

V155 Auto: so wenig w.möglich

Ref.Nr.: 155

Position: 211 FW1: 9

Länge: 1

F.82(D) Zustimmung zur Aussage: Aus Umweltschutzgründen versuche ich, so wenig wie möglich mit dem Auto unterwegs zu sein, egal ob als Fahrer/in oder Mitfahrer/in

<Vollständiger Fragetext F.82>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2019
1. stimme überhaupt nicht zu	347	17.10	17.19
2. stimme eher nicht zu	533	26.27	26.40
3. teils/teils	624	30.75	30.91
4. stimme weitgehend zu	346	17.05	17.14
5. stimme voll und ganz zu	169	8.33	8.37
9. KA	10	0.49	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	222	125
%	18.3	15.5
2	272	261
%	22.4	32.4
3	398	226
%	32.8	28.1
4	213	133
%	17.5	16.5
5	109	60
%	9.0	7.5
9	10M	
Sum	1214	805

V156 gerne Fahrgemeinschaft

Ref.Nr.: 156

Position: 212 FW1: 9

Länge: 1

F.82(E) Zustimmung zur Aussage: Wenn das Auto unvermeidbar ist und wenn es sich irgendwie regeln läßt, dann bin ich immer gerne bereit, mich einer Fahrgemeinschaft anzuschließen

<Vollständiger Fragetext F.82>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2002
1. stimme überhaupt nicht zu	369	18.19	18.43
2. stimme eher nicht zu	362	17.84	18.08
3. teils/teils	417	20.55	20.83
4. stimme weitgehend zu	526	25.92	26.27
5. stimme voll und ganz zu	328	16.17	16.38
9. KA	27	1.33	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	198	171
%	16.5	21.4
2	192	170
%	16.0	21.3
3	268	149
%	22.3	18.6
4	325	201
%	27.0	25.2
5	220	108
%	18.3	13.5
9	21M	6M
Sum	1203	799

V157 Geld aus der Tasche zieh

Ref.Nr.: 157

Position: 213 FW1: 9

Länge: 1

F.82(F) Zustimmung zur Aussage: Es ist ungerecht und einseitig, wie der Staat versucht, immer nur den Autofahrern das Geld aus der Tasche zu ziehen

<Vollständiger Fragetext F.82>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2022
1. stimme überhaupt nicht zu	68	3.35	3.36
2. stimme eher nicht zu	143	7.05	7.07
3. teils/teils	459	22.62	22.70
4. stimme weitgehend zu	639	31.49	31.60
5. stimme voll und ganz zu	713	35.14	35.26
9. KA	7	0.34	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	46	22
%	3.8	2.7
2	88	55
%	7.2	6.8
3	294	165
%	24.2	20.5
4	353	286
%	29.0	35.5
5	436	277
%	35.8	34.4
9	7M	
Sum	1217	805

V158 ändert wenig am Problem

Ref.Nr.: 158

Position: 214 FW1: 9

Länge: 1

F.82(G) Zustimmung zur Aussage: Ob ich Auto (mit-)fahre oder nicht, letztlich ändert sich dadurch wenig an den Verkehrsproblemen

<Vollständiger Fragetext F.82>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2020
1. stimme überhaupt nicht zu	131	6.46	6.49
2. stimme eher nicht zu	266	13.11	13.17
3. teils/teils	565	27.85	27.97
4. stimme weitgehend zu	624	30.75	30.89
5. stimme voll und ganz zu	434	21.39	21.49
9. KA	9	0.44	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	103	28
%	8.5	3.5
2	183	83
%	15.1	10.3
3	362	203
%	29.8	25.2
4	334	290
%	27.5	36.0
5	233	201
%	19.2	25.0
9	9M	
Sum	1215	805

V159 bei Verzicht der Dumme

Ref.Nr.: 159

Position: 215 FW1: 9

Länge: 1

F.82(H) Zustimmung zur Aussage: Wenn ich auf das Autofahren (Mitfahren) verzichte, bin ich eigentlich der Dumme, weil ich ja trotzdem von den Verkehrsbelastungen betroffen bin

<Vollständiger Fragetext F.82>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2016
1. stimme überhaupt nicht zu	162	7.98	8.04
2. stimme eher nicht zu	244	12.03	12.10
3. teils/teils	664	32.73	32.94
4. stimme weitgehend zu	538	26.52	26.69
5. stimme voll und ganz zu	408	20.11	20.24
9. KA	13	0.64	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	125	37
%	10.3	4.6
2	163	81
%	13.5	10.1
3	430	234
%	35.5	29.1
4	273	265
%	22.5	32.9
5	220	188
%	18.2	23.4
9	13M	
Sum	1211	805

V160 Mitgl. Umweltschutzorg.

Ref.Nr.: 160

Position: 216 FW1: 9

Länge: 1

F.83 Sind Sie Mitglied einer Gruppe oder einer Organisation, die sich für die Erhaltung und den Schutz von Umwelt und Natur einsetzt?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. ja	82	4.04	4.05
2. nein	1945	95.86	95.95
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	61	21
%	5.0	2.6
2	1161	784
%	95.0	97.4
9	2M	
Sum	1222	805

V161 Funktionsträger in Org.?

Ref.Nr.: 161

Position: 217 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 9

F.83a (Falls die/der Befragte Mitglied einer Umweltschutzorganisation ist)
Üben Sie in dieser Organisation irgendeine Funktion aus, d.h. beteiligen Sie sich aktiv an irgendwelchen Tätigkeiten und Aktionen?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 82
1. ja	26	1.28	31.71
2. nein	56	2.76	68.29
9. KA	2	0.10	.
0. TNZ (Code 2 in F.83)	1945	95.86	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	18	8
%	29.5	38.1
2	43	13
%	70.5	61.9
9	2M	
0	1161M	784M
Sum	61	21

V162 Unterschriftensammlung

Ref.Nr.: 162

Position: 218 FW1: 9

Länge: 1

F.84 Haben Sie in den letzten fünf Jahren:
(Int.: Vorgaben vorlesen und Zutreffendes einkreisen)

F.84(A) Bei einer Unterschriftensammlung zu einem Umweltproblem unterschrieben?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2026
1. ja	487	24.00	24.04
2. nein	1539	75.85	75.96
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	298	189
%	24.4	23.5
2	923	616
%	75.6	76.5
9	3M	
Sum	1221	805

V163 Geld gespendet

Ref.Nr.: 163

Position: 219 FW1: 9

Länge: 1

F.84(B) In den letzten fünf Jahren: Bei einer Umweltgruppe oder Umweltorganisation Geld gespendet?

<Vollständiger Fragetext F.84>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2024
1. ja	268	13.21	13.24
2. nein	1756	86.55	86.76
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	191	77
%	15.7	9.6
2	1029	727
%	84.3	90.4
9	4M	1M
Sum	1220	804

V164 Umweltgruppe besucht

Ref.Nr.: 164

Position: 220 FW1: 9

Länge: 1

F.84(C) In den letzten fünf Jahren: Ein Treffen oder eine Veranstaltung einer Umweltgruppe besucht?

<Vollständiger Fragetext F.84>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2024
1. ja	187	9.22	9.24
2. nein	1837	90.54	90.76
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	114	73
%	9.3	9.1
2	1107	730
%	90.7	90.9
9	3M	2M
Sum	1221	803

V165 Umweltdemo teilgenommen

Ref.Nr.: 165

Position: 221 FW1: 9

Länge: 1

F.84(D) In den letzten fünf Jahren: An einer Protestaktion oder einer Demonstration zu einer Umweltfrage teilgenommen?

<Vollständiger Fragetext F.84>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2025
1. ja	98	4.83	4.84
2. nein	1927	94.97	95.16
9. KA	4	0.20	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	53	45
%	4.3	5.6
2	1168	759
%	95.7	94.4
9	3M	1M
Sum	1221	804

V166 über Umweltprobl. beschw

Ref.Nr.: 166

Position: 222 FW1: 9

Länge: 1

F.84(E) In den letzten fünf Jahren: Sich bei einer öffentlichen Stelle über ein Umweltproblem beschwert?

<Vollständiger Fragetext F.84>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2023
1. ja	179	8.82	8.85
2. nein	1844	90.88	91.15
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	83	96
%	6.8	11.9
2	1136	708
%	93.2	88.1
9	5M	1M
Sum	1219	804

V167 Naturschutzaktion

Ref.Nr.: 167

Position: 223 FW1: 9

Länge: 1

F.84(F) In den letzten fünf Jahren: Sich an einer konkreten Aktion zum Schutz von Umwelt und Natur beteiligt?

<Vollständiger Fragetext F.84>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2024
1. ja	172	8.48	8.50
2. nein	1852	91.28	91.50
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	101	71
%	8.3	8.8
2	1119	733
%	91.7	91.2
9	4M	1M
Sum	1220	804

V168 Diskussion über Umwelt

Ref.Nr.: 168

Position: 224 FW1: 9

Länge: 1

F.85 Mit Ihren Freunden und Bekannten, wie häufig diskutieren Sie da über Probleme des Umweltschutzes:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2028
1. sehr häufig	43	2.12	2.12
2. häufig	244	12.03	12.03
3. manchmal	813	40.07	40.09
4. selten	673	33.17	33.19
5. nie	255	12.57	12.57
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	24	19
%	2.0	2.4
2	136	108
%	11.1	13.4
3	484	329
%	39.6	40.9
4	403	270
%	33.0	33.5
5	176	79
%	14.4	9.8
9	1M	
Sum	1223	805

V169 Einstellung der Freunde

Ref.Nr.: 169

Position: 225 FW1: 9

Länge: 1

F.86 Was glauben Sie: Finden oder fänden es Ihre Freunde gut, wenn Sie in einer Umwelt- oder Naturschutzgruppe aktiv sind oder wären? Würden Ihre Freunde und Bekannten:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2019
1. das sehr gut finden	78	3.84	3.86
2. gut finden	594	29.28	29.42
3. wären sie eher zurückhaltend	330	16.26	16.34
4. oder wäre ihnen das egal?	1017	50.12	50.37
9. KA	10	0.49	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	61	17
%	5.0	2.1
2	390	204
%	32.0	25.5
3	198	132
%	16.3	16.5
4	569	448
%	46.7	55.9
9	6M	4M
Sum	1218	801

V170 Umweltgesetze ausreichend.

Ref.Nr.: 170

Position: 226 FW1: 9

Länge: 1

F.87 Die Umweltpolitik ist ein Bereich, der zum Teil heftig umstritten ist. Deshalb jetzt noch einige Fragen zu möglichen, umweltpolitischen Maßnahmen.

Glauben Sie, daß in Deutschland die bestehenden Gesetze zum Schutz der Umwelt im großen und ganzen ausreichen, oder glauben Sie das nicht?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2027
1. ja, glaube ich	701	34.55	34.58
2. nein, glaube ich nicht	953	46.97	47.02
8. weiß nicht	373	18.38	18.40
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	441	260
%	36.1	32.3
2	576	377
%	47.1	46.9
8	206	167
%	16.8	20.8
9	1M	1M
Sum	1223	804

V171 Gesetze ausr. überwacht

Ref.Nr.: 171

Position: 227 FW1: 9

Länge: 1

F.88 Und wird die Einhaltung der Gesetze Ihrer Meinung nach streng genug überwacht, oder wird sie nicht genug überwacht?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2027
1. genug überwacht	328	16.17	16.18
2. nicht genug überwacht	1342	66.14	66.21
8. weiß nicht	357	17.59	17.61
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	223	105
%	18.2	13.1
2	790	552
%	64.6	68.7
8	210	147
%	17.2	18.3
9	1M	1M
Sum	1223	804

V172 höhere Steuern f.Umwelt?

Ref.Nr.: 172

Position: 228 FW1: 9

Länge: 1

F.89 Eine Verbesserung des Umweltschutzes ist in der Regel nicht kostenlos zu haben. Wären Sie bereit, höhere Steuern und Abgaben für einen verbesserten Umweltschutz zu bezahlen, wenn sichergestellt wäre, daß diese direkt dem Umweltschutz zugute kämen:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2027
1. ja	353	17.40	17.41
2. nein	1105	54.46	54.51
3. teils/teils	569	28.04	28.07
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	248	105
%	20.3	13.1
2	645	460
%	52.7	57.2
3	330	239
%	27.0	29.7
9	1M	1M
Sum	1223	804

V173 Benzinpreishöhe

Ref.Nr.: 173

Position: 229 FW1: 999

Länge: 3

F.90 Konkret am Beispiel der Benzinpreise: Wieviel wären Sie bereit, für einen Liter Benzin auszugeben? Was wäre der Preis, den Sie maximal zu zahlen bereit wären?

(Int.: Preisangabe auf Pfennige genau notieren)

Preis für ein Liter Benzin in Pfennigen

010. 10 Pfennige

...

750. 750 Pfennige (7,50 DM)

998. weiß nicht

999. KA

V174 Beurt.Umweltministerium

Ref.Nr.: 174

Position: 232 FW1: 99

Länge: 2

F.91 Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen des Bundesumweltministeriums in Bonn? Hier auf Liste 9 ist eine sogenannte Thermometer-Skala von plus 5 bis minus 5 abgebildet. Plus 5 bedeutet "sehr zufrieden", minus 5 bedeutet "ganz unzufrieden"; der Wert 0 liegt in der Mitte. Welchen Zufriedenheitswert würden Sie dem Bonner Bundesumweltministerium geben?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2017
01. -5 ganz unzufrieden	108	5.32	5.35
02. -4	101	4.98	5.01
03. -3	189	9.31	9.37
04. -2	225	11.09	11.16
05. -1	183	9.02	9.07
06. 0	480	23.66	23.80
07. +1	185	9.12	9.17
08. +2	248	12.22	12.30
09. +3	189	9.31	9.37
10. +4	80	3.94	3.97
11. +5 sehr zufrieden	29	1.43	1.44
99. KA	12	0.59	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	76	32
%	6.3	4.0
2	57	44
%	4.7	5.5
3	121	68
%	10.0	8.5
4	131	94
%	10.8	11.7
5	99	84
%	8.1	10.5
6	280	200
%	23.0	25.0
7	106	79
%	8.7	9.9
8	156	92
%	12.8	11.5
9	124	65
%	10.2	8.1
10	47	33
%	3.9	4.1
11	19	10
%	1.6	1.2
99	8M	4M
Sum	1216	801

V175 Geschwindigkeitsbegrenz.

Ref.Nr.: 175

Position: 234 FW1: 9
 Länge: 1

F.92 In der Umweltpolitik wird viel über Autos diskutiert:
 Was halten Sie von einer allgemeinen Geschwindigkeitsbegren-
 zung auf Autobahnen? Sind Sie dafür oder sind Sie dagegen?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2028
1. dafür	1189	58.60	58.63
2. dagegen	556	27.40	27.42
3. abhängig von Höhe der Begrenzung	283	13.95	13.95
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	636	553
%	52.0	68.8
2	424	132
%	34.6	16.4
3	164	119
%	13.4	14.8
9		1M
Sum	1224	804

V176 Höchstgeschwindigkeit

Ref.Nr.: 176

Position: 235 FW1: 000
 Länge: 3 FW2: 999

F.93 (Falls die/der Befragte für eine Geschwindigkeitsbegren-
 zung ist)
 Und wie hoch sollte, ausgedrückt in Stundenkilometern, Ihrer
 Meinung nach die Höchstgeschwindigkeit auf Autobahnen sein?

Höchstgeschwindigkeit in km pro Stunde
 070. 70 Stundenkilometer
 ...
 200. 200 Stundenkilometer
 999. KA
 000. TNZ (Code 2 in F.92)

V177 Sperrung Innenstadt Auto

Ref.Nr.: 177

Position: 238 FW1: 9

Länge: 1

F.94 Sind Sie dafür oder dagegen, daß in größeren Städten:
(Int.: Vorgaben vorlesen und jeweils einkreisen)

F.94(A) Die Innenstadt für den Autoverkehr gesperrt wird?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2026
1. dafür	1146	56.48	56.56
2. dagegen	880	43.37	43.44
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	651	495
%	53.2	61.6
2	572	308
%	46.8	38.4
9	1M	2M
Sum	1223	803

V178 mehr Fußgängerzonen

Ref.Nr.: 178

Position: 239 FW1: 9

Länge: 1

F.94(B) Sind Sie dafür oder dagegen, daß mehr Fußgänger-
zonen eingerichtet werden?

<Vollständiger Fragetext F.94>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2025
1. dafür	1688	83.19	83.36
2. dagegen	337	16.61	16.64
9. KA	4	0.20	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	943	745
%	77.2	92.8
2	279	58
%	22.8	7.2
9	2M	2M
Sum	1222	803

V179 Parkgebühren erhöhen

Ref.Nr.: 179

Position: 240 FW1: 9

Länge: 1

F.94(C) Sind Sie dafür oder dagegen, daß die Parkgebühren erhöht werden?

<Vollständiger Fragetext F.94>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. dafür	399	19.66	19.68
2. dagegen	1628	80.24	80.32
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	238	161
%	19.4	20.0
2	986	642
%	80.6	80.0
9		2M
Sum	1224	803

V180 mehr verkehrsberuhigt

Ref.Nr.: 180

Position: 241 FW1: 9

Länge: 1

F.95 Und sind Sie dafür oder dagegen, daß in reinen Wohnge-
bieten:

(Int.: Vorgaben vorlesen und jeweils einkreisen)

F.95(A) Mehr verkehrsberuhigte Bereiche eingerichtet werden?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2028
1. dafür	1729	85.21	85.26
2. dagegen	299	14.74	14.74
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	987	742
%	80.6	92.3
2	237	62
%	19.4	7.7
9		1M
Sum	1224	804

V181 Wohngebiet: Tempo 3

Ref.Nr.: 181

Position: 242 FW1: 9

Länge: 1

F.95(B) Sind Sie dafür oder dagegen, daß mehr Tempo-30-Zonen ausgewiesen werden?

<Vollständiger Fragetext F.95>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2028
1. dafür	1685	83.05	83.09
2. dagegen	343	16.90	16.91
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	968	717
%	79.1	89.2
2	256	87
%	20.9	10.8
9		1M
Sum	1224	804

V182 Vorschlag: Ausbau OEPNV

Ref.Nr.: 182

Position: 243 FW1: 9

Länge: 1

F.96 Ich nenne Ihnen jetzt einige verkehrspolitische Vorschläge zur Entlastung der Straßen. Sagen Sie mir bitte, ob Sie diesen Vorschlägen eher zustimmen oder sie eher ablehnen. (Int.: Vorgaben vorlesen und pro Vorgabe eine Antwortkennziffer einkreisen)

F.96(A) Der öffentliche Personenverkehr sollte ausgebaut werden

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. stimme eher zu	1839	90.64	90.73
2. lehne eher ab	188	9.27	9.27
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	1110	729
%	90.8	90.6
2	112	76
%	9.2	9.4
9	2M	
Sum	1222	805

V183 Vorschlag:Radnetz ausbau

Ref.Nr.: 183

Position: 244 FW1: 9

Länge: 1

F.96(B) Zustimmung zum Vorschlag: Das Radnetz sollte ausgebaut werden

<Vollständiger Fragetext F.96>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2026
1. stimme eher zu	1820	89.70	89.83
2. lehne eher ab	206	10.15	10.17
9. KA	3	0.15	.
	<u>2029</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	West	Ost
1	1084	736
%	88.6	91.8
2	140	66
%	11.4	8.2
9		3M
Sum	1224	802

V184 Autofahren verteuern

Ref.Nr.: 184

Position: 245 FW1: 9

Länge: 1

F.96(C) Zustimmung zum Vorschlag: Das Autofahren sollte verteuert werden

<Vollständiger Fragetext F.96>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2028
1. stimme eher zu	354	17.45	17.46
2. lehne eher ab	1674	82.50	82.54
9. KA	1	0.05	.
	<u>2029</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	West	Ost
1	232	122
%	19.0	15.2
2	991	683
%	81.0	84.8
9	1M	
Sum	1223	805

V185 Güterverkehr auf Schiene

Ref.Nr.: 185

Position: 246 FW1: 9

Länge: 1

F.96(D) Zustimmung zum Vorschlag: Der Güterverkehr sollte stärker von der Straße auf die Schiene verlagert werden

<Vollständiger Fragetext F.96>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2023
1. stimme eher zu	1902	93.74	94.02
2. lehne eher ab	121	5.96	5.98
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	1136	766
%	93.1	95.4
2	84	37
%	6.9	4.6
9	4M	2M
Sum	1220	803

V186 Müllgebühren erhöhen

Ref.Nr.: 186

Position: 247 FW1: 9

Länge: 1

F.97 Nach wie vor gibt es zu viel Müll. Deshalb wird über eine Reihe von Vorschlägen diskutiert, um dieses Problem zu lösen. Sind Sie dafür oder dagegen:
(Int.: Vorgaben vorlesen und pro Vorgabe eine Antwortkennziffer einkreisen)

F.97(A) Daß die Müllgebühren erheblich erhöht werden?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2025
1. dafür	90	4.44	4.44
2. dagegen	1935	95.37	95.56
9. KA	4	0.20	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	60	30
%	4.9	3.7
2	1160	775
%	95.1	96.3
9	4M	
Sum	1220	805

V187 mehr Müllverbrennungsan.

Ref.Nr.: 187

Position: 248 FW1: 9

Länge: 1

F.97(B) Sind Sie dafür oder dagegen, daß mehr Müllverbrennungsanlagen gebaut werden?

<Vollständiger Fragetext F.97>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2013
1. dafür	785	38.69	39.00
2. dagegen	1228	60.52	61.00
9. KA	16	0.79	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	425	360
%	35.0	45.0
2	788	440
%	65.0	55.0
9	11M	5M
Sum	1213	800

V188 mehr Mülldeponien

Ref.Nr.: 188

Position: 249 FW1: 9

Länge: 1

F.97(C) Sind Sie dafür oder dagegen, daß mehr Mülldeponien eingerichtet werden?

<Vollständiger Fragetext F.97>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2011
1. dafür	630	31.05	31.33
2. dagegen	1381	68.06	68.67
9. KA	18	0.89	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	302	328
%	24.9	41.2
2	913	468
%	75.1	58.8
9	9M	9M
Sum	1215	796

V189 Vorschrift f.Hersteller

Ref.Nr.: 189

Position: 250 FW1: 9

Länge: 1

F.97(D) Sind Sie dafür oder dagegen, daß den Herstellern von Produkten mehr gesetzliche Vorschriften gemacht werden?

<Vollständiger Fragetext F.97>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2025
1. dafür	1741	85.81	85.98
2. dagegen	284	14.00	14.02
9. KA	4	0.20	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	997	744
%	81.7	92.4
2	223	61
%	18.3	7.6
9	4M	
Sum	1220	805

V190 Produktverpackungen

Ref.Nr.: 190

Position: 251 FW1: 9

Länge: 1

F.98 Was die Umweltverträglichkeit und die Mengenverminderung bei der Verpackung von Produkten anbelangt, wurden da Ihrer Meinung nach in den letzten fünf Jahren:
(Int.: Vorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2023
1. große Fortschritte gemacht	508	25.04	25.11
2. keine wesentlichen Fortschritte gemacht	1106	54.51	54.67
3. oder ist es eher schlimmer geworden?	193	9.51	9.54
8. weiß nicht	216	10.65	10.68
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	378	130
%	31.0	16.2
2	622	484
%	50.9	60.3
3	70	123
%	5.7	15.3
8	151	65
%	12.4	8.1
9	3M	3M
Sum	1221	802

V191 Reinheit der Gewässer

Ref.Nr.: 191

Position: 252 FW1: 9

Länge: 1

F.99 Und wie ist es Ihrer Meinung nach in folgenden Bereichen?
 Gab es da in den letzten fünf Jahren große Fortschritte, keine
 wesentlichen Fortschritte, oder ist es im Gegenteil eher
 schlimmer geworden?

(Int.: pro Vorgabe eine Antwortkennziffer einkreisen)

F.99(A) Bei der Reinheit der Gewässer

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2028
1. große Fortschritte gemacht	1002	49.38	49.41
2. keine wesentlichen Fortschritte gemacht	713	35.14	35.16
3. oder ist es eher schlimmer geworden?	90	4.44	4.44
8. weiß nicht	223	10.99	11.00
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	501	501
%	41.0	62.2
2	498	215
%	40.7	26.7
3	75	15
%	6.1	1.9
8	149	74
%	12.2	9.2
9	1M	
Sum	1223	805

V192 Sauberkeit der Luft

Ref.Nr.: 192

Position: 253 FW1: 9

Länge: 1

F.99(B) Entwicklung in den letzten fünf Jahren: Bei der Sauberkeit der Luft

<Vollständiger Fragetext F.99>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2028
1. große Fortschritte gemacht	742	36.57	36.59
2. keine wesentlichen Fortschritte gemacht	907	44.70	44.72
3. oder ist es eher schlimmer geworden?	223	10.99	11.00
8. weiß nicht	156	7.69	7.69
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	277	465
%	22.6	57.8
2	644	263
%	52.7	32.7
3	185	38
%	15.1	4.7
8	117	39
%	9.6	4.8
9	1M	
Sum	1223	805

V193 Zustand des Bodens

Ref.Nr.: 193

Position: 254 FW1: 9

Länge: 1

F.99(C) Entwicklung in den letzten fünf Jahren: Beim Zustand des Bodens

<Vollständiger Fragetext F.99>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2028
1. große Fortschritte gemacht	367	18.09	18.10
2. keine wesentlichen Fortschritte gemacht	1023	50.42	50.44
3. oder ist es eher schlimmer geworden?	210	10.35	10.36
8. weiß nicht	428	21.09	21.10
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	179	188
%	14.6	23.4
2	652	371
%	53.3	46.1
3	164	46
%	13.4	5.7
8	228	200
%	18.6	24.8
9	1M	
Sum	1223	805

V194 Klimaschutz

Ref.Nr.: 194

Position: 255

Länge: 1

F.99(D) Entwicklung in den letzten fünf Jahren: Beim Klimaschutz

<Vollständiger Fragetext F.99>

		Ungewichtet Abs.	%
1. große Fortschritte gemacht		198	9.76
2. keine wesentlichen Fortschritte gemacht		907	44.70
3. oder ist es eher schlimmer geworden?		608	29.97
8. weiß nicht		316	15.57
		<hr/>	<hr/>
		2029	100.00

	West	Ost
1	119	79
%	9.7	9.8
2	544	363
%	44.4	45.1
3	388	220
%	31.7	27.3
8	173	143
%	14.1	17.8
Sum	1224	805

V195 Energieeinsparung

Ref.Nr.: 195

Position: 256

Länge: 1

F.99(E) Entwicklung in den letzten fünf Jahren: Bei der Energieeinsparung

<Vollständiger Fragetext F.99>

		Ungewichtet Abs.	%
1. große Fortschritte gemacht		678	33.42
2. keine wesentlichen Fortschritte gemacht		949	46.77
3. oder ist es eher schlimmer geworden?		137	6.75
8. weiß nicht		265	13.06
		<hr/>	<hr/>
		2029	100.00

	West	Ost
1	386	292
%	31.5	36.3
2	592	357
%	48.4	44.3
3	95	42
%	7.8	5.2
8	151	114
%	12.3	14.2
Sum	1224	805

V196 Gentechnik gefährlich?

Ref.Nr.: 196

Position: 257 FW1: 9

Länge: 1

F.100 Ein umstrittener Bereich in der neueren Umweltdiskussion ist die Gentechnik. Für wie gefährlich halten Sie die technologische Entwicklung in diesem Bereich: eher für gefährlich oder eher für ungefährlich?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2024
1. eher für gefährlich	1325	65.30	65.46
2. eher für ungefährlich	241	11.88	11.91
8. weiß nicht	458	22.57	22.63
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	852	473
%	69.8	58.9
2	136	105
%	11.1	13.1
8	233	225
%	19.1	28.0
9	3M	2M
Sum	1221	803

V197 Gent.:Bevölkerungsschutz

Ref.Nr.: 197

Position: 258 FW1: 9

Länge: 1

F.101 Glauben Sie, daß der Staat im Bereich der Gentechnik genug tut, um die Sicherheit und die Gesundheit der Bevölkerung zu gewährleisten: ja, nein oder teils/teils?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2025
1. ja	207	10.20	10.22
2. nein	918	45.24	45.33
3. teils/teils	401	19.76	19.80
8. weiß nicht	499	24.59	24.64
9. KA	4	0.20	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	142	65
%	11.6	8.1
2	601	317
%	49.2	39.4
3	232	169
%	19.0	21.0
8	246	253
%	20.1	31.5
9	3M	1M
Sum	1221	804

V198 ökologische Steuerreform

Ref.Nr.: 198

Position: 259

Länge: 1

F.102 In jüngster Zeit wird eine sogenannte ökologische Steuerreform diskutiert. Haben Sie von dieser Diskussion um eine ökologische Steuerreform schon gehört?

	Ungewichtet Abs.	%
1. ja	675	33.27
2. nein	1354	66.73
	2029	100.00

	West	Ost
1	440	235
%	35.9	29.2
2	784	570
%	64.1	70.8
Sum	1224	805

V199 Tempo Steuerreform

Ref.Nr.: 199

Position: 260 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.103 (Falls die/der Befragte von der ökologischen Steuerreform gehört hat)
 Unter der Annahme, daß sich mit einer ökologischen Steuerreform die gesamte Steuerbelastung für die Bevölkerung und die Unternehmen nicht verändert, was würde am ehesten Ihre Zustimmung finden:
 (Int.: Vorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 671
1. eine rasche ökologische Steuerreform	169	8.33	25.19
2. eine schrittweise ökologische Steuerreform	368	18.14	54.84
3. oder der Verzicht auf eine solche Reform	134	6.60	19.97
9. KA	4	0.20	.
0. TNZ (Code 2 in F.102)	1354	66.73	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	122	47
%	28.0	20.0
2	238	130
%	54.6	55.3
3	76	58
%	17.4	24.7
9	4M	
0	784M	570M
Sum	436	235

V200 Umweltsch.:Arbeitsplätze

Ref.Nr.: 200

Position: 261 FW1: 9

Länge: 1

F.104 Ein konsequenter Umweltschutz kann Arbeitsplätze gefährden, aber auch neue Arbeitsplätze schaffen. Was ist Ihre Meinung: Wird durch mehr Umweltschutz im Endergebnis die Zahl der Arbeitsplätze eher verringert oder eher erhöht?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2026
1. eher verringert	302	14.88	14.91
2. eher erhöht	544	26.81	26.85
3. keine nennenswerte Veränderung	787	38.79	38.85
8. weiß nicht	393	19.37	19.40
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	156	146
%	12.8	18.1
2	346	198
%	28.3	24.6
3	472	315
%	38.7	39.1
8	247	146
%	20.2	18.1
9	3M	
Sum	1221	805

V201 nachhaltige Entwicklung

Ref.Nr.: 201

Position: 262 FW1: 9

Länge: 1

F.105 Als Leitbild für den Umweltschutz taucht gelegentlich der Begriff der nachhaltigen Entwicklung auf. In der englischen Sprache wird der Begriff "sustainable development" verwendet. Haben Sie von dem Begriff der nachhaltigen Entwicklung schon gehört, oder haben Sie davon noch nichts gehört?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. ja, schon davon gehört	268	13.21	13.22
2. nein, noch nichts davon gehört	1481	72.99	73.06
8. weiß nicht	278	13.70	13.71
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	185	83
%	15.1	10.3
2	876	605
%	71.7	75.2
8	161	117
%	13.2	14.5
9	2M	
Sum	1222	805

V202 Deutschland auf dem Weg?

Ref.Nr.: 202

Position: 263 FW1: 9

Länge: 1

F.106 Mit nachhaltiger Entwicklung ist eine zukunftsfähige und langfristig umweltverträgliche Entwicklung gemeint. Glauben Sie, daß wir in Deutschland auf dem Weg zu einer solchen Entwicklung sind?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2020
1. ja	507	24.99	25.10
2. nein	637	31.39	31.53
8. weiß nicht	876	43.17	43.37
9. KA	9	0.44	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	340	167
%	27.9	20.8
2	358	279
%	29.4	34.7
8	519	357
%	42.6	44.5
9	7M	2M
Sum	1217	803

V203 Umweltverhältnisse Ost

Ref.Nr.: 203

Position: 264 FW1: 9

Länge: 1

F.107 Wie beurteilen Sie insgesamt die Umweltverhältnisse im Osten Deutschlands, also in den neuen Bundesländern? Sind die Umweltverhältnisse im Osten zur Zeit:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. sehr gut	6	0.30	0.30
2. gut	625	30.80	30.83
3. schlecht	865	42.63	42.67
4. sehr schlecht	222	10.94	10.95
8. weiß nicht	309	15.23	15.24
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	1	5
%	.1	.6
2	202	423
%	16.5	52.5
3	570	295
%	46.6	36.6
4	210	12
%	17.2	1.5
8	239	70
%	19.6	8.7
9	2M	
Sum	1222	805

V204 Umweltverhältnisse West

Ref.Nr.: 204

Position: 265 FW1: 9

Länge: 1

F.108 Und wie schätzen Sie insgesamt die Umweltverhältnisse im Westen Deutschlands ein, also in den alten Bundesländern? Sind die Umweltverhältnisse im Westen zur Zeit:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2028
1. sehr gut	61	3.01	3.01
2. gut	1114	54.90	54.93
3. schlecht	530	26.12	26.13
4. sehr schlecht	31	1.53	1.53
8. weiß nicht	292	14.39	14.40
9. KA	1	0.05	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	29	32
%	2.4	4.0
2	693	421
%	56.7	52.3
3	387	143
%	31.6	17.8
4	22	9
%	1.8	1.1
8	92	200
%	7.5	24.8
9	1M	
Sum	1223	805

V205 Kompetenz: Umweltbehörde

Ref.Nr.: 205

Position: 266 FW1: 99

Länge: 2

F.109 Wem trauen Sie am ehesten zu, sinnvolle Lösungen für die Probleme im Bereich des Umweltschutzes zu erarbeiten? Im folgenden nenne ich Ihnen dazu verschiedene Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir mit den Abstufungen in Liste 11, wieviel Vertrauen im Bereich des Umweltschutzes Sie in jede Einrichtung haben.

(Int.: Vorgaben vorlesen, zu jeder Vorgabe eine Antwortkennziffer einkreisen)

F.109(A) Umweltschutzbehörden

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2020
00. kein Vertrauen	75	3.70	3.71
01.	35	1.72	1.73
02.	91	4.48	4.50
03.	150	7.39	7.43
04.	159	7.84	7.87
05.	409	20.16	20.25
06.	241	11.88	11.93
07.	314	15.48	15.54
08.	302	14.88	14.95
09.	110	5.42	5.45
10. volles Vertrauen	134	6.60	6.63
99. KA	9	0.44	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	50	25
%	4.1	3.1
1	19	16
%	1.6	2.0
2	58	33
%	4.8	4.1
3	92	58
%	7.5	7.2
4	97	62
%	8.0	7.7
5	268	141
%	22.0	17.6
6	140	101
%	11.5	12.6
7	191	123
%	15.7	15.4
8	171	131
%	14.0	16.4
9	55	55
%	4.5	6.9
10	78	56
%	6.4	7.0
99	5M	4M
Sum	1219	801

V206 Kompetenz: Umweltorganis

Ref.Nr.: 206

Position: 268 FW1: 99

Länge: 2

F.109(B) Vertrauen im Bereich des Umweltschutzes zu: Umwelt-
schutzorganisationen

<Vollständiger Fragetext F.109>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2024
00. kein Vertrauen	47	2.32	2.32
01.	21	1.03	1.04
02.	48	2.37	2.37
03.	83	4.09	4.10
04.	120	5.91	5.93
05.	295	14.54	14.58
06.	254	12.52	12.55
07.	326	16.07	16.11
08.	393	19.37	19.42
09.	234	11.53	11.56
10. volles Vertrauen	203	10.00	10.03
99. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	30	17
%	2.5	2.1
1	11	10
%	.9	1.2
2	28	20
%	2.3	2.5
3	52	31
%	4.3	3.9
4	71	49
%	5.8	6.1
5	178	117
%	14.6	14.6
6	153	101
%	12.5	12.6
7	199	127
%	16.3	15.8
8	231	162
%	18.9	20.2
9	140	94
%	11.5	11.7
10	128	75
%	10.5	9.3
99	3M	2M
Sum	1221	803

V207 Kompetenz: Bürgerinitiat

Ref.Nr.: 207

Position: 270 FW1: 99

Länge: 2

F.109(C) Vertrauen im Bereich des Umweltschutzes zu: Umwelt-
bürgerinitiativen

<Vollständiger Fragetext F.109>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2021
00. kein Vertrauen	50	2.46	2.47
01.	34	1.68	1.68
02.	64	3.15	3.17
03.	96	4.73	4.75
04.	144	7.10	7.13
05.	309	15.23	15.29
06.	229	11.29	11.33
07.	343	16.90	16.97
08.	361	17.79	17.86
09.	193	9.51	9.55
10. volles Vertrauen	198	9.76	9.80
99. KA	8	0.39	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	33	17
%	2.7	2.1
1	19	15
%	1.6	1.9
2	43	21
%	3.5	2.6
3	58	38
%	4.8	4.7
4	93	51
%	7.6	6.4
5	190	119
%	15.6	14.9
6	127	102
%	10.4	12.7
7	187	156
%	15.3	19.5
8	225	136
%	18.4	17.0
9	115	78
%	9.4	9.7
10	130	68
%	10.7	8.5
99	4M	4M
Sum	1220	801

V208 Kompetenz: Gewerkschaft.

Ref.Nr.: 208

Position: 272 FW1: 99

Länge: 2

F.109(D) Vertrauen im Bereich des Umweltschutzes zu: Gewerkschaften

<Vollständiger Fragetext F.109>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2014
00. kein Vertrauen	259	12.76	12.86
01.	132	6.51	6.55
02.	205	10.10	10.18
03.	263	12.96	13.06
04.	273	13.45	13.56
05.	413	20.35	20.51
06.	169	8.33	8.39
07.	156	7.69	7.75
08.	82	4.04	4.07
09.	27	1.33	1.34
10. volles Vertrauen	35	1.72	1.74
99. KA	15	0.74	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	171	88
%	14.1	11.0
1	82	50
%	6.8	6.3
2	130	75
%	10.7	9.4
3	158	105
%	13.0	13.1
4	159	114
%	13.1	14.3
5	228	185
%	18.8	23.1
6	102	67
%	8.4	8.4
7	97	59
%	8.0	7.4
8	45	37
%	3.7	4.6
9	15	12
%	1.2	1.5
10	27	8
%	2.2	1.0
99	10M	5M
Sum	1214	800

V209 Kompetenz: Industrie

Ref.Nr.: 209

Position: 274 FW1: 99

Länge: 2

F.109(E) Vertrauen im Bereich des Umweltschutzes zu:
Industrie

<Vollständiger Fragetext F.109>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2020
00. kein Vertrauen	457	22.52	22.62
01.	208	10.25	10.30
02.	290	14.29	14.36
03.	263	12.96	13.02
04.	225	11.09	11.14
05.	260	12.81	12.87
06.	141	6.95	6.98
07.	91	4.48	4.50
08.	48	2.37	2.38
09.	19	0.94	0.94
10. volles Vertrauen	18	0.89	0.89
99. KA	9	0.44	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	294	163
%	24.1	20.3
1	118	90
%	9.7	11.2
2	174	116
%	14.3	14.5
3	145	118
%	11.9	14.7
4	128	97
%	10.5	12.1
5	163	97
%	13.4	12.1
6	96	45
%	7.9	5.6
7	54	37
%	4.4	4.6
8	24	24
%	2.0	3.0
9	8	11
%	.7	1.4
10	14	4
%	1.1	.5
99	6M	3M
Sum	1218	802

V210 Kompetenz: CDU/CSU

Ref.Nr.: 210

Position: 276 FW1: 99

Länge: 2

F.109(F) Vertrauen im Bereich des Umweltschutzes zu: CDU/CSU

<Vollständiger Fragetext F.109>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2016
00. kein Vertrauen	423	20.85	20.98
01.	167	8.23	8.28
02.	222	10.94	11.01
03.	285	14.05	14.14
04.	231	11.38	11.46
05.	353	17.40	17.51
06.	133	6.55	6.60
07.	110	5.42	5.46
08.	56	2.76	2.78
09.	22	1.08	1.09
10. volles Vertrauen	14	0.69	0.69
99. KA	13	0.64	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	269	154
%	22.1	19.3
1	91	76
%	7.5	9.5
2	128	94
%	10.5	11.8
3	173	112
%	14.2	14.0
4	119	112
%	9.8	14.0
5	218	135
%	17.9	16.9
6	84	49
%	6.9	6.1
7	75	35
%	6.2	4.4
8	35	21
%	2.9	2.6
9	16	6
%	1.3	.8
10	8	6
%	.7	.8
99	8M	5M
Sum	1216	800

V211 Kompetenz: SPD

Ref.Nr.: 211

Position: 278 FW1: 99

Länge: 2

F.109(G) Vertrauen im Bereich des Umweltschutzes zu: SPD

<Vollständiger Fragetext F.109>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2014
00. kein Vertrauen	277	13.65	13.75
01.	134	6.60	6.65
02.	163	8.03	8.09
03.	263	12.96	13.06
04.	270	13.31	13.41
05.	448	22.08	22.24
06.	190	9.36	9.43
07.	155	7.64	7.70
08.	75	3.70	3.72
09.	21	1.03	1.04
10. volles Vertrauen	18	0.89	0.89
99. KA	15	0.74	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	181	96
%	14.9	12.0
1	76	58
%	6.3	7.3
2	89	74
%	7.3	9.3
3	151	112
%	12.4	14.0
4	149	121
%	12.3	15.1
5	275	173
%	22.6	21.7
6	119	71
%	9.8	8.9
7	104	51
%	8.6	6.4
8	46	29
%	3.8	3.6
9	12	9
%	1.0	1.1
10	13	5
%	1.1	.6
99	9M	6M
Sum	1215	799

V212 Kompetenz: Grüne

Ref.Nr.: 212

Position: 280 FW1: 99

Länge: 2

F.109(H) Vertrauen im Bereich des Umweltschutzes zu: Bündnis
90/Die Grünen

<Vollständiger Fragetext F.109>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2015
00. kein Vertrauen	188	9.27	9.33
01.	73	3.60	3.62
02.	93	4.58	4.62
03.	133	6.55	6.60
04.	168	8.28	8.34
05.	312	15.38	15.48
06.	249	12.27	12.36
07.	285	14.05	14.14
08.	289	14.24	14.34
09.	134	6.60	6.65
10. volles Vertrauen	91	4.48	4.52
99. KA	14	0.69	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	140	48
%	11.5	6.0
1	44	29
%	3.6	3.6
2	51	42
%	4.2	5.3
3	71	62
%	5.8	7.8
4	102	66
%	8.4	8.3
5	181	131
%	14.9	16.4
6	139	110
%	11.4	13.8
7	177	108
%	14.6	13.5
8	179	110
%	14.7	13.8
9	79	55
%	6.5	6.9
10	53	38
%	4.4	4.8
99	8M	6M
Sum	1216	799

V213 Kompetenz: FDP

Ref.Nr.: 213

Position: 282 FW1: 99

Länge: 2

F.109(J) Vertrauen im Bereich des Umweltschutzes zu: FDP

<Vollständiger Fragetext F.109>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2012
00. kein Vertrauen	492	24.25	24.45
01.	196	9.66	9.74
02.	230	11.34	11.43
03.	264	13.01	13.12
04.	251	12.37	12.48
05.	342	16.86	17.00
06.	112	5.52	5.57
07.	73	3.60	3.63
08.	37	1.82	1.84
09.	8	0.39	0.40
10. volles Vertrauen	7	0.34	0.35
99. KA	17	0.84	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	311	181
%	25.6	22.7
1	116	80
%	9.6	10.0
2	138	92
%	11.4	11.5
3	148	116
%	12.2	14.5
4	153	98
%	12.6	12.3
5	206	136
%	17.0	17.0
6	72	40
%	5.9	5.0
7	39	34
%	3.2	4.3
8	20	17
%	1.6	2.1
9	5	3
%	.4	.4
10	5	2
%	.4	.3
99	11M	6M
Sum	1213	799

V214 Kompetenz: PDS

Ref.Nr.: 214

Position: 284 FW1: 99

Länge: 2

F.109(K) Vertrauen im Bereich des Umweltschutzes zu: PDS

<Vollständiger Fragetext F.109>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2007
00. kein Vertrauen	605	29.82	30.14
01.	184	9.07	9.17
02.	210	10.35	10.46
03.	219	10.79	10.91
04.	169	8.33	8.42
05.	331	16.31	16.49
06.	136	6.70	6.78
07.	85	4.19	4.24
08.	42	2.07	2.09
09.	17	0.84	0.85
10. volles Vertrauen	9	0.44	0.45
99. KA	22	1.08	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	498	107
%	41.2	13.4
1	133	51
%	11.0	6.4
2	132	78
%	10.9	9.8
3	117	102
%	9.7	12.8
4	80	89
%	6.6	11.1
5	154	177
%	12.7	22.2
6	49	87
%	4.1	10.9
7	26	59
%	2.2	7.4
8	12	30
%	1.0	3.8
9	3	14
%	.2	1.8
10	4	5
%	.3	.6
99	16M	6M
Sum	1208	799

V215 Wasserverbrauch pro Tag

Ref.Nr.: 215

Position: 286 FW1: 999

Länge: 3

F.110 In früheren Studien wurde festgestellt, daß die Bundesbürger oft falsche Vorstellungen über die Probleme im Umweltbereich haben. Damit Sie einmal testen können, wie gut und treffsicher Ihre Vorstellungen sind, möchten wir Sie im folgenden um einige Schätzungen bitten. Nach jeder Frage sage ich Ihnen dann, wie gut Ihre Schätzung war.

(Int.: Schätzung der befragten Person notieren bzw. Kennziffer einkreisen. Die richtige Antwort erst nach der Beantwortung und Notierung mitteilen! Danach keine Korrekturen der Befragtenangabe mehr vornehmen!

Genannten Literwert notieren, richtig: 130 bis 135 Liter)

F.110(A) Also, was schätzen Sie: Wieviel Liter Wasser verbraucht ein Bundesbürger zu Hause durchschnittlich pro Tag?

Geschätzte Liter pro Tag

005. 5 Liter

...

500. 500 Liter

998. weiß nicht

999. KA

V216 Anteil Atomstrom

Ref.Nr.: 216

Position: 289 FW1: 999

Länge: 3

F.110(B) Was schätzen Sie: Wieviel Prozent des gesamten Stroms, der in Deutschland verbraucht wird, kommt aus Atomkraftwerken?

(Int.: Genannten Prozentwert notieren, richtig: 33%, also etwa ein Drittel)

<Vollständiger Fragetext F.110>

Geschätzter Prozentwert

001. 1%

...

100. 100 %

998. weiß nicht

999. KA

V217 Preis Kilowattstunde

Ref.Nr.: 217

Position: 292 FW1: 999

Länge: 3

F.110(C) Wieviel muß Ihr Haushalt für eine Kilowattstunde Strom bezahlen?
(Int.: Genannten Wert in Pfennigen notieren, richtig: 20-30 Pfennige)

<Vollständiger Fragetext F.110>

Geschätzter Wert in Pfennigen

004. 4 Pfennig

...

500. 500 Pfennige

998. weiß nicht

999. KA

V218 Hauptenergiefresser HH

Ref.Nr.: 218

Position: 295 FW1: 9

Länge: 1

F.110(D) Für welches der vier folgenden Dinge wird im Haushalt die meiste Energie verbraucht? Für:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen, genannte Kennziffer einkreisen; richtig: Nr. 4 = Heizung)

<Vollständiger Fragetext F.110>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2020
1. Beleuchtung	203	10.00	10.05
2. Kochen/Backen	375	18.48	18.56
3. Warmwasser	335	16.51	16.58
4. oder Heizung	1004	49.48	49.70
8. weiß nicht	103	5.08	5.10
9. KA	9	0.44	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	117	86
%	9.6	10.7
2	185	190
%	15.2	23.7
3	230	105
%	18.9	13.1
4	612	392
%	50.3	48.8
8	73	30
%	6.0	3.7
9	7M	2M
Sum	1217	803

V219 Treibhausgas

Ref.Nr.: 219

Position: 296 FW1: 9

Länge: 1

F.110(E) Können Sie mir sagen, welches Gas hauptsächlich zum Treibhauseffekt beiträgt?

(Int.: richtig: Kohlendioxid, CO2)

<Vollständiger Fragetext F.110>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2024
1. Kohlendioxid, CO2	1254	61.80	61.96
2. andere Angabe gemacht	242	11.93	11.96
8. weiß nicht	528	26.02	26.09
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	740	514
%	60.6	64.1
2	159	83
%	13.0	10.3
8	323	205
%	26.4	25.6
9	2M	3M
Sum	1222	802

V220 Gefahr durch Ozon

Ref.Nr.: 220

Position: 297 FW1: 9

Länge: 1

F.110(F) Man redet heute viel über Ozonwerte. Wo stellen hohe Ozonwerte eine Gefahr für Mensch und Umwelt dar: Am Boden oder in der Erdatmosphäre)
(Int.: richtig: am Boden)

<Vollständiger Fragetext F.110>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2022
1. am Boden	869	42.83	42.98
2. in der Erdatmosphäre	832	41.01	41.15
8. weiß nicht	321	15.82	15.88
9. KA	7	0.34	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	513	356
%	42.0	44.4
2	517	315
%	42.3	39.3
8	191	130
%	15.6	16.2
9	3M	4M
Sum	1221	801

V221 Tier auf roter Liste

Ref.Nr.: 221

Position: 298 FW1: 9

Länge: 1

F.110(G) Als offizielle Kataloge gefährdeter heimischer Tier- und Pflanzenarten haben wir in Deutschland die sogenannten Roten Listen: Im folgenden nenne ich Ihnen vier Tiere; eines davon steht auf einer Roten Liste, was glauben Sie, welches: (Int.: Antwortvorgaben vorlesen, nur eine Nennung möglich; richtig: Fischotter)

<Vollständiger Fragetext F.110>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2025
1. Maikäfer	248	12.22	12.25
2. Fischotter	884	43.57	43.65
3. Igel	228	11.24	11.26
4. Tagpfauenauge	176	8.67	8.69
8. weiß nicht	489	24.10	24.15
9. KA	4	0.20	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	139	109
%	11.4	13.6
2	519	365
%	42.4	45.5
3	136	92
%	11.1	11.5
4	119	57
%	9.7	7.1
8	310	179
%	25.3	22.3
9	1M	3M
Sum	1223	802

V222 Politikinteresse

Ref.Nr.: 222

Position: 299 FW1: 9

Länge: 1

F.111 Wie stark interessieren Sie sich für Politik:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2020
1. sehr stark	86	4.24	4.26
2. stark	338	16.66	16.73
3. mittel	1209	59.59	59.85
4. überhaupt nicht	387	19.07	19.16
9. KA	9	0.44	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	48	38
%	3.9	4.7
2	217	121
%	17.8	15.1
3	714	495
%	58.7	61.6
4	238	149
%	19.6	18.6
9	7M	2M
Sum	1217	803

V223 Links-Rechts-Kontinuum

Ref.Nr.: 223

Position: 300 FW1: 99

Länge: 2

F.112 Viele Leute verwenden die Begriffe "links" und "rechts", wenn es darum geht, unterschiedliche politische Einstellungen zu kennzeichnen. In der Liste 12 haben wir einen Maßstab, der von 1 = links bis 10 = rechts geht. Wenn Sie an Ihre eigenen politischen Ansichten denken, welche Kennziffer würden Sie wählen?
(Int.: Kennziffer einkreisen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1990
01. links	38	1.87	1.91
02.	67	3.30	3.37
03.	221	10.89	11.11
04.	303	14.93	15.23
05.	723	35.63	36.33
06.	335	16.51	16.83
07.	151	7.44	7.59
08.	113	5.57	5.68
09.	22	1.08	1.11
10. rechts	17	0.84	0.85
99. KA	39	1.92	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	22	16
%	1.8	2.0
2	29	38
%	2.4	4.8
3	107	114
%	9.0	14.3
4	166	137
%	13.9	17.2
5	402	321
%	33.7	40.3
6	228	107
%	19.1	13.4
7	114	37
%	9.6	4.6
8	91	22
%	7.6	2.8
9	19	3
%	1.6	.4
10	15	2
%	1.3	.3
99	31M	8M
Sum	1193	797

V224 wirtschaftliche Lage BRD

Ref.Nr.: 224

Position: 302 FW1: 9

Länge: 1

F.113 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik Deutschland?

(Int.: weiße Liste 13 vorlegen und bis Frage 114 liegenlassen;
nur eine Nennung möglich)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2026
1. sehr gut	8	0.39	0.39
2. gut	316	15.57	15.60
3. teils gut/teils schlecht	974	48.00	48.08
4. schlecht	605	29.82	29.86
5. sehr schlecht	123	6.06	6.07
9. KA	3	0.15	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	6	2
%	.5	.2
2	195	121
%	16.0	15.0
3	606	368
%	49.6	45.7
4	345	260
%	28.3	32.3
5	69	54
%	5.7	6.7
9	3M	
Sum	1221	805

V225 eigene Wirtschaftslage

Ref.Nr.: 225

Position: 303 FW1: 9

Länge: 1

F.114 Und wie beurteilen Sie heute Ihre eigene wirtschaftliche Lage?

(Int.: nochmals Liste 13 verwenden; nur eine Nennung möglich)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2027
1. sehr gut	28	1.38	1.38
2. gut	806	39.72	39.76
3. teils gut/teils schlecht	869	42.83	42.87
4. schlecht	262	12.91	12.93
5. sehr schlecht	62	3.06	3.06
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	23	5
%	1.9	.6
2	519	287
%	42.5	35.7
3	503	366
%	41.2	45.5
4	147	115
%	12.0	14.3
5	30	32
%	2.5	4.0
9	2M	
Sum	1222	805

V226 wirtsch. Lage in 1 Jahr

Ref.Nr.: 226

Position: 304 FW1: 9

Länge: 1

F.115 Was glauben Sie, wie wird die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik in einem Jahr sein?
(Int.: beige Liste 14 vorlegen und bis Frage 116 liegenlassen;
nur eine Nennung möglich)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2025
1. wesentlich besser als heute	3	0.15	0.15
2. etwas besser als heute	247	12.17	12.20
3. gleich	1074	52.93	53.04
4. etwas schlechter als heute	627	30.90	30.96
5. wesentlich schlechter als heute	74	3.65	3.65
9. KA	4	0.20	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	3	
%	.2	
2	178	69
%	14.6	8.6
3	618	456
%	50.6	56.7
4	373	254
%	30.5	31.6
5	49	25
%	4.0	3.1
9	3M	1M
Sum	1221	804

V227 eigene wirt. Lage 1 Jahr

Ref.Nr.: 227

Position: 305 FW1: 9

Länge: 1

F.116 Und was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

(Int.: nochmals Liste 14 verwenden; nur eine Nennung möglich)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2023
1. sehr gut	18	0.89	0.89
2. gut	229	11.29	11.32
3. teils gut/teils schlecht	1396	68.80	69.01
4. schlecht	354	17.45	17.50
5. sehr schlecht	26	1.28	1.29
9. KA	6	0.30	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	14	4
%	1.1	.5
2	154	75
%	12.6	9.3
3	831	565
%	68.1	70.4
4	206	148
%	16.9	18.4
5	15	11
%	1.2	1.4
9	4M	2M
Sum	1220	803

V228 Größe der Wohnung in qm

Ref.Nr.: 228

Position: 306 FW1: 999

Länge: 3

F.117 Die nächsten Fragen beziehen sich auf die Wohnung, in der Sie bzw. Ihre Familie leben. Wie groß ist, ausgedrückt in Quadratmetern, die gesamte Wohnfläche Ihrer Wohnung:

(Int.: bitte notieren)

Wohnfläche in qm:

012. 12 qm

...

300. 300 qm

999. KA

V229 Anzahl der Räume

Ref.Nr.: 229

Position: 309 FW1: 99

Länge: 2

F.118 Wie viele Räume hat Ihre Wohnung, ohne Küche und Bad
und ohne Räume unter 6 qm?
(Int.: bitte notieren)

Zahl der Räume ab 6 qm:

01. 1 Raum

...

14. 14 Räume

99. KA

V230 Wohnungsform

Ref.Nr.: 230

Position: 311 FW1: 99

Länge: 2

F.119 Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, in welcher Form von Wohnung Sie leben. Welche Kennziffer trifft zu? (Int.: weiße Liste 15 vorlegen; nur eine Nennung möglich)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2025
01. zur Untermiete	36	1.77	1.78
02. in Dienst-/Werkswohnung	22	1.08	1.09
03. in Mietwohnung des sozialen Wohnungsbaus	129	6.36	6.37
04. in Mietwohnung des kommunalen Wohnungsbaus	298	14.69	14.72
05. in Mietwohnung des genossenschaftlichen Wohnungsbaus	184	9.07	9.09
06. in Mietwohnung (nicht soz./kom./genoss. Wohnungsbau), in gemieteter Eigentumswohnung	379	18.68	18.72
07. in gemietetem Haus	66	3.25	3.26
08. in Eigentumswohnung (Eigen- oder Familienbesitz)	104	5.13	5.14
09. im eigenen Haus (oder dem Haus der Familie)	778	38.34	38.42
10. andere Wohnform	29	1.43	1.43
99. KA	4	0.20	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	19	17
%	1.6	2.1
2	18	4
%	1.5	.5
3	110	19
%	9.0	2.4
4	92	206
%	7.5	25.7
5	85	99
%	7.0	12.3
6	261	118
%	21.3	14.7
7	54	12
%	4.4	1.5
8	82	22
%	6.7	2.7
9	484	294
%	39.6	36.7
10	18	11
%	1.5	1.4
99	1M	3M
Sum	1223	802

V231 Art des Hauses

Ref.Nr.: 231

Position: 313 FW1: 9

Länge: 1

F.120 Und wie läßt sich die Art des Hauses beschreiben, in dem Sie leben. Welche Kennziffer aus dieser Liste trifft zu? (Int.: beige Liste 16 vorlegen; nur eine Nennung möglich)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2020
1. freistehendes Ein-/Zweifamilienhaus	623	30.70	30.84
2. Ein-/Zweifamilienhaus als Reihenhauses oder Doppelhaus	292	14.39	14.46
3. Wohnhaus mit 3 bis 4 Wohnungen	270	13.31	13.37
4. Wohnhaus mit 5 bis 8 Wohnungen	422	20.80	20.89
5. Wohnhaus mit 9 oder mehr Wohnungen (aber höchstens 8 Stockwerke, also kein Hochhaus)	300	14.79	14.85
6. Hochhaus (9 und mehr Stockwerke)	72	3.55	3.56
7. Landwirtschaftliches Wohngebäude	24	1.18	1.19
8. sonstiges Haus/Gebäude	17	0.84	0.84
9. KA	9	0.44	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	372	251
%	30.5	31.3
2	221	71
%	18.1	8.9
3	170	100
%	14.0	12.5
4	253	169
%	20.8	21.1
5	149	151
%	12.2	18.8
6	25	47
%	2.1	5.9
7	17	7
%	1.4	.9
8	11	6
%	.9	.7
9	6M	3M
Sum	1218	802

V232 Alter des Hauses

Ref.Nr.: 232

Position: 314 FW1: 9999

Länge: 4

F.121 Wie alt ist das Haus, in dem Sie wohnen? Können Sie mir ungefähr das Baujahr des Hauses sagen? (Int.: Baujahr vierstellig notieren, z.B. 1885)

Baujahr des Hauses ca:
 1642. Baujahr 1642
 ...
 1997. Baujahr 1997
 9999. KA

V233 Nachbarschaftskontakte

Ref.Nr.: 233

Position: 318 FW1: 9

Länge: 1

F.122 In manchen Wohnhäusern und Wohngegenden haben die Nachbarn untereinander nur wenig Kontakt. In anderen Wohngegenden werden häufig Kontakte gepflegt. Wie ist das bei Ihnen? Haben Sie zu Ihren Nachbarn:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2014
1. keinen Kontakt	49	2.41	2.43
2. selten Kontakt	281	13.85	13.95
3. gelegentlich Kontakt	856	42.19	42.50
4. häufig Kontakt	680	33.51	33.76
5. sehr häufig Kontakt	148	7.29	7.35
9. KA	15	0.74	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	38	11
%	3.1	1.4
2	175	106
%	14.4	13.3
3	497	359
%	40.9	44.9
4	415	265
%	34.2	33.1
5	89	59
%	7.3	7.4
9	10M	5M
Sum	1214	800

V234 Geschlecht

Ref.Nr.: 234

Position: 319

Länge: 1

Statistik

S.1 (Int.: ohne Befragten einstufen)

Interview wird geführt:

	Ungewichtet Abs.	%
1. mit einem Mann	924	45.54
2. mit einer Frau	1105	54.46
	2029	100.00

	West	Ost
1	557	367
%	45.5	45.6
2	667	438
%	54.5	54.4
Sum	1224	805

V235 Geburtsmonat

Ref.Nr.: 235

Position: 320

Länge: 2

S.2 Abschließend noch einige Fragen zur Statistik. Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Sie geboren sind.

S.2(a) Geburtsmonat

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. Januar	161	7.93
02. Februar	149	7.34
03. März	183	9.02
04. April	214	10.55
05. Mai	196	9.66
06. Juni	195	9.61
07. Juli	148	7.29
08. August	195	9.61
09. September	168	8.28
10. Oktober	173	8.53
11. November	133	6.55
12. Dezember	114	5.62
	2029	100.00

	West	Ost
1	96	65
%	7.8	8.1
2	85	64
%	6.9	8.0
3	112	71
%	9.2	8.8
4	135	79
%	11.0	9.8
5	125	71
%	10.2	8.8
6	124	71
%	10.1	8.8
7	90	58
%	7.4	7.2
8	109	86
%	8.9	10.7
9	96	72
%	7.8	8.9
10	113	60
%	9.2	7.5
11	75	58
%	6.1	7.2
12	64	50
%	5.2	6.2
Sum	1224	805

V236 Geburtsjahr

Ref.Nr.: 236

Position: 322

Länge: 2

S.2(b) Geburtsjahr

explizit 2-stellig vercodet

03. 1903

...

80. 1980

V237 Schulabschluß

Ref.Nr.: 237

Position: 324 FW1: 99

Länge: 2

S.3 Welchen höchsten Schulabschluß haben Sie? Bitte sehen Sie die Liste S1 durch und sagen Sie mir die für Sie zutreffende Kennziffer.

(Int.: nur eine Nennung möglich, nur höchsten Abschluß angeben lassen)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 2028
01.	bin noch Schüler/Schülerin	30	1.48	1.48
02.	Schule beendet ohne Abschluß	108	5.32	5.33
03.	Volks-/Hauptschulabschluß	501	24.69	24.70
04.	Mittlere Reife/ Realschulabschluß	598	29.47	29.49
05.	Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. oder 9. Klasse	113	5.57	5.57
06.	Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse	253	12.47	12.48
07.	Fachhochschulreife (Abschluß einer Fachoberschule etc)	58	2.86	2.86
08.	Abitur (Hochschulreife) bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluß 12. Klasse	127	6.26	6.26
09.	Fachhochschulabschluß	88	4.34	4.34
10.	Universitätsabschluß/Hochschulabschluß	144	7.10	7.10
11.	anderer Schulabschluß	8	0.39	0.39
99.	KA	1	0.05	.
		2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	22	8
%	1.8	1.0
2	76	32
%	6.2	4.0
3	397	104
%	32.5	12.9
4	442	156
%	36.1	19.4
5	14	99
%	1.1	12.3
6	17	236
%	1.4	29.3
7	31	27
%	2.5	3.4
8	95	32
%	7.8	4.0
9	42	46
%	3.4	5.7
10	84	60
%	6.9	7.5
11	3	5
%	.2	.6
99	1M	
Sum	1223	805

V238 landwirtschaftl. Lehre

Ref.Nr.: 238

Position: 326 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

S.4 (Falls die/der Befragte nicht mehr zur Schule geht)
 Haben Sie eine abgeschlossene Lehre, also eine Lehrausbildung,
 und wenn ja, welche:
 (Int.: Antwortvorgaben vorlesen, Mehrfachangaben möglich)

S.4(a) Landwirtschaftliche Lehre

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1995
1. genannt	98	4.83	4.91
0. nicht genannt	1433	70.63	71.83
7. keine abgeschlossene Lehre	464	22.87	23.26
8. KA	4	0.20	.
9. TNZ (Code 1 in S.3)	30	1.48	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	821	612
%	68.5	76.8
1	32	66
%	2.7	8.3
7	345	119
%	28.8	14.9
8	4M	
9	22M	8M
Sum	1198	797

V239 gewerbliche Lehre

Ref.Nr.: 239

Position: 327 FW1: 9

Länge: 1 FW2: 8

S.4(b) Befragter hat eine gewerbliche/handwerkliche Lehre

<Vollständiger Fragetext S.4>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1995
1. genannt	821	40.46	41.15
0. nicht genannt	710	34.99	35.59
7. keine abgeschlossene Lehre	464	22.87	23.26
8. KA	4	0.20	.
9. TNZ (Code 1 in S.3)	30	1.48	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	458	252
%	38.2	31.6
1	395	426
%	33.0	53.5
7	345	119
%	28.8	14.9
8	4M	
9	22M	8M
Sum	1198	797

V240 kaufmännische Lehre

Ref.Nr.: 240

Position: 328 FW1: 9

Länge: 1 FW2: 8

S.4(c) Befragter hat eine kaufmännische Lehre

<Vollständiger Fragetext S.4>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1995
1. genannt	512	25.23	25.66
0. nicht genannt	1019	50.22	51.08
7. keine abgeschlossene Lehre	464	22.87	23.26
8. KA	4	0.20	.
9. TNZ (Code 1 in S.3)	30	1.48	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	486	533
%	40.6	66.9
1	367	145
%	30.6	18.2
7	345	119
%	28.8	14.9
8	4M	
9	22M	8M
Sum	1198	797

V241 Lehre i. sozialen Bereich

Ref.Nr.: 241

Position: 329 FW1: 9

Länge: 1 FW2: 8

S.4(d) Befragter hat eine Lehre im sozialen oder gesundheitlichen Bereich

<Vollständiger Fragetext S.4>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1995
1. genannt	120	5.91	6.02
0. nicht genannt	1411	69.54	70.73
7. keine abgeschlossene Lehre	464	22.87	23.26
8. KA	4	0.20	.
9. TNZ (Code 1 in S.3)	30	1.48	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	785	626
%	65.5	78.5
1	68	52
%	5.7	6.5
7	345	119
%	28.8	14.9
8	4M	
9	22M	8M
Sum	1198	797

V242 Vollzeit erwerbstätig

Ref.Nr.: 242

Position: 330

Länge: 1

S.5 Was Ihre derzeitige Situation anbelangt, was von Liste S2 trifft auf Sie zu? Bitte sagen Sie mir die für Sie zutreffende Kennziffer.

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen, Mehrfachangaben möglich)

S.5(01) Vollzeit erwerbstätig (mindestens 35 Std. pro Woche)

	Ungewichtet Abs.	%
1. genannt	660	32.53
0. nicht genannt	1369	67.47
	2029	100.00

	West	Ost
0	811	558
%	66.3	69.3
1	413	247
%	33.7	30.7
Sum	1224	805

V243 teilzeit erwerbstätig

Ref.Nr.: 243

Position: 331

Länge: 1

S.5(02) Befragter ist teilzeit erwerbstätig (mind. 15 Std. pro Woche)

<Vollständiger Fragetext S.5>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1. genannt		136	6.70
0. nicht genannt		1893	93.30
		<hr/>	<hr/>
		2029	100.00

	West	Ost
0	1129	764
%	92.2	94.9
1	95	41
%	7.8	5.1
Sum	1224	805

V244 stundenweise erwerbstät.

Ref.Nr.: 244

Position: 332

Länge: 1

S.5(03) Befragter ist stundenweise erwerbstätig (weniger als 15 Std. pro Woche)

<Vollständiger Fragetext S.5>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1. genannt		54	2.66
0. nicht genannt		1975	97.34
		<hr/>	<hr/>
		2029	100.00

	West	Ost
0	1176	799
%	96.1	99.3
1	48	6
%	3.9	.7
Sum	1224	805

V245 Schüler, Student

Ref.Nr.: 245

Position: 333

Länge: 1

S.5(04) Befragter ist Schüler/in, Student/in

<Vollständiger Fragetext S.5>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. genannt	84	4.14
0. nicht genannt	1945	95.86
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

	West	Ost
0	1163	782
%	95.0	97.1
1	61	23
%	5.0	2.9
Sum	1224	805

V246 in Ausbildung

Ref.Nr.: 246

Position: 334

Länge: 1

S.5(05) Befragter ist in beruflicher Ausbildung/Lehre

<Vollständiger Fragetext S.5>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. genannt	36	1.77
0. nicht genannt	1993	98.23
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

	West	Ost
0	1197	796
%	97.8	98.9
1	27	9
%	2.2	1.1
Sum	1224	805

V247 zur Zeit arbeitslos

Ref.Nr.: 247

Position: 335

Länge: 1

S.5(06) Befragter ist zur Zeit arbeitslos

<Vollständiger Fragetext S.5>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. genannt	215	10.60
0. nicht genannt	1814	89.40
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

	West	Ost
0	1173	641
%	95.8	79.6
1	51	164
%	4.2	20.4
Sum	1224	805

V248 in Umschulung

Ref.Nr.: 248

Position: 336

Länge: 1

S.5(07) Befragter ist in Umschulung bzw. Umschulungsmaßnahme

<Vollständiger Fragetext S.5>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. genannt	11	0.54
0. nicht genannt	2018	99.46
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

	West	Ost
0	1221	797
%	99.8	99.0
1	3	8
%	.2	1.0
Sum	1224	805

V249 Rentner

Ref.Nr.: 249

Position: 337

Länge: 1

S.5(08) Befragter ist Rentner(in)/Pensionär(in)

<Vollständiger Fragetext S.5>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. genannt	609	30.01
0. nicht genannt	1420	69.99
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

	West	Ost
0	904	516
%	73.9	64.1
1	320	289
%	26.1	35.9
Sum	1224	805

V250 Hausfrau/Hausmann

Ref.Nr.: 250

Position: 338

Länge: 1

S.5(09) Befragter ist Hausfrau/Hausmann

<Vollständiger Fragetext S.5>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. genannt	200	9.86
0. nicht genannt	1829	90.14
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

	West	Ost
0	1032	797
%	84.3	99.0
1	192	8
%	15.7	1.0
Sum	1224	805

V251 Wehr-/Zivildienst

Ref.Nr.: 251

Position: 339

Länge: 1

S.5(10) Befragter ist Wehr-/Zivildienstleistender

<Vollständiger Fragetext S.5>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. genannt	3	0.15
0. nicht genannt	2026	99.85
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

	West	Ost
0	1223	803
%	99.9	99.8
1	1	2
%	.1	.2
Sum	1224	805

V252 Erziehungsurlaub

Ref.Nr.: 252

Position: 340

Länge: 1

S.5(11) Befragter ist in Mutterschafts-, Erziehungsurlaub

<Vollständiger Fragetext S.5>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. genannt	23	1.13
0. nicht genannt	2006	98.87
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

	West	Ost
0	1209	797
%	98.8	99.0
1	15	8
%	1.2	1.0
Sum	1224	805

V253 andere Gründe

Ref.Nr.: 253

Position: 341

Länge: 1

S.5(12) Befragter ist aus anderen Gründen nicht vollzeit- oder teilzeit erwerbstätig

<Vollständiger Fragetext S.5>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1. genannt		18	0.89
0. nicht genannt		2011	99.11
		<hr/>	<hr/>
		2029	100.00

	West	Ost
0	1207	804
%	98.6	99.9
1	17	1
%	1.4	.1
Sum	1224	805

V254 Befragter i.beschäftigt

Ref.Nr.: 254

Position: 342

Länge: 1

S.5a Befragungsperson ist laut Frage S5 vollzeit- oder teilzeit erwerbstätig und hat (u.a.) Ziffer 01 oder 02 angegeben. (Int.: ohne Befragten einstufen)

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1. in S5 Ziffer 01 oder 02 angegeben		796	39.23
2. nein		1233	60.77
		<hr/>	<hr/>
		2029	100.00

	West	Ost
1	508	288
%	41.5	35.8
2	716	517
%	58.5	64.2
Sum	1224	805

V255 Wochenarbeitszeit

Ref.Nr.: 255

Position: 343 FW1: 000
Länge: 3 FW2: 999

S.6 (Falls der Befragte voll- oder teilzeitbeschäftigt ist)
Wie hoch ist Ihre Wochenarbeitszeit genau? Wie viele Stunden
pro Woche, einschließlich eventueller Überstunden?
(Int.: auf halbe Stunden genau notieren, ACHTUNG: Bei mehr als
einer Arbeitsstelle muß die Wochenarbeitszeit nur für die eine
Stelle eingetragen werden, in der Befragungsperson mind. 15
Wochenarbeitsstunden tätig ist)

Wochenarbeitszeit 3-stellig mit einer Dezimalstelle vercodet

150. 15 Stunden

...

800. 80 Stunden

999. KA

000. TNZ (Code 2 in S.5a)

V256 berufliche Stellung

Ref.Nr.: 256

Position: 346 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

S.7 (Falls der Befragte voll- oder teilzeitbeschäftigt ist)
 Bitte ordnen Sie Ihre berufliche Stellung nach Liste S3 ein.
 Welche Kennziffer trifft auf Sie zu?
 (Int.: weiße Liste S3 vorlegen, Kennziffer notieren)

Selbständige Landwirte mit einer landwirtschaftlichen Fläche
 von ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 790
10. bis unter 10 ha	1	0.05	0.13
11. 10 ha bis unter 20 ha	2	0.10	0.25
12. 20 ha bis unter 50 ha	2	0.10	0.25
13. 50 ha und mehr	0		
65. Genossenschaftsbauer	2	0.10	0.25

Akademische freie Berufe
 (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)

15. 1 Mitarbeiter oder allein	14	0.69	1.77
16. 2 bis 9 Mitarbeiter	3	0.15	0.38
17. 10 Mitarbeiter und mehr	0		

Selbständige in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a

21. 1 Mitarbeiter oder allein	32	1.58	4.05
22. 2 bis 9 Mitarbeiter	34	1.68	4.30
23. 10 bis 49 Mitarbeiter	1	0.05	0.13
24. 50 Mitarbeiter und mehr	1	0.05	0.13
30. mithelfende Familienangehörige	0		

Beamte / Richter / Berufssoldaten

40. Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamts- meister)	4	0.20	0.51
41. Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein- schließlich Hauptsekretär/ Amtsinspektor)	12	0.59	1.52
42. Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis ein- schließlich Oberamtmann/Oberamtsrat)	18	0.89	2.28
43. Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungs- rat aufwärts)	9	0.44	1.14

Angestellte

50. Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	8	0.39	1.01
51. Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)	104	5.13	13.16
52. Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)	175	8.62	22.15
53. Angestellte, die selbständige Leistung in verantwor- tungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Ver- antwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wis- senschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungs- leiter)	102	5.03	12.91
54. Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Ent- scheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	13	0.64	1.65

V256 berufliche Stellung

(Fortsetzung)

Arbeiter/Facharbeiter

60. ungelernte Arbeiter	11	0.54	1.39
61. angelernte Arbeiter	28	1.38	3.54
62. Gelernte und Facharbeiter	176	8.67	22.28
63. Vorarbeiter, Kolonnenführer und Brigadier	24	1.18	3.04
64. Meister/Poliere	12	0.59	1.52

In Ausbildung

70. Kaufmännische/Verwaltungslehrlinge	1	0.05	0.13
71. Gewerbliche Lehrlinge	0		
72. Haus-/Landwirtschaftslehrlinge	0		
73. Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst	0		
74. Praktikanten/Volontäre	1	0.05	0.13

99. KA	6	0.30	.
00. TNZ (Code 2 in S.5a)	1233	60.77	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00	100.00

V256 berufliche Stellung

(Fortsetzung)

	West	Ost
10 %		1 .4
11 %	2 .4	
12 %	2 .4	
15 %	12 2.4	2 .7
16 %	3 .6	
21 %	18 3.6	14 4.9
22 %	21 4.2	13 4.6
23 %	1 .2	
24 %	1 .2	
40 %	4 .8	
41 %	8 1.6	4 1.4
42 %	17 3.4	1 .4
43 %	9 1.8	
50 %	5 1.0	3 1.1
51 %	70 13.8	34 12.0
52 %	115 22.7	60 21.1
53 %	61 12.1	41 14.4
54 %	10 2.0	3 1.1
60 %	8 1.6	3 1.1
61 %	15 3.0	13 4.6
62 %	100 19.8	76 26.8
63 %	15 3.0	9 3.2
64 %	7 1.4	5 1.8
65 %	1 .2	1 .4
70 %		1 .4
74 %	1 .2	

V256 berufliche Stellung

(Fortsetzung)

	West	Ost
99	2M	4M
0	716M	517M
Sum	506	284

V257 Arbeitsplatzsicherheit

Ref.Nr.: 257

Position: 348 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.8 (Falls der Befragte voll- oder teilzeitbeschäftigt ist)
 Wie schätzen Sie die Sicherheit Ihres eigenen Arbeitsplatzes
 ein? Halten Sie ihn für:
 (Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	787
1. sehr sicher	177	8.72	22.49
2. eher sicher	409	20.16	51.97
3. eher unsicher	124	6.11	15.76
4. oder sehr unsicher	32	1.58	4.07
5. habe zeitlich befristeten Arbeitsvertrag	12	0.59	1.52
8. weiß nicht	33	1.63	4.19
9. KA	9	0.44	.
0. TNZ (Code 2 in S.5a)	1233	60.77	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	153	24
%	30.6	8.4
2	274	135
%	54.8	47.0
3	46	78
%	9.2	27.2
4	5	27
%	1.0	9.4
5	7	5
%	1.4	1.7
8	15	18
%	3.0	6.3
9	8M	1M
0	716M	517M
Sum	500	287

V258 früher erwerbstätig

Ref.Nr.: 258

Position: 349 FW1: 0

Länge: 1

S.9 (Falls der Befragte nicht voll- oder teilzeitbeschäftigt ist)

Waren Sie früher einmal vollzeit- oder teilzeit erwerbstätig mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von mindestens 15 Arbeitsstunden?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1233
1. ja	1043	51.40	84.59
2. nein	190	9.36	15.41
0. TNZ (Code 1 in S.5a)	796	39.23	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	565	478
%	78.9	92.5
2	151	39
%	21.1	7.5
0	508M	288M
Sum	716	517

V259 frühere berufl.Stellung

Ref.Nr.: 259

Position: 350 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

S.10 (Falls der Befragte nicht voll- oder teilzeitbeschäftigt ist)

Bitte ordnen Sie Ihre letzte berufliche Stellung nach Liste S3 ein. Welche Kennziffer trifft auf Ihre letzte berufliche Stellung zu?

(Int.: weiße Liste S3 vorlegen, Kennziffer notieren)

Selbständige Landwirte mit einer landwirtschaftlichen Fläche von ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1036
10. bis unter 10 ha	3	0.15	0.29
11. 10 ha bis unter 20 ha	4	0.20	0.39
12. 20 ha bis unter 50 ha	5	0.25	0.48
13. 50 ha und mehr	0		
65. Genossenschaftsbauer	16	0.79	1.54

Akademische freie Berufe
(z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)

15. 1 Mitarbeiter oder allein	4	0.20	0.39
16. 2 bis 9 Mitarbeiter	1	0.05	0.10
17. 10 Mitarbeiter und mehr	0		

Selbständige in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a

21. 1 Mitarbeiter oder allein	10	0.49	0.97
22. 2 bis 9 Mitarbeiter	10	0.49	0.97
23. 10 bis 49 Mitarbeiter	1	0.05	0.10
24. 50 Mitarbeiter und mehr	1	0.05	0.10
30. mithelfende Familienangehörige	2	0.10	0.19

Beamte / Richter / Berufssoldaten

40. Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister)	7	0.34	0.68
41. Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschließlich Hauptsekretär/ Amtsinspektor)	12	0.59	1.16
42. Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschließlich Oberamtmann/Oberamtsrat)	10	0.49	0.97
43. Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)	3	0.15	0.29

Angestellte

50. Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	7	0.34	0.68
51. Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)	200	9.86	19.31
52. Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)	182	8.97	17.57
53. Angestellte, die selbständige Leistung in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)	81	3.99	7.82
54. Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	16	0.79	1.54

V259 frühere berufl.Stellung

(Fortsetzung)

Arbeiter/Facharbeiter

60. ungelernte Arbeiter	55	2.71	5.31
61. angelernte Arbeiter	92	4.53	8.88
62. Gelernte und Facharbeiter	259	12.76	25.00
63. Vorarbeiter, Kolonnenführer und Brigadier	37	1.82	3.57
64. Meister/Poliere	17	0.84	1.64

In Ausbildung

70. Kaufmännische/Verwaltungslehrlinge	1	0.05	0.10
71. Gewerbliche Lehrlinge	0		
72. Haus-/Landwirtschaftslehrlinge	0		
73. Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst	0		
74. Praktikanten/Volontäre	0		

99. KA	7	0.34	.
00. TNZ (Code 2,0 in S.9a)	986	48.60	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00	100.00

V259 frühere berufl.Stellung

(Fortsetzung)

	West	Ost
10 %	2 .4	1 .2
11 %	4 .7	
12 %	5 .9	
15 %	3 .5	1 .2
16 %	1 .2	
21 %	8 1.4	2 .4
22 %	8 1.4	2 .4
23 %	1 .2	
24 %		1 .2
30 %	2 .4	
40 %	4 .7	3 .6
41 %	12 2.1	
42 %	8 1.4	2 .4
43 %	3 .5	
50 %	6 1.1	1 .2
51 %	123 21.8	77 16.3
52 %	109 19.3	73 15.5
53 %	48 8.5	33 7.0
54 %	9 1.6	7 1.5
60 %	32 5.7	23 4.9
61 %	62 11.0	30 6.4
62 %	89 15.8	170 36.0
63 %	18 3.2	19 4.0
64 %	6 1.1	11 2.3
65 %	1 .2	15 3.2
70 %		1 .2

V259 frühere berufl.Stellung

(Fortsetzung)

	West	Ost
99	1M	6M
0	659M	327M
Sum	564	472

V260 Bevölkerungsgruppe

Ref.Nr.: 260

Position: 352 FW1: 99

Länge: 2

S.11 In unserer Gesellschaft gibt es verschiedene Bevölkerungsgruppen, die eher oben stehen, und solche, die eher unten stehen. Wir haben hier eine Treppe, die von unten nach oben führt. Wenn Sie an sich selbst denken, wo auf dieser Treppe würden Sie sich einordnen?

(Int.: weiße Liste S4 vorlegen, Kennziffer notieren)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1994
01. unten	11	0.54	0.55
02.	49	2.41	2.46
03.	153	7.54	7.67
04.	322	15.87	16.15
05.	547	26.96	27.43
06.	489	24.10	24.52
07.	269	13.26	13.49
08.	133	6.55	6.67
09.	11	0.54	0.55
10. oben	10	0.49	0.50
99. KA	35	1.72	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	5	6
%	.4	.8
2	16	33
%	1.3	4.2
3	71	82
%	5.9	10.4
4	137	185
%	11.4	23.4
5	330	217
%	27.4	27.5
6	327	162
%	27.2	20.5
7	199	70
%	16.5	8.9
8	103	30
%	8.6	3.8
9	9	2
%	.7	.3
10	7	3
%	.6	.4
99	20M	15M
Sum	1204	790

V261 Familienstand

Ref.Nr.: 261

Position: 354

Länge: 1

S.12 Welchen Familienstand haben Sie? Sind Sie:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1. verheiratet und leben mit Ihrem Ehepartner zusammen	1203	59.29	
2. verheiratet und leben getrennt	46	2.27	
3. verwitwet	268	13.21	
4. geschieden	143	7.05	
5. oder ledig	369	18.19	
	2029	100.00	

	West	Ost
1	735	468
%	60.0	58.1
2	28	18
%	2.3	2.2
3	147	121
%	12.0	15.0
4	63	80
%	5.1	9.9
5	251	118
%	20.5	14.7
Sum	1224	805

V262 gemeins.Haushaltsführung

Ref.Nr.: 262

Position: 355 FW1: 0

Länge: 1

S.13 (Falls die/der Befragte nicht verheiratet zusammenlebt)
Haben Sie einen festen Lebenspartner (eine feste Lebenspart-
nerin) mit dem (der) Sie einen gemeinsamen Haushalt führen?

	Ungewichtet	%	N=
	Abs.	%	826
1. ja	146	7.20	17.68
2. nein	680	33.51	82.32
0. TNZ (Code 1 in S.12)	1203	59.29	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	76	70
%	15.5	20.8
2	413	267
%	84.5	79.2
0	735M	468M
Sum	489	337

V263 Partner erwerbstätig

Ref.Nr.: 263

Position: 356 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

S.14 (Falls die/der Befragte mit einem Partner einen gemeinsamen Haushalt führt)
 Was von dieser Liste trifft auf Ihren (Ehe-)Partner/Ihre (Ehe-)Partnerin zu? Nennen Sie mir bitte die zutreffende Kennziffer.
 (Int.: Nur eine Nennung möglich)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1348
01. vollzeit erwerbstätig (mindestens 35 Stunden pro Woche)	592	29.18	43.92
02. teilzeit erwerbstätig (mindestens 15 Stunden pro Woche)	97	4.78	7.20
03. stundenweise erwerbstätig (weniger als 15 Stunden pro Woche)	30	1.48	2.23
04. Schüler(in), Student(in)	9	0.44	0.67
05. in beruflicher Ausbildung / Lehre	4	0.20	0.30
06. zur Zeit arbeitslos	94	4.63	6.97
07. in Umschulung bzw. Umschulungsmaßnahme	7	0.34	0.52
08. Rentner(in)/Pensionär(in)	340	16.76	25.22
09. Hausfrau/Hausmann	146	7.20	10.83
10. Wehr-/Zivildienstleistender	2	0.10	0.15
11. Mutterschafts-, Erziehungsurlaub	19	0.94	1.41
12. aus anderen Gründen nicht vollzeit- oder teilzeit erwerbstätig	8	0.39	0.59
99. KA	1	0.05	.
00. TNZ (Code 2 in S.13)	680	33.51	.
	2029	100.00	100.00

V263 Partner erwerbstätig

(Fortsetzung)

	West	Ost
1	374	218
%	46.1	40.6
2	63	34
%	7.8	6.3
3	23	7
%	2.8	1.3
4	5	4
%	.6	.7
5	3	1
%	.4	.2
6	20	74
%	2.5	13.8
7	1	6
%	.1	1.1
8	172	168
%	21.2	31.3
9	136	10
%	16.8	1.9
10	1	1
%	.1	.2
11	10	9
%	1.2	1.7
12	3	5
%	.4	.9
99		1M
0	413M	267M
Sum	811	537

V264 Anzahl der Kinder

Ref.Nr.: 264

Position: 358

Länge: 2

S.15 Haben Sie Kinder, und wenn ja, wie viele?
(Int.: auch Kinder, die nicht im Haushalt leben, sollen mitgerechnet werden)

	Ungewichtet	
	Abs.	%
00. keine Kinder	596	29.37
01. 1 Kind	440	21.69
02. 2 Kinder	682	33.61
03. 3 Kinder	217	10.69
04. 4 Kinder	61	3.01
05. 5 Kinder	18	0.89
06. 6 Kinder	7	0.34
07. 7 Kinder	5	0.25
08. 8 Kinder	1	0.05
09. 9 Kinder	1	0.05
10. 10 Kinder	0	
11. 11 Kinder	0	
12. 12 Kinder	1	0.05
	2029	100.00

	West	Ost
0	404	192
%	33.0	23.9
1	231	209
%	18.9	26.0
2	394	288
%	32.2	35.8
3	133	84
%	10.9	10.4
4	39	22
%	3.2	2.7
5	13	5
%	1.1	.6
6	5	2
%	.4	.2
7	3	2
%	.2	.2
8	1	
%	.1	
9		1
%		.1
12	1	
%	.1	
Sum	1224	805

V265 Haushaltsgroesse

Ref.Nr.: 265

Position: 360

Länge: 2

S.16 Wie viele Personen gehören insgesamt zu Ihrem Haushalt,
 Sie selbst und die Kinder eingeschlossen?
 (Int.: Anzahl eintragen)

Personen im Haushalt

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. lebe hier allein	472	23.26
02. 2 Personen	821	40.46
03. 3 Personen	337	16.61
04. 4 Personen	301	14.83
05. 5 Personen	76	3.75
06. 6 Personen	18	0.89
07. 7 Personen	4	0.20
	<hr/> 2029	<hr/> 100.00

	West	Ost
1	295	177
%	24.1	22.0
2	469	352
%	38.3	43.7
3	207	130
%	16.9	16.1
4	184	117
%	15.0	14.5
5	53	23
%	4.3	2.9
6	13	5
%	1.1	.6
7	3	1
%	.2	.1
Sum	1224	805

V266 im HH: 18 Jahre und]

Ref.Nr.: 266

Position: 362 FW1: 9

Länge: 1

S.17 (Falls die/der Befragte nicht alleine lebt)
 Und wie viele Personen in Ihrem Haushalt, wieder Sie selbst
 mit eingeschlossen, sind:

(Int.: Altersgruppen (a bis d) vorlesen und jeweils Anzahl
 notieren, sofern bei einer Gruppe "keine" bitte eine 0
 einsetzen)

S.17a 18 Jahre und älter

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1557
1. 1 Person	64	3.15	4.11
2. 2 Personen	1221	60.18	78.42
3. 3 Personen	210	10.35	13.49
4. 4 Personen	58	2.86	3.73
5. 5 Personen	3	0.15	0.19
6. 6 Personen	1	0.05	0.06
9. TNZ (Code 1 in S.16)	472	23.26	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	30	34
%	3.2	5.4
2	732	489
%	78.8	77.9
3	128	82
%	13.8	13.1
4	35	23
%	3.8	3.7
5	3	
%	.3	
6	1	
%	.1	
9	295M	177M
Sum	929	628

V267 im HH: 12 bis 17 Jahre

Ref.Nr.: 267

Position: 363 FW1: 9

Länge: 1

S.17b Personen im Haushalt: Jugendliche zwischen 12 und 17

<Vollständiger Fragetext S.17>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1557
0. keine Person dieses Alters	1268	62.49	81.44
1. 1 Person	208	10.25	13.36
2. 2 Personen	76	3.75	4.88
3. 3 Personen	5	0.25	0.32
9. TNZ (Code 1 in S.16)	472	23.26	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	784	484
%	84.4	77.1
1	103	105
%	11.1	16.7
2	38	38
%	4.1	6.1
3	4	1
%	.4	.2
9	295M	177M
Sum	929	628

V268 im HH: 7 bis 11 Jahre

Ref.Nr.: 268

Position: 364 FW1: 9

Länge: 1

S.17c Personen im Haushalt: Kinder zwischen 7 und 11 Jahre

<Vollständiger Fragetext S.17>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1557
0. keine Person dieses Alters	1305	64.32	83.82
1. 1 Person	202	9.96	12.97
2. 2 Personen	48	2.37	3.08
3. 3 Personen	1	0.05	0.06
4. 4 Personen	1	0.05	0.06
9. TNZ (Code 1 in S.16)	472	23.26	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	773	532
%	83.2	84.7
1	120	82
%	12.9	13.1
2	35	13
%	3.8	2.1
3		1
%		.2
4	1	
%	.1	
9	295M	177M
Sum	929	628

V269 im HH: Kinder bis 6 J.

Ref.Nr.: 269

Position: 365 FW1: 9

Länge: 1

S.17d Personen im Haushalt: Kinder bis 6 Jahre

<Vollständiger Fragetext S.17>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1557
0. keine Person dieses Alters	1332	65.65	85.55
1. 1 Person	159	7.84	10.21
2. 2 Personen	56	2.76	3.60
3. 3 Personen	7	0.34	0.45
4. 4 Personen	3	0.15	0.19
9. TNZ (Code 1 in S.16)	472	23.26	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
0	759	573
%	81.7	91.2
1	118	41
%	12.7	6.5
2	42	14
%	4.5	2.2
3	7	
%	.8	
4	3	
%	.3	
9	295M	177M
Sum	929	628

V270 Sonntagsfrage BTW:Partei

Ref.Nr.: 270

Position: 366 FW1: 99
 Länge: 2 FW2: 98

S.18 Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann wählen? Bitte nennen Sie mir die zutreffende Kennziffer auf der Liste.
 (Int.: genannte Kennziffer einkreisen, bei Rückfragen: Zweitstimme (=Parteienstimme, weiße Liste S6 vorlegen))

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1341
01. CDU bzw. CSU	284	14.00	21.18
02. SPD	530	26.12	39.52
03. Bündnis 90/Die Grünen	172	8.48	12.83
04. F.D.P.	27	1.33	2.01
05. PDS	107	5.27	7.98
06. Republikaner	21	1.03	1.57
07. DVU	9	0.44	0.67
08. andere Partei	30	1.48	2.24
09. bin nicht wahlberechtigt	6	0.30	0.45
10. würde aus anderen Gründen nicht wählen	155	7.64	11.56
98. weiß nicht	430	21.19	.
99. Angabe verweigert	258	12.72	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	207	77
%	24.7	15.3
2	350	180
%	41.8	35.7
3	125	47
%	14.9	9.3
4	24	3
%	2.9	.6
5	6	101
%	.7	20.0
6	13	8
%	1.6	1.6
7	4	5
%	.5	1.0
8	13	17
%	1.6	3.4
9	4	2
%	.5	.4
10	91	64
%	10.9	12.7
98	213M	217M
99	174M	84M
Sum	837	504

V271 Religion

Ref.Nr.: 271

Position: 368 FW1: 9

Länge: 1

S.19 Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an? Sind Sie:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen!)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. römisch-katholisch	487	24.00	24.03
2. evangelisch	823	40.56	40.60
3. andere Religionsgemeinschaft	44	2.17	2.17
4. oder gehören Sie keiner Religionsgemeinschaft an	673	33.17	33.20
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	467	20
%	38.2	2.5
2	582	241
%	47.5	30.0
3	38	6
%	3.1	.7
4	137	536
%	11.2	66.7
9		2M
Sum	1224	803

V272 Religiositaet

Ref.Nr.: 272

Position: 369 FW1: 9

Länge: 1

S.20 Wie stark fühlen Sie sich religiös, also mit religiösen Ideen und religiösem Gedankengut verbunden:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1984
1. sehr stark	61	3.01	3.07
2. stark	214	10.55	10.79
3. teils/teils	558	27.50	28.13
4. wenig	486	23.95	24.50
5. überhaupt nicht	665	32.77	33.52
9. KA	45	2.22	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	49	12
%	4.0	1.6
2	180	34
%	14.8	4.5
3	419	139
%	34.3	18.2
4	331	155
%	27.1	20.3
5	241	424
%	19.8	55.5
9	4M	41M
Sum	1220	764

V273 eigenes Nettoeinkommen

Ref.Nr.: 273

Position: 370 FW1: 99997

Länge: 5

S.21 Wie hoch ist Ihr eigenes monatliches Netto-Einkommen?
Ich meine dabei die Summe, die nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge verbleibt.
(Int.: bei Selbständigen nach dem monatlichen Netto-Einkommen, abzüglich der Betriebsausgaben, fragen)

Einkommen explizit 5-stellig vercodet

00100. 100 Mark

...

15000. 15000 Mark

99996. kein eigenes Einkommen

99997. verweigert

V274 eigenes Netto, verschl.

Ref.Nr.: 274

Position: 375 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 97

F.21a (Falls die/der Befragte die Auskunft verweigert hat)
 (Int.: falls Einkommensangabe verweigert wird, bitte auf Anonymität hinweisen und weiße Liste S7 vorlegen. Um Angabe der Kennziffer bitten. Falls Einkommen nicht genau bekannt, bitte schätzen lassen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	482
12. bis unter 400 DM	6	0.30	1.24
01. 400 bis unter 600 DM	21	1.03	4.36
33. 600 bis unter 800 DM	12	0.59	2.49
24. 800 bis unter 1000 DM	21	1.03	4.36
41. 1000 bis unter 1250 DM	48	2.37	9.96
17. 1250 bis unter 1500 DM	44	2.17	9.13
49. 1500 bis unter 1750 DM	36	1.77	7.47
08. 1750 bis unter 2000 DM	43	2.12	8.92
30. 2000 bis unter 2250 DM	48	2.37	9.96
27. 2250 bis unter 2500 DM	52	2.56	10.79
38. 2500 bis unter 2750 DM	27	1.33	5.60
45. 2750 bis unter 3000 DM	33	1.63	6.85
05. 3000 bis unter 3500 DM	35	1.72	7.26
14. 3500 bis unter 4000 DM	23	1.13	4.77
21. 4000 bis unter 4500 DM	12	0.59	2.49
47. 4500 bis unter 5000 DM	7	0.34	1.45
35. 5000 bis unter 5500 DM	4	0.20	0.83
03. 5500 bis unter 6000 DM	1	0.05	0.21
26. 6000 bis unter 8000 DM	4	0.20	0.83
43. 8000 bis unter 10000 DM	2	0.10	0.41
31. 10000 bis unter 15000 DM	2	0.10	0.41
19. 15000 DM und mehr	1	0.05	0.21
97. Angabe verweigert	390	19.22	.
00. TNZ (nicht Code 99997 in S.21)	1157	57.02	.
	2029	100.00	100.00

V274 eigenes Netto, verschl.

(Fortsetzung)

	West	Ost
0	697	460
%	73.6	66.5
1	15	6
%	1.6	.9
3	1	
%	.1	
5	26	9
%	2.7	1.3
8	16	27
%	1.7	3.9
12	3	3
%	.3	.4
14	19	4
%	2.0	.6
17	11	33
%	1.2	4.8
19	1	
%	.1	
21	11	1
%	1.2	.1
24	5	16
%	.5	2.3
26	3	1
%	.3	.1
27	29	23
%	3.1	3.3
30	22	26
%	2.3	3.8
31	2	
%	.2	
33	6	6
%	.6	.9
35	3	1
%	.3	.1
38	16	11
%	1.7	1.6
41	14	34
%	1.5	4.9
43	2	
%	.2	
45	20	13
%	2.1	1.9
47	6	1
%	.6	.1
49	19	17
%	2.0	2.5
97	277M	113M
Sum	947	692

V275 Nettohaushaltseinkommen

Ref.Nr.: 275

Position: 377 FW1: 99997

Länge: 5

S.22 Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushalts insgesamt. Gemeint ist die Summe, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Rechnen Sie auch bitte die Einkommen aus Vermietung, Verpachtung und Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen, z.B. Kindergeld, Wohngeld, Sozialhilfe oder sonstige Einkünfte hinzu.

(Int.: bei Selbständigen nach dem monatlichen Netto-Einkommen, abzüglich der Betriebsausgaben, fragen)

Einkommen explizit 5-stellig vercodet

00450. 450 Mark

...

25000. 25000 Mark

99997. verweigert

V276 Haushaltsnetto, verschl.

Ref.Nr.: 276

Position: 382 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 97

F.22a (Falls die/der Befragte die Auskunft verweigert hat)
(Int.: falls Einkommensangabe verweigert wird, bitte auf Anonymität hinweisen und weiße Liste S7 vorlegen. Um Angabe der Kennziffer bitten. Falls Einkommen nicht genau bekannt, bitte schätzen lassen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	561
12. bis unter 400 DM	1	0.05	0.18
01. 400 bis unter 600 DM	2	0.10	0.36
33. 600 bis unter 800 DM	1	0.05	0.18
24. 800 bis unter 1000 DM	4	0.20	0.71
41. 1000 bis unter 1250 DM	18	0.89	3.21
17. 1250 bis unter 1500 DM	9	0.44	1.60
49. 1500 bis unter 1750 DM	21	1.03	3.74
08. 1750 bis unter 2000 DM	24	1.18	4.28
30. 2000 bis unter 2250 DM	30	1.48	5.35
27. 2250 bis unter 2500 DM	37	1.82	6.60
38. 2500 bis unter 2750 DM	46	2.27	8.20
45. 2750 bis unter 3000 DM	41	2.02	7.31
05. 3000 bis unter 3500 DM	82	4.04	14.62
14. 3500 bis unter 4000 DM	58	2.86	10.34
21. 4000 bis unter 4500 DM	57	2.81	10.16
47. 4500 bis unter 5000 DM	42	2.07	7.49
35. 5000 bis unter 5500 DM	34	1.68	6.06
03. 5500 bis unter 6000 DM	21	1.03	3.74
26. 6000 bis unter 8000 DM	15	0.74	2.67
43. 8000 bis unter 10000 DM	10	0.49	1.78
31. 10000 bis unter 15000 DM	6	0.30	1.07
19. 15000 DM und mehr	2	0.10	0.36
97. Angabe verweigert	496	24.45	.
00. TNZ (nicht Code 99997 in S.22)	972	47.91	.
	2029	100.00	100.00

V276 Haushaltsnetto, verschl.

(Fortsetzung)

	West	Ost
0	564	408
%	64.2	62.4
1	1	1
%	.1	.2
3	10	11
%	1.1	1.7
5	42	40
%	4.8	6.1
8	14	10
%	1.6	1.5
12		1
%		.2
14	33	25
%	3.8	3.8
17	3	6
%	.3	.9
19	2	
%	.2	
21	34	23
%	3.9	3.5
24		4
%		.6
26	12	3
%	1.4	.5
27	20	17
%	2.3	2.6
30	17	13
%	1.9	2.0
31	6	
%	.7	
33		1
%		.2
35	25	9
%	2.8	1.4
38	24	22
%	2.7	3.4
41	8	10
%	.9	1.5
43	9	1
%	1.0	.2
45	18	23
%	2.0	3.5
47	25	17
%	2.8	2.6
49	12	9
%	1.4	1.4
97	345M	151M
Sum	879	654

V277 Wohnortgröße als Kind

Ref.Nr.: 277

Position: 384 FW1: 9

Länge: 1

S.23 Wo sind Sie (überwiegend) aufgewachsen? War das in:
(Int.: Antwortvorgaben vorlesen!)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2024
1. einer Großstadt mit mehr als 100.000 Einwohnern	601	29.62	29.69
2. einer mittelgroßen Stadt, etwa 20.000 bis 100.000 Einwohner	420	20.70	20.75
3. einer Kleinstadt unter 20.000 Einwohnern	438	21.59	21.64
4. oder in einem Dorf	565	27.85	27.92
9. KA	5	0.25	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	414	187
%	33.8	23.4
2	268	152
%	21.9	19.0
3	255	183
%	20.8	22.9
4	287	278
%	23.4	34.8
9		5M
Sum	1224	800

V278 Wohnort Ost oder West

Ref.Nr.: 278

Position: 385 FW1: 9

Länge: 1

S.24 Liegt der Ort, wo Sie überwiegend aufgewachsen sind,
in:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen!)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. Westdeutschland	1134	55.89	55.94
2. Ostdeutschland	809	39.87	39.91
3. oder anderswo	84	4.14	4.14
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	1119	15
%	91.4	1.9
2	47	762
%	3.8	94.9
3	58	26
%	4.7	3.2
9		2M
Sum	1224	803

V279 Wohnort vor Wiederverein

Ref.Nr.: 279

Position: 386 FW1: 9

Länge: 1

S.25 Wo haben Sie in den Jahren vor der Wende, also etwa bis
Juli 1989 gelebt: in der damaligen Bundesrepublik oder in der
damaligen DDR oder anderswo?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2027
1. in der damaligen Bundesrepublik	1171	57.71	57.77
2. in der damaligen DDR	802	39.53	39.57
3. anderswo	54	2.66	2.66
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	1155	16
%	94.4	2.0
2	26	776
%	2.1	96.5
3	42	12
%	3.4	1.5
9	1M	1M
Sum	1223	804

V280 Wohndauer am Ort

Ref.Nr.: 280

Position: 387 FW1: 99
Länge: 2

S.26 Seit wann wohnen Sie schon hier an diesem Ort/in dieser Stadt, wo Sie jetzt leben? Seit welchem Jahr?
(Int.: falls "seit Geburt" bitte Geburtsjahr eintragen)

seit 19..
03. 1903
...
98. 1998

99. KA

V281 Telefon im Haushalt

Ref.Nr.: 281

Position: 389 FW1: 9
Länge: 1

S.27 Haben Sie hier im Haushalt Telefon? Und falls ja, mit oder ohne Anrufbeantworter?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2027
1. ja, Telefon mit Anrufbeantworter	543	26.76	26.79
2. ja, Telefon ohne Anrufbeantworter	1317	64.91	64.97
3. nein, kein Telefon	167	8.23	8.24
9. KA	2	0.10	.
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	351	192
%	28.7	23.9
2	817	500
%	66.8	62.2
3	55	112
%	4.5	13.9
9	1M	1M
Sum	1223	804

V282 Computer im Haushalt

Ref.Nr.: 282

Position: 390

Länge: 1

S.28 Haben Sie oder jemand anderes hier im Haushalt einen Computer?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. ja	545	26.86
2. nein	1484	73.14
	<u>2029</u>	<u>100.00</u>

	West	Ost
1	388	157
%	31.7	19.5
2	836	648
%	68.3	80.5
Sum	1224	805

V283 Internetanschluß im HH

Ref.Nr.: 283

Position: 391 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 9

S.29 (Falls die/der Befragte einen Computer hat)
Haben Sie einen Internetanschluß?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	543
1. ja	114	5.62	20.99
2. nein	429	21.14	79.01
9. KA	2	0.10	.
0. TNZ (Code 2 in S.28)	1484	73.14	.
	<u>2029</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	West	Ost
1	79	35
%	20.5	22.3
2	307	122
%	79.5	77.7
9	2M	
0	836M	648M
Sum	386	157

V284 Befragungsperson allein

Ref.Nr.: 284

Position: 392

Länge: 1

S.30 Gut, das wars. Wir danken Ihnen sehr herzlich für Ihre
Mitarbeit!

(Int.: Folgefragen ohne Befragten einstufen)

A. Wurde das Interview mit der Befragungsperson allein durch-
geführt, oder waren während des Interviews dritte Personen an-
wesend? Wenn ja, welche?

A1. Interview mit Befragungsperson allein durchgeführt

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. ja	1598	78.76
2. nein	431	21.24
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

	West	Ost
1	965	633
%	78.8	78.6
2	259	172
%	21.2	21.4
Sum	1224	805

V285 Partner anwesend

Ref.Nr.: 285

Position: 393

Länge: 1

A2. Ehegatte anwesend

<Vollständiger Fragetext S.30>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. ja	292	14.39
2. nein	1737	85.61
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

	West	Ost
1	167	125
%	13.6	15.5
2	1057	680
%	86.4	84.5
Sum	1224	805

V286 Kinder anwesend

Ref.Nr.: 286

Position: 394

Länge: 1

A3. Kinder anwesend

<Vollständiger Fragetext S.30>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. ja	103	5.08
2. nein	1926	94.92
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

	West	Ost
1	74	29
%	6.0	3.6
2	1150	776
%	94.0	96.4
Sum	1224	805

V287 and. Familienmitgl. anw.

Ref.Nr.: 287

Position: 395

Länge: 1

A4. andere Familienangehörige anwesend

<Vollständiger Fragetext S.30>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. ja	37	1.82
2. nein	1992	98.18
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

	West	Ost
1	20	17
%	1.6	2.1
2	1204	788
%	98.4	97.9
Sum	1224	805

V288 and. Personen anwesend

Ref.Nr.: 288

Position: 396

Länge: 1

A5. sonstige Personen anwesend

<Vollständiger Fragetext S.30>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. ja	24	1.18
2. nein	2005	98.82
	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00

	West	Ost
1	18	6
%	1.5	.7
2	1206	799
%	98.5	99.3
Sum	1224	805

V289 haben and. eingegriffen?

Ref.Nr.: 289

Position: 397 FW1: 0

Länge: 1

B. (Falls die/der Befragte nicht allein war)
 Hat jemand von den anwesenden Personen in das Interview eingegriffen?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	431
1. ja, manchmal	179	8.82	41.53
2. ja, häufig	18	0.89	4.18
3. nein	234	11.53	54.29
0. TNZ (Code 1 in A1)	1598	78.76	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	2029	100.00	100.00

	West	Ost
1	92	87
%	35.5	50.6
2	9	9
%	3.5	5.2
3	158	76
%	61.0	44.2
0	965M	633M
Sum	259	172

V290 Antwortbereitschaft

Ref.Nr.: 290

Position: 398

Länge: 1

C. Wie war die Bereitschaft der Befragungsperson, die Fragen zu beantworten?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. gut	1685	83.05
2. mittelmäßig	262	12.91
3. schlecht	29	1.43
4. anfangs gut/später schlecht	41	2.02
5. anfangs schlecht/später besser	12	0.59
	<hr/> 2029	<hr/> 100.00

	West	Ost
1	979	706
%	80.0	87.7
2	181	81
%	14.8	10.1
3	20	9
%	1.6	1.1
4	34	7
%	2.8	.9
5	10	2
%	.8	.2
Sum	1224	805

V291 Angaben zuverlässig?

Ref.Nr.: 291

Position: 399

Länge: 1

D. Wie sind die Angaben der Befragungsperson einzuschätzen?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. insgesamt zuverlässig	1951	96.16
2. insgesamt weniger zuverlässig	58	2.86
3. bei einigen Fragen weniger zuverlässig	20	0.99
	<hr/> 2029	<hr/> 100.00

	West	Ost
1	1184	767
%	96.7	95.3
2	26	32
%	2.1	4.0
3	14	6
%	1.1	.7
Sum	1224	805

V292 Tag des Interviews

Ref.Nr.: 292

Position: 400

Länge: 2

E.1 Datum des Interviews: Tag**V293 Monat des Interviews**

Ref.Nr.: 293

Position: 402 FW1: 99

Länge: 2

E.2 Datum des Interviews: Monat**V294 Dauer des Interviews**

Ref.Nr.: 294

Position: 404

Länge: 3

F. Dauer des Interviews in Minuten (dreistellig)

002. 2 Minuten

...

160. 160 Minuten

V295 Netz

Ref.Nr.: 295

Position: 407

Länge: 2

G. Netz**V296 Point**

Ref.Nr.: 296

Position: 409

Länge: 3

H. Point

V297 Bundesland

Ref.Nr.: 297

Position: 412

Länge: 2

J. Bundesland

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. Schleswig-Holstein	46	2.27
02. Hamburg	31	1.53
03. Niedersachsen	133	6.55
04. Bremen	13	0.64
05. Nordrhein-Westfalen	322	15.87
06. Hessen	128	6.31
07. Rheinland-Pfalz	75	3.70
08. Baden-Württemberg	181	8.92
09. Bayern	216	10.65
10. Saarland	21	1.03
11. Berlin	130	6.41
12. Brandenburg	131	6.46
13. Mecklenburg-Vorpommern	99	4.88
14. Sachsen	236	11.63
15. Sachsen-Anhalt	145	7.15
16. Thüringen	122	6.01
	2029	100.00

V297 Bundesland

(Fortsetzung)

	West	Ost
1	46	
%	3.8	
2	31	
%	2.5	
3	133	
%	10.9	
4	13	
%	1.1	
5	322	
%	26.3	
6	128	
%	10.5	
7	75	
%	6.1	
8	181	
%	14.8	
9	216	
%	17.6	
10	21	
%	1.7	
11	58	72
%	4.7	8.9
12		131
%		16.3
13		99
%		12.3
14		236
%		29.3
15		145
%		18.0
16		122
%		15.2
Sum	1224	805

V298 Regierungsbezirk

Ref.Nr.: 298

Position: 414

Länge: 3

K. Regierungsbezirk

- 010. Schleswig-Holstein
- 020. Hamburg
- 031. RB Braunschweig
- 032. RB Hannover
- 033. RB Lüneburg
- 034. RB Weser-Ems
- 040. Bremen
- 051. RB Düsseldorf
- 053. RB Köln
- 055. RB Münster
- 057. RB Detmold
- 059. RB Arnsberg
- 064. RB Darmstadt
- 065. RB Gießen
- 066. RB Kassel
- 071. RB Koblenz
- 072. RB Trier
- 073. RB Rheinhessen-Pfalz
- 081. RB Stuttgart
- 082. RB Karlsruhe
- 083. RB Freiburg
- 084. RB Tübingen
- 091. RB Oberbayern
- 092. RB Niederbayern
- 093. RB Oberpfalz
- 094. RB Oberfranken
- 095. RB Mittelfranken
- 096. RB Unterfranken
- 097. RB Schwaben
- 100. Saarland
- 111. Berlin (West)
- 112. Berlin (Ost)
- 120. Brandenburg
- 130. Mecklenburg-Vorpommern
- 141. Chemnitz
- 142. Dresden
- 143. Leipzig
- 151. Dessau
- 152. Halle
- 153. Magdeburg
- 160. Thüringen

V299 Ortsgröße

Ref.Nr.: 299

Position: 417

Länge: 1

L. Politische Ortsgröße

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	bis 1.999 Einwohner	147	7.24
2.	2.000 bis 4.999 Einwohner	223	10.99
3.	5.000 bis 19.999 Einwohner	460	22.67
4.	20.000 bis 49.000 Einwohner	314	15.48
5.	50.000 bis 99.000 Einwohner	159	7.84
6.	100.000 bis 499.000 Einwohner	416	20.50
7.	über 500.000 Einwohner	310	15.28
		2029	100.00

	West	Ost
1	38	109
%	3.1	13.5
2	92	131
%	7.5	16.3
3	303	157
%	24.8	19.5
4	173	141
%	14.1	17.5
5	130	29
%	10.6	3.6
6	250	166
%	20.4	20.6
7	238	72
%	19.4	8.9
Sum	1224	805

V300 Boustedt

Ref.Nr.: 300

Position: 418

Länge: 1

M. BIK-Ortsgröße (Boustedt)

		Ungewichtet Abs.	%
1.	unter 2 000 Einwohner	109	5.37
2.	2 000 bis unter 5 000 Einwohner	175	8.62
3.	5 000 bis unter 20 000 Einwohner	268	13.21
4.	20 000 bis unter 50 000 Einwohner	187	9.22
5.	50 000 bis unter 100 000 E. Rand	68	3.35
6.	50 000 bis unter 100 000 E. Kern	40	1.97
7.	100 000 bis unter 500 000 E. Rand	133	6.55
8.	100 000 bis unter 500 000 E. Kern	260	12.81
9.	500 000 und mehr E. Rand	149	7.34
0.	500 000 und mehr E. Kern	640	31.54
		2029	100.00

	West	Ost
0	451	189
%	36.8	23.5
1	31	78
%	2.5	9.7
2	85	90
%	6.9	11.2
3	166	102
%	13.6	12.7
4	89	98
%	7.3	12.2
5	37	31
%	3.0	3.9
6	12	28
%	1.0	3.5
7	95	38
%	7.8	4.7
8	128	132
%	10.5	16.4
9	130	19
%	10.6	2.4
Sum	1224	805

V301 West/Ost-Gewicht

Ref.Nr.: 301

Position: 419

Länge: 3 Dezimalstellen: 2

N. West/Ost-Gewichtung**V302 Personen-Gewicht**

Ref.Nr.: 302

Position: 422

Länge: 3 Dezimalstellen: 2

O. Personengewicht

V303 Gesamt-Gewicht**Ref.Nr.: 303**

Position: 425

Länge: 3 Dezimalstellen: 2

P. Repräsentativgewicht

Variablen-Verzeichnis

V1	Studiennummer 3277	8
V2	Befragtennummer	8
V3	Ost-West-Filter	8
V4	Wichtig: Arbeitslosigkeit	9
V5	Wichtig: Wohnraumversorg	11
V6	Wichtig: Sozialstaat	12
V7	Wichtig: Verbrechensbek.	13
V8	Wichtig: Ausländerzuzug	14
V9	Wichtig: Umweltschutz	15
V10	Wichtig: Wettbewerbsfäh.	16
V11	Schienenverkehrslärm	17
V12	Straßenverkehrslärm	18
V13	Industrie-, Gewerbelärm	18
V14	Flugverkehrslärm	19
V15	Lärm von Nachbarn	19
V16	Störung: Autoabgase	20
V17	Fabrikabgase, -abwässer	20
V18	Störung: schlechte Luft	21
V19	herumliegende Abfälle	21
V20	Verkehrsdichte am Haus	22
V21	nachts stör. Geräusche	22
V22	Grüner Ausblick am Haus	23
V23	Grünflächen am Haus	23
V24	ruhige Lage der Wohnung	24
V25	nähere Umgebung d. Wohnng.	24
V26	Umweltsituation Wohngeg.	25
V27	bev. wenig umweltbewußt	26
V28	schwierig was zu tun	27
V29	Wachstum für Umwelt	28
V30	Grenzen des Wachstums	29
V31	Arbeitsplätze vs. Umwelt	30
V32	Technik löst Umweltprob.	31
V33	Technik schadet Umwelt	32
V34	für Enkelgenerat. beunr.	33
V35	Wut bei Artikeln, TV	34
V36	auf Umweltkatastrophe zu	35
V37	Umweltproblem übertrieb.	36
V38	Politiker tun zu wenig	37
V39	umweltgerecht verhalten	38
V40	Lebensstandard einschr.	39
V41	umweltbew. trotz kosten	40
V42	umweltverträgl.einkaufen	41
V43	umweltfreundlich: Bio	42
V44	Aufschrift: Öko	42
V45	Aufdruck: umweltfreundl.	43
V46	Aufdruck: Blauer Engel	43
V47	Einkauf: Blauer Engel	44
V48	mehr Geld: Blauer Engel	44
V49	Form Getränkeeinkauf	45
V50	wie oft Verpackung i.G.?	46
V51	schon mal Verp.i.Gesch.?	47
V52	achten auf wenig Verpack	48
V53	achten auf frische Ware	49
V54	kontrollierter Anbau	50
V55	wiederaufladbare Batter.	51
V56	Second-Hand-Kleidung	52
V57	Tragedauer von Kleidung	53
V58	bei Kleidung am wichtig.	54
V59	gentechnische Lebensm.	55
V60	umweltschädigende Prod.	56
V61	Konservendosen	57
V62	Sorglosigkeit beim Eink.	58
V63	anders einkaufen	59
V64	höhere Preise beim Eink.	60
V65	mehr aus kontroll. Anbau	61
V66	getrennt: Papier	62
V67	getrennt: Glas	63
V68	getrennt: Lebensmittel.	64

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V69	getrennt: Plastik	65
V70	getrennt: Aluminium	66
V71	getrennt: Batterien	67
V72	getrennt: Konservendosen	68
V73	getrennt: Textilien	69
V74	getrennt: Medikamente	70
V75	eigenen Kompost?	70
V76	getrennte Müllabfuhr?	71
V77	Sondermüllsammelstellen?	71
V78	Entfernung Altpapiercon.	72
V79	Entfernung Altglascont.	72
V80	Teilnahme Duales System?	73
V81	bald im Müll ersticken	74
V82	herumlieg. Müll regt auf	75
V83	Bedeutung Müllproblem	76
V84	Mülltrennung vorbildlich	77
V85	mehr Geld für Müllbeseit	78
V86	Bereitschaft zur Mülltr.	79
V87	Verwendung Energiesparl.	80
V88	Häufigkeit Licht aussch.	81
V89	Bereitschaftsmodus TV	82
V90	Wasserabdr. b. einseifen	83
V91	Wasserspartaste an WC?	84
V92	Wasserkosten nach Verbr.	85
V93	Art Wohnung zu lüften	86
V94	Art der Heizung	87
V95	Heizung bei Abwesenheit	88
V96	Heizung nachts abdrehen	89
V97	Heizkosten n. Verbrauch?	90
V98	Wäschetrockner im Haush?	90
V99	Wohnungen überheizen	91
V100	Heizungsart gleichgültig	92
V101	Wärmedämmung überflüssig	93
V102	warmes Wasser einsparen	94
V103	Energiebedarf im HH senk	95
V104	Energieverbrauch b. HH-G	96
V105	im HH vorhanden: Fahrrad	97
V106	im HH vorhanden: Mofa	98
V107	im HH vorhanden:Motorrad	98
V108	im HH vorhanden: Auto	99
V109	kein Auto: Umweltschutz?	100
V110	Auto: Selbstnutzer?	101
V111	Umweltschutzgründe? A	102
V112	Auto2: Selbstnutzer?	103
V113	Umweltschutzgründe? B	104
V114	Häufigkeit Autonutzung	105
V115	Auto: Jahreskilometer	106
V116	Berufsbedingte Autofahrt	106
V117	Häufigkeit Bahnnutzung	107
V118	Intensität Bahnnutzung	108
V119	Bahn: Nutzungstage	108
V120	Berufsbedingte Bahnfahrt	109
V121	Haben Sie eine Bahn-Card	109
V122	1997: Flugreise?	110
V123	innerdeutsche Flüge	110
V124	Europäische Flüge	110
V125	außereuropäische Flüge	111
V126	Berufsbedingte Flüge	111
V127	Wochenendausflüge	112
V128	Ausfl.: Verkehrsmittel	113
V129	zum Spaß: Fahrradnutzung	114
V130	zum Spaß: öPNV-Nutzung	115
V131	zum Spaß: Auto-Nutzung	116
V132	Urlaub: Flugreise	117
V133	Urlaub: Autoreise	118
V134	Urlaub: Busreise	119
V135	Urlaub: Bahnreise	120
V136	Urlaub: Fahrradreise	121
V137	Urlaub: Motorradreise	122

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V138	Urlaub: sonst. Verkehrsm	123
V139	1997: Anzahl Reisen	124
V140	größere HH-Einkäufe per	125
V141	Entfernung Geschäfte	125
V142	Arbeitsplatz außer Haus?	126
V143	Entfernung Arbeitsplatz	126
V144	Verkehrsmittel z. Arbeit	127
V145	Dauer Weg zur Arbeit	128
V146	berufsbedingte Autofahrt	128
V147	öPNV zur Arbeit möglich?	129
V148	Dauer Arbeitsweg m. öPNV	129
V149	Benzinpreis verdoppeln	130
V150	Dauer Arbeitsweg A	130
V151	Dauer Arbeitsweg B	131
V152	Kritik an Autofahrern	131
V153	aus Gewohnheit mit Auto	132
V154	Auto ist Umweltsünder	133
V155	Auto: so wenig w.möglich	134
V156	gerne Fahrgemeinschaft	135
V157	Geld aus der Tasche zieh	136
V158	ändert wenig am Problem	137
V159	bei Verzicht der Dumme	138
V160	Mitgl. Umweltschutzorg.	139
V161	Funktionsträger in Org.?	139
V162	Unterschriftensammlung	140
V163	Geld gespendet	140
V164	Umweltgruppe besucht	141
V165	Umweltdemo teilgenommen	141
V166	über Umweltprobl. beschw	142
V167	Naturschutzaktion	142
V168	Diskussion über Umwelt	143
V169	Einstellung der Freunde	144
V170	Umweltgesetze ausreich.	145
V171	Gesetze ausr. überwacht	146
V172	höhere Steuern f.Umwelt?	147
V173	Benzinpreishöhe	147
V174	Beurt.Umweltministerium	148
V175	Geschwindigkeitsbegrenz.	149
V176	Höchstgeschwindigkeit	149
V177	Sperrung Innenstadt Auto	150
V178	mehr Fußgängerzonen	150
V179	Parkgebühren erhöhen	151
V180	mehr verkehrsberuhigt	151
V181	Wohngebiet: Tempo 3	152
V182	Vorschlag: Ausbau ÖPNV	152
V183	Vorschlag:Radnetz ausbau	153
V184	Autofahren verteuern	153
V185	Güterverkehr auf Schiene	154
V186	Müllgebühren erhöhen	154
V187	mehr Müllverbrennungsan.	155
V188	mehr Mülldeponien	155
V189	Vorschrift f.Hersteller	156
V190	Produktverpackungen	157
V191	Reinheit der Gewässer	158
V192	Sauberkeit der Luft	159
V193	Zustand des Bodens	160
V194	Klimaschutz	161
V195	Energieeinsparung	161
V196	Gentechnik gefährlich?	162
V197	Gent.:Bevölkerungsschutz	163
V198	ökologische Steuerreform	163
V199	Tempo Steuerreform	164
V200	Umweltsch.:Arbeitsplätze	165
V201	nachhaltige Entwicklung	166
V202	Deutschland auf dem Weg?	167
V203	Umweltverhältnisse Ost	168
V204	Umweltverhältnisse West	169
V205	Kompetenz: Umweltbehörde	170
V206	Kompetenz: Umweltorganis	171

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V207	Kompetenz: Bürgerinitiat	172
V208	Kompetenz: Gewerkschaft.	173
V209	Kompetenz: Industrie	174
V210	Kompetenz: CDU/CSU	175
V211	Kompetenz: SPD	176
V212	Kompetenz: Grüne	177
V213	Kompetenz: FDP	178
V214	Kompetenz: PDS	179
V215	Wasserverbrauch pro Tag	180
V216	Anteil Atomstrom	180
V217	Preis Kilowattstunde	181
V218	Hauptenergiefresser HH	181
V219	Treibhausgas	182
V220	Gefahr durch Ozon	183
V221	Tier auf roter Liste	184
V222	Politikinteresse	185
V223	Links-Rechts-Kontinuum	186
V224	wirtschaftliche Lage BRD	187
V225	eigene Wirtschaftslage	188
V226	wirtsch. Lage in 1 Jahr	189
V227	eigene wirt. Lage 1 Jahr	190
V228	Größe der Wohnung in qm	190
V229	Anzahl der Räume	191
V230	Wohnungsform	192
V231	Art des Hauses	193
V232	Alter des Hauses	193
V233	Nachbarschaftskontakte	194
V234	Geschlecht	194
V235	Geburtsmonat	195
V236	Geburtsjahr	196
V237	Schulabschluß	197
V238	landwirtschaftl. Lehre	198
V239	gewerbliche Lehre	199
V240	kaufmännische Lehre	200
V241	Lehre i. sozialen Bereich	201
V242	Vollzeit erwerbstätig	201
V243	teilzeit erwerbstätig	202
V244	stundenweise erwerbstät.	202
V245	Schüler, Student	203
V246	in Ausbildung	203
V247	zur Zeit arbeitslos	204
V248	in Umschulung	204
V249	Rentner	205
V250	Hausfrau/Hausmann	205
V251	Wehr-/Zivildienst	206
V252	Erziehungsurlaub	206
V253	andere Gründe	207
V254	Befragter i. beschäftigt	207
V255	Wochenarbeitszeit	208
V256	berufliche Stellung	209
V257	Arbeitsplatzsicherheit	212
V258	früher erwerbstätig	213
V259	frühere berufl. Stellung	214
V260	Bevölkerungsgruppe	218
V261	Familienstand	219
V262	gemeins. Haushaltsführung	219
V263	Partner erwerbstätig	220
V264	Anzahl der Kinder	222
V265	Haushaltsgroesse	223
V266	im HH: 18 Jahre und >	224
V267	im HH: 12 bis 17 Jahre	225
V268	im HH: 7 bis 11 Jahre	226
V269	im HH: Kinder bis 6 J.	227
V270	Sonntagsfrage BTW:Partei	228
V271	Religion	229
V272	Religiositaet	230
V273	eigenes Nettoeinkommen	230
V274	eigenes Netto, verschl.	231
V275	Nettohaushaltseinkommen	233

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V276	Haushaltsnetto, verschl.	234
V277	Wohnortgröße als Kind	236
V278	Wohnort Ost oder West	237
V279	Wohnort vor Wiederverein	237
V280	Wohndauer am Ort	238
V281	Telefon im Haushalt	238
V282	Computer im Haushalt	239
V283	Internetanschluß im HH	239
V284	Befragungsperson allein	240
V285	Partner anwesend	240
V286	Kinder anwesend	241
V287	and. Familienmitgl. anw.	241
V288	and. Personen anwesend	242
V289	haben and. eingegriffen?	242
V290	Antwortbereitschaft	243
V291	Angaben zuverlässig?	243
V292	Tag des Interviews	244
V293	Monat des Interviews	244
V294	Dauer des Interviews	244
V295	Netz	244
V296	Point	244
V297	Bundesland	245
V298	Regierungsbezirk	247
V299	Ortsgröße	248
V300	Boustedt	249
V301	West/Ost-Gewicht	249
V302	Personen-Gewicht	249
V303	Gesamt-Gewicht	250

Inhaltsverzeichnis

Vorspann

Primärforscher:	0
Zur Beachtung bei Veröffentlichungen	1
ZA-Kategorie: Technik	2
Zugangsklasse: A	2
Titel:	2
Erhebungszeitraum:	2
Primärforscher:	2
Datenerhebung:	2
Inhalt:	2
Grundgesamtheit und Auswahl:	4
Erhebungsverfahren:	4
Datensatz	4
Veröffentlichung:	5
Weitere Hinweise:	5
Hinweise zur Benutzung des Codeplanes	6

Codebuch	8
----------------	---

Variablen-Verzeichnis	251
-----------------------------	-----